

Dresdner Nachrichten

42. Jahrgang.

Joppen für Herren und Knaben. Saccos Große, immer neue Auswahl zu billigsten Preisen. Schlafrock-Meyer, Frauenstrasse 7.

Dresden, 1897

Simon's Annon-Hof Dresden (im Centrum der Stadt). Vorzügliches Mittelstands-Hôtel für Geschäfts- und Vergnügungs-Reisende, Familien und Touristen. Mässige Preise. Gutes Restaurant Bürgerl. Pilsner.

Reise-Artikel

als: Reisetaschen, Reise-Necessaires, Apotheken, Besteck-Etuis, Plaidhüllen etc. empfiehlt in reichster Auswahl Bernhard Rüdiger, Wilsdrufferstr. 3.

Vornehme Tapeten

von dekorativer Wirkung, sowie Original-Tapeten der ersten englisch. Fabriken empfohlen Tapetenhaus F. Schade & Co. Victoriastr. 2

Putz- und Mode-Magazin

J. M. Korschatz 6 Altmarkt 6 Hoflieferant Gegründet 1843 Strohh- und Filzhutfabrik bietet stets nur das Neueste und Beste zu billigsten Preisen.

Dresdner Vernickelungs-Anstalt von Otto Büttner, Falkenstrasse 1-3 (Hofgebäude).

Nr. 146. Spiegel: Obstruktionspolitik. Hofnachrichten. Landtagsartikel. Blumenfoto. Terrassenfest. Barbier- und Friseur-Ruthmahlische Witterung. Vorübergehende Befreiung. Donnerstag, 27. Mai.

Politisches.

Im Reichstage ist in den letzten Tagen wiederholt Obstruktionspolitik getrieben worden. Die Freisinnigen im Bunde mit den Sozialdemokraten waren bemüht, das Zustandekommen der Handwerker-Vorlage zu vereiteln, indem sie die Beschlussfähigkeit des Hauses künstlich dadurch herbeiführten, dass sich eine hinreichende Anzahl ihrer Parteigänger der Abstimmung oder Abstimmung entzog. Formell läßt sich gegen dieses Verfahren insofern nichts einwenden, als der Antrag auf namentliche Abstimmung, wodurch die Beschlussfähigkeit festgestellt wird, ein geschäftsordnungsmäßig zulässiges Mittel ist, um zu verfahren, das wichtige Entscheidungen durch ein beschlussfähiges Haus zu Stande kommen. Ueberdies hat es ja die Majorität, besonders wenn sie, wie in dem vorliegenden Falle, eine große ist, in der Hand, diese Art von Obstruktion einfach dadurch unwirksam zu machen, daß alle Mitglieder der Mehrheit pflichtgemäß den Sitzungen beizuwohnen. Eine vornehme parlamentarische Kampfweise ist es freilich nicht, wenn im Reichstage anwesende, der Opposition angehörige Abgeordnete absichtlich der Abstimmung fernbleiben, um die zur Beschlussfassung erforderliche Stimmenzahl nicht zusammenkommen zu lassen. Am parlamentarischen Leben in Deutschland ist bisher die Ansicht, mit der man diese Obstruktionspolitik zu rechtfertigen sucht, daß nämlich die Mehrheit allein für die Beschlussfähigkeit zu sorgen habe, nicht behauptet worden; erzielte diese Ansicht grundsätzliche Geltung, so würde in vielen Fällen, vornehmlich überall da, wo die Mehrheit nur um ein Geringes die Beschlussfähigkeitszahl übersteigt, bei wichtigen Entscheidungen eine Beschlussfassung überhaupt nicht erzielt werden können.

Die im deutschen Reichstage beliebte Obstruktionsweise, so trivial und rücksichtslos sie auch sein mag, erscheint aber fast nur als eine Gammelschickel im Vergleich mit jener brutalen Obstruktion, durch die in der letzten Zeit im österreichischen Abgeordnetenhaus die Verhandlungen unmöglich gemacht worden sind. Diejenigen Parteien, die sich vorzugsweise derselben bedienen, die deutsch-nationalen Interessen zu vertreten, sind es leider, die zu dem rohesten und widerlichsten Mittel gegriffen haben, um die parlamentarische Arbeit lahmzulegen. Die radikal-demokratischen Radikalen und Radikal-Unionisten unter Führung Schönerer's haben sich in Opposition gegen die wackeren Sprachverordnungen mit den log. Radikalen verbündet, um durch unaufrichtige Erregung von Stachel und Tumult die Erledigung der Geschäfte der Volksvertretung zu verhindern und diese auf das Niveau anarchischer Versammlungen herabzudrücken, in denen diejenigen Sieger bleiben, die den wüthendsten Spektakel ausführen, am lautesten schreien und schimpfen können und vor Handgreiflichkeiten nicht zurückweichen. Wenn man Vorgänge liest, wie sie jetzt im Abgeordnetenhaus in Wien an der Tagesordnung sind, so glaubt man sich in die Zeit revolutionärer Gährung versetzt, wo die leidenschaftliche Erregung alle Besonnenheit und Würde zu nichte macht, wo sich das wilde Toben und Wachen der Straße und die Kampfesweise der Barricadenbesetzer bis in die Parlamente fortpflanzt. Eine Ständische Überwältigung in der Hauptstadt an der Donau die andere; eine solche Plut von Schwärmungen und Beleidigungen ist selten über Minister und Parteiführer ausgegossen worden, wie in den letzten Wochen im griechischen Tempel am Franzensberg in Wien. Wenn man geglaubt hätte, daß höchste Maß von Ungezogenheiten, der gegenseitigen Beleidigungen und der Tölpelhaftigkeit in einer Sitzung erreicht, durch den Verlauf der nächsten Sitzung wird man belehrt, daß noch argere Verläufe gegen jeden Anstand und jede parlamentarische Ordnung vorkommen können, und es scheint fast, daß die Steigerung der Kravalle im Wiener Reichstage in's Ungemeine fortpreht. Die Szenen, die sich dort am Montag kundenlang abgepielt haben, gehören selbst in den Parlamenten Frankreichs oder Italiens zu den Seltenheiten und leuchten über die Beschränkung. Nicht ein Sturm, ein valender Orkan herrschte schließlich im Saale des Reichstages. Die Mitglieder der Majorität, die durch die Tumulte verzwangelt werden sollte, wurden nach dem Berichte eines liberalen Blattes durch die deutschen Abgeordneten in geradezu furchtbare Weise niedergeschrien, und alle Bestrebungen, sich vernünftig zu machen, endeten mit vollständiger Dehlerheit. Auf die Bulle wurde geschämmt; ein liberaler Abgeordneter zerstückelte in seiner Wuth ein Bild, während seine Genossen mit passenden Instrumenten ein solches Gedächtnis bewachten, daß die Sitzung unterbrochen werden mußte. Von den Schimpfwörtern, die gebraucht wurden, lassen sich die meisten aus Rücksicht auf den Anstand gar nicht wiedergeben. Als die Sitzung wieder aufgenommen worden war, wurden die Tumulte noch ärger als zuvor. Die Bulle wurden mit Brettern bearbeitet, die Läden beanspruchten und auf den Boden geworfen. Man stampfte mit den Füßen und Tümpelte zerfetzter Geschäftsordnungen flogen durch die Luft. Man stieß auf die Ministerbank und trat anstatt des Stuhls Boden, dem das Burgenland zugedacht war, den Danbelsminister Baron Stang. Die Hälfte einer Geschäftsordnung flog dem Vizepräsidenten Dr. Krausz an den Kopf, die andere Hälfte fiel auf den Tisch des Vizepräsidenten Ritter von Abrahamowicz nieder. Einige Abgeordnete machten aus den Geschäftsordnungen Knäuel, die sie gegen das Präsidium warfen. Den Stenographen wurden die Manuskripte aus den Händen gerissen und in Stücke zerissen. Die Erregung steigerte sich von Minute zu Minute und nahm

nach den vorliegenden Schilderungen einen unheimlichen Charakter an, sodass sich der Ministerpräsident vor der entsetzlichen Szenenmahl in eine Ecke flüchtete. Das dreistündige parlamentarische Chaos endete mit dem Schluß der Sitzung.

An der Spitze des parlamentarischen Noyadthums, das solche Organe leitet, stehen jene demagogischen Reichstagsabgeordneten, mit denen sich jüngst Herr Oswald Zimmermann verbündet hat, die sich hier in Dresden nach der politischen Auflösung der Protokollkommission mit den Führern der Reformpartei umarmen und im Rhythmus des Schankenswunders die Macht an Rhein- und Deutschland, Deutschland über Alles abdrücken. Wenn es Herr Oswald Zimmermann nach den Vorgängen, die seine neuen Freunde in Oesterreich im Reichstagsrathe zu Stande gebracht haben, heute noch wagen sollte, es für eine edle deutsche Großthat zu preisen, diesen parlamentarischen Böbel seinen Dresdner Parteigenossen als Prachtexemplar deutscher Art und Sitte vorgeführt zu haben, so würde er damit zeigen, welcher Sorte von Parlamentariern er nach seiner eigenen Schätzung zugerechnet werden will und was er für die wesentlichen Eigenschaften des Deutschthums ansieht. Diese österreichischen Bundesbrüder des Herrn Zimmermann sind Leute, die ihre ganze Kraft und Bedeutung nur aus den Wirklungen schöpfen, die sie durch ihre demagogischen Agitationen erzielen, denen es nicht auf eine sachliche und geistliche Erlebung der parlamentarischen Arbeiten ankommt, sondern die sich nur auf der Bildfläche zu erhalten vermögen, wenn sie die Verhandlungen stören und verbittern können; die bei ihrer inneren Nichtigkeit nur in dem unaussprechlichen Aem geblieben, den sie systematisch veranstalten. Die Würde und das Ansehen des Reichstages ist ihnen gleichgültig, obwohl sie sich brüsten, Vorkämpfer der Volkswohlthat zu sein, wie sie in dem Parlamentarismus zum Ausdruck kommt. Nicht um ein Prinzip oder um ein Programm ist es dieser Demagogie zu thun. Diese log. deutsch-nationalen Parteiführer Schönerer's glaubt zwar, den wahren Antisemitismus als Monopol zu besitzen; das hindert sie aber nicht, sich zu einer revolutionären Obstruktionspolitik, die allen Parlamentarismus zu nichte macht, mit dem fortschrittlichen Liberalismus zu verbinden, nachdem sie diesen bisher als die Partei des Judenthums mit allen Mitteln bekämpft hat. Mit Recht wird diese anarchische Obstruktionspolitik der Deutsch-nationalen und der Deutschliberalen von den Christlich-Sozialen unter der Führung Dr. Unger's auf das Entschiedenste bekämpft; durch ein Demonstrieren und Protestieren, dessen Wesen nur der wüthendste und widrigste Schand ist, kann nur verbittert werden, daß das Deutschthum wieder ein maßgebender politischer Faktor in der habsburgischen Monarchie wird, bevestigelt, daß eine Behandlung der deutschen Bevölkerung, wie sie durch die wackeren Sprachverordnungen stattgefunden hat, von vornherein ausgeschlossen sein dürfte.

Kernschreib- und Kernsprech-Berichte vom 26. Mai.

* Prag. In zahlreichen Gemeinden des Bezirkes Gitschin hat der Wollenbruch am 23. d. M. großen Schaden verursacht. 2 Menschen sind ertrunken; 6 Häuser und 12 Weiden sind eingestürzt und 40 Häuser stark beschädigt. Es herrscht große Noth. * Athen. Ein lebhafter Aufruhr fand heute zwischen dem Minister Kalli und dem italienischen Deputierten di Felice im Marineministerium statt. di Felice stellte Kalli in greifbarer Weise und unter heftigsten Ausdrücken zur Rede; Kalli rief die Polizei und beauftragte dieselbe, Felice auf ein italienisches Panzerschiff im Piräus zu bringen, mit der Wille, ihm nicht zu gestatten, griechischen Boden wieder zu betreten.

Berlin. Reichstag. Auf der Tagesordnung steht der Nachtragetat betr. die Verbesserung der Eisenbahnen. Es liegen dazu außer den Vorschlägen der Kommission noch vor: ein Antrag Koon, Hammacher und Gen., das Höchstmaß der Dividendenpächter auf 400 M. statt 300 M. festzusetzen, ferner ein Antrag Baffermann, bei dem Verze der Buchhalter bei der Zahlstelle des 14. Armeebezirks (nach der Vorlage und den Kommissionsbeschlüssen 1800 bis 2000, durchschnittlich 2500 M.) den Gehaltsfreibei bei der Militärkasse (1800 bis 3000, durchschnittlich 2500 M.) gleichzustellen. — Abg. Richter (freil. Ver.) verlangt Abschaffung des Rationensystems. — Schachtleiter Graf Polakowski sagt zu, nochmals in Erwägungen einzutreten und sich auch mit der preussischen Regierung darüber in Verbindung zu setzen, gegebenen Falls, wenn die verschiedenen Regierungen zustimmen, würde er nicht veräumen, sich in der nächsten Session, wenn es irgend möglich, eine Vorlage einzubringen. — Abg. Richter (freil. Volksp.) erklärt, seine Freunde würden gegen die Verbesserungsvorschläge für die Offiziere stimmen, da sie nach wie vor der Ansicht seien, daß diese Verbesserungsvorschläge nicht vorzunehmen seien, ohne gleichzeitige Beseitigung des Kommandantenprivilegiums der Offiziere. Die Verbesserungen an Begehungen für Offiziere und Militärkassen in Tarifklasse 4 und 3 des Wohnungsgeldzuschusses werden nach den Vorschlägen der Kommission genehmigt, desgleichen die in Tarifklasse 2. Bei den Begehungen der Tarifklasse 1 bedauern die Abgeordneten Koon (deutschl.) und Zimmermann (deutsche Volksp.), daß wegen des Widerstrebens des Schachtleiters nicht die Gehälter der Zahlmeister bei den Truppen noch etwas erhöht worden seien. — Abg. Lieber (Centr.) stellt demgegenüber fest, daß der Schachtleiter weiter nichts gethan habe, als die Vorlage der verbündeten Regierungen zu vertreten. — Abg. Baffermann (nat.-lib.) empfiehlt seinen oben mitgetheilten Antrag. — Graf Kallmann bittet um Ablehnung des Antrags, welchem Wunsch sich auch der Abg. Lieber anschließt. — Der Antrag wird abgelehnt und auch hier die Position in der von der Kommission vorgeschlagenen Höhe genehmigt. Bei Tarifklasse 3 hat die Kommission verschiedenen Beamtenkategorien bei den Postverwaltungsbeamten, bei Rechnungsbeamten u. Telegraphen- und Ober-Telegraphen-Assistenten und Postverwaltern den Höchstgehalt um 300 und den Durchschnittsgehalt um 150 M. erhöht. In der Vorlage sollte ein bezüglicher Vorschlag. Auf eine diesbezügliche Anfrage des Abg. Lieber erklärte Schachtleiter Graf Polakowski, die verbündeten Regierungen hätten daran fest, daß der Reichstag jetzt nicht in der Lage ist, Verbesserungsvorschläge für Kategorien, welche nicht in der Vorlage stehen, zu beschließen, aber es verheißt sich von selbst, daß solche Beschlüsse des Hauses durch die Zustimmung der verbündeten Regierungen bestätigt werden können. Im parlamentarischen Leben ist man auf die Verständigung angewiesen, und ich darf wohl annehmen, daß eine solche bis zur dritten Lesung erzielt werden wird. — Abg. Berner (Nat.) droht, die ganze Vorlage abzulehnen, wenn der hierauf bezügliche Beschluß des Hauses vom Bundesrathe abgelehnt wird. — Abg. Lieber (Centr.) will auf

die staatsrechtlichen Ausführungen des Schachtleiters nicht näher eingehen. Dieser habe ja in Aussicht gestellt, daß die Regierungen erdauern würden, ob sie das, was der Reichstag als leitend anzusehen, heilen wollen. Damit könne man sich eintheilen zufrieden geben, um so mehr, als das größere Interesse an den Zustandekommen der ganzen Vorlage auf Seiten der verbündeten Regierungen liege. — Abg. Richter (freil. Ver.) äußert sich in gleichem Sinne. Das Haus stimmt dem Beschluß der Kommission einstimmig zu. Weiterhin erühdet der Schachtleiter, einen von der Kommission vorgenommenen Abstrich an dem Gehalt der Nebenbeamten des Invalidenbundes und der Legationsbeamten, sowie des Kammer-Inspektors wieder rückgängig zu machen. Nach kurzer Debatte entspricht das Haus diesem Entsch. Auch die von der Kommission vorgelagerten Abstriche an dem Gehalt der Intendantur- und Baurathe, bei dem Herr, dem Garnisonsbaumrat, bei der Marine, der Oberpostämter, Postämter und Postbaurathe bitten der Schachtleiter, sowie der Unterstaatssekretäre wieder rückgängig zu machen. Das Haus befaßt es bei dem Beschluß der Kommission. Der Eingang erwähnte Antrag Koon betr. Divisionspächter wird nach kurzer Debatte angenommen. Der Rest der Verbesserungsvorschläge wird gemäß dem Beschluß der Kommission erledigt. In das Dispositiv ist von der Kommission eine Bemerkung aufgenommen, daß Verbesserungs-Empfehlungen durch zeitweilige unterbrechende Stellen der Reichskasse anzuhängen sind; dem wird zugestimmt. Ein anderer, schon in der Regierungsvorlage enthaltenen Vermerk will, daß eine Zahlung von den Serbis-Zuschüssen an die Beamten nicht mehr erfolgen soll, auch nicht an die bisher Verordnungsbeamten. — Abg. Richter beantragt, diesen Vermerk zu streichen. Der Antrag wird angenommen. Damit ist die Vorlage erledigt. Die Kommission schlägt dann noch vier Resolutionen vor betr. Erhöhung der Gehälter der Staatssekretäre der Marine, der Justiz, des Schach- und des Postamtes auf je 30000 M. — Abg. Lieber befaßt diese Resolution, dieselbe wird aber angenommen; ebenso die Resolution betr. Wiederbegebung der nicht pensionsfähiger Zulagen für Regimentskommandeure, sowie betr. Ermäßigung der Remunerationen und betr. möglicher Erparungen hierbei schon im laufenden Etatsjahre. Endlich befaßt sich noch Abg. Singer seine Resolution betr. Gehaltsrückzahlung für Post-Verordnungsbeamte und Landbriefträger vom nächsten Etat an. Sodann wird die Regierung auf, das Gehalt der Staatssekretäre um 6000 M. zu erhöhen, so werde es wohl nicht unmöglich sein, dem Wunsche, das Gehalt der Landbriefträger um 100 M. zu erhöhen, zu entsprechen. Die Resolution wird einstimmig angenommen. Es folgt die zweite Beratung der Nachtragsetats. Bei den Forderungen für das Heer (Feldartilleriematerial) erklärt Abg. Richter: Wir vaterlandsliebenden Weilen sind bereit, für diese große Ausgabe zu stimmen zur Erhaltung der Wehrkraft des Heeres, gerade mit Rücksicht auf diese große Ausgabe haben wir ja auch die Abstriche an den Forderungen für die Marine vorgenommen. Alles, was für die Wehrkraft des Reiches nötig erscheint, haben wir bisher bewilligt; als Vaterlandsliebe, die wir nun einmal sind, werden wir auch diese Forderung bewilligen und auch die weiteren Konsequenzen ziehen, die etwa noch aus dieser Forderung entstehen könnten. Die betr. Forderung wird dann gegen die Stimmen der Sozialdemokraten genehmigt ebenso die für das Reichsbauwesen, nachdem Abg. v. Staudt Namens der Reichspartei der Konservativen sich gegen eine am Anfang noch weiteren herabzusetzen des abgelehnte Resolution Schmidt-Evohn erklärt hatte, welche letztere gleichfalls mit großer Mehrheit angenommen wurde. Die übrigen Forderungen der drei Nachtragsetats wurden fast debattelos genehmigt. — Nächste Sitzung: Dienstag den 22. Juni: Dritte Lesung der Handwerker-Vorlage.

Berlin. Das Herrenhaus lehnte die Beratung des Staatshaushalts fort. Bei dem Etat für Handel und Gewerbe wurde die Durchführung des Börsegesetzes demingelt und namentlich eine Regelung der Börsenverhältnisse in Königsberg verlangt. Minister Preßler erwiderte, daß bei den Unterhandlungen mit den beteiligten Faktoren der Wank ausgeprochen worden sei, der Erfolg der Verhandlungen mit der Berliner Börse abzuwarten. Graf Kallmann erklärte sich bereit, mit der Börse Frieden zu schließen, doch müsse man nicht immer verlangen, daß die Landwirtschaft nachgebe. Graf Kommerzienrat Krenzel erklärte, den Wank nach einer gütlichen Einigung zu theilen. Bei dem Eisenbahnetat theilte Minister Thielen mit, daß der Bau von Kleinbahnen einen ungeheuren Aufschwung genommen habe; leider würden diese Anlagen mehr auf ihre Rentabilität als in den Interessen des Verkehrs angelegt. Weiterberatung Freitag.

Berlin. Der Bundesrat hat heute die Mittheilung des Präsidenten des Reichstages über den Reichstagsbeschlusse zu dem von den Abg. Richter und Genossen eingebrachten Entwurfe eines Gesetzes betreffend das Vereinswesen, den unabhängigen Ausschüssen zur Beratung übergeben. Der Kolonialrat hat heute seine Tagung beschloffen. In dem ständigen Ausschusse wurde an Stelle des Herzogthums Johann Albrecht zu Mecklenburg zum Preussischen Staatssekretär A. v. Jachow, an des Letzteren Stelle Graf Oberpostamt Krenzel gewählt. Daraus war die Versammlung in die Beratung der Vorlage betreffend die Einführung der Gewerbesteuer in Deutsch-Ostpreußen eingetreten und hatte im Hinblick der Einführung dieser Steuer zugestimmt. Bei der Ausführung dieser Vorlage wurden aber vom Kolonialrat einige neue Gesichtspunkte empfohlen. — Die Ausschüsse für das Zustandekommen der Novelle zum Vereinsgesetz im Abgeordnetenhaus sind sehr unglücklich, da bei der zweiten Lesung sich schwerlich irgend eine positive Form einer Mehrheit finden dürfte. Das Centrum ist fest entschlossen, auch gegen die Kommissionsbeschlüsse zu stimmen. Die Konservativen bleiben bei ihrer abgemessenen Haltung gegenüber der Kommissionsfassung; selbst über die drei vorerwähnten Anträge zu Artikel 1 und 2 ist man in der konservativen Fraktion getheilte Meinung. Die Nationalliberalen werden unter keinen Umständen sich abspalten. Die drei konservativen Anträge werden daher eine starke Mehrheit gegen sich haben. — Das Abgeordnetenhaus nahm heute die Vorlage wegen Verstaatlichung eines Theiles der Aachen-Rastlicher Eisenbahn in zweiter Lesung an und erledigte dann gleichfalls in zweiter Lesung das Handelskammergesetz. Freitag: Zweite Lesung der Vereinsgesetz-Novelle.

Berlin. Prozeß Tausch Dritter Tag. Der Vorsitzende Landgerichtsdirektor Böcker bemerkt bei Eröffnung der Sitzung, daß er die zu heute geladenen Zeugen wieder entlassen müsse, da er im günstigsten Falle heute nur die Vernehmung der beiden Angeklagten zu Ende führen könnte. Oberstaatsanwalt und Verteidiger erklärten, daß sie sich Ruhe geben werden, nicht Dinge in die Verhandlung zu ziehen, die außerhalb des Rahmens der Angelegenheit liegen. Die beantragte Vernehmung des Ministers v. d. Recke wird abgelehnt. Ferner theilt der Vorsitzende mit, daß

Spind's revidierte Stübermisch. Färberei. Dresden, Malterstr. 79.

el
ool.
ine
er,
2.
s
rhalle.
omfortabel
Belager.
enade,
mer mit
immer,
aufenthalts:
für den
ng.
olgt.
mit einem
ne
Köhler.
hmes
ed
n
he 28.
ehaltens-
NO
ell, u. ein
Wt.
2. Kommo-
mmesfabrik.
f. 106 M.
b. Gausen.
länder
baderodens
verlaufen.
recht.

Leipzig

24. April bis 15. Oktober

1897.

Sächsisch-Thüringische

Industrie- und Gewerbe-Ausstellung

Umfangreiche Ausstellung von Maschinen im Betrieb
Buchgewerbliche Kollektiv-Ausstellung
Gas- und Wasser-Fachausstellung
Vorführung der Textil-Fabrikation
(Wäscherei, Wollkämmerei, Spinnerei, Weberei, Zwirnerei im Betrieb)
Kunst-Ausstellung - Tiroler Bergfahrt

Jeden Montag: Elitetag. Eintritt 1 Mark.
Freitag, den 28. Mai: Elitetag. Grossartiges Feuerwerk
mit ganz neuen pyrotechnischen Effekten.

Westendhölzchen

Pferdeb. Postf. Plauen. Lud.-Station.
Heute Donnerstag zum Himmelfahrtfest

Grosses Garten-Concert
mit darauffolgender Ballmusik.

Anfang des Concertes 4 Uhr, des Balles 7/8 Uhr.
Bei günstiger Witterung findet das Concert im vorderen Garten statt.
Hochachtungsvoll P. Pfäze.

Gasthaus Neuostra

Heute zum Himmelfahrtstage
Ballmusik bis 7 Uhr,
von 7 Uhr an geschlossene Gesellschaft.
Hochachtungsvoll A. Hänel.

Schweizerhaus.

Heute zur Himmelfahrt
Grosse Festballmusik,
von 4-7 Uhr Tanzverein.
H. Franke.

Tonhalle.

Heute zur Himmelfahrt
Grosse Ballmusik.

Blas- und Streichtonnen nur 10 Pf.
Anfang 6 Uhr. 20 Pf. Eintritt. Ende 1 Uhr.
Von 6-10 Uhr
Freier Tanz
mit grosser Fest-Polnaise.
Hochachtungsvoll C. F. Patze.

Stadt Leipzig.

Leipzigerstrasse 54-56.
Heute zur Himmelfahrt von 4 Uhr an
grosse Ballmusik.
Cl. Fischer.

Stadt-Park.

19 grosse Meissnerstrasse 19.
Heute Donnerstag gr. Ballmusik.

Von 4 Uhr an Freil-Concert
in dem grossen schönen Lindengarten.
Täglich Concert. Hochachtungsvoll F. A. Grenzärter.

Paradies-Garten,
Zichertnitz.

Heute grosses Gartenfest
des evangelischen Arbeiter-Vereins.
Von 4 Uhr an grosses Concert, hierauf
feiner Ball.
Eintritt frei.

Restaurant z. Fichtenhof.

Fichtenstrasse 16, Ecke Johann-Weyerstrasse.
Freitag, den 28. Mai

Grosses Schlachtfest.

Sonntag, den 28. Mai
Schwein-Küchel mit Klößen.
Kulenküchle, noch neu, bill. zu
verkauft Kupferstr. 9, pt. r.
Oper, Bu. f. 105 Wrt. zu
verkauft Kupferstr. 9, pt. r.
Bismarckstr. 2, 3. Et. 118.

Zur Aufklärung!

Die ungedruckten Gerüchte, welche über unsere Gehaltsforderung selbst in den dem Verein nicht angehörenden Kreisen verbreitet sind, zwingen uns, im Interesse des Vereines den Verlauf der letzten Generalversammlung öffentlich darzulegen.
Somit Gemeindevorstand wurde dem Aufsichtsrath das Gesuchen gestellt, durch die Generalversammlung die Festsetzung eines Maximalbetrages, welches nach 10jähriger Dienstzeit erreicht werden sollte, beschließen zu lassen. Ueber die Höhe wurden Anträge nicht gestellt, diese vielmehr beiderseits dem Aufsichtsrath zum Vorschlag überlassen.
In der Generalversammlung wurde durch den Referenten des Aufsichtsrathes die Erklärung abgegeben, daß der Aufsichtsrath einstimmig eine Gehaltserhöhung abgelehnt habe und er den Ruch des Vorstandes bewundere, bei einem derartigen Abschlusse vom 1. Juli bis 31. Dezember 1896 betrug der Umlauf 1,764,795 Mark, der Reingewinn 121,322 Mark, um Gehaltserhöhung nachzusuchen. Seit am Schlusse der Debatte wurde es dem Vorstande möglich, zu erklären, daß er als Maximal-Gehaltsgrenze nach zehnjähriger Thätigkeit für den Geschäftsführer 3200 und für die anderen beiden Vorstandsmitglieder je 3000 Mark fordere. Gegenwärtig erhalten wir bei achtjähriger Thätigkeit 2700, bei siebenjähriger 2500 und bei vierjähriger Thätigkeit 2000 Mark, hier würden nach unserem Antrage erst im Jahre 1904 die 3000 Mark erreicht.
Die Generalversammlung lehnte, wie nach der Stellungnahme des Aufsichtsrathes nicht anders zu erwarten, den Antrag des Vorstandes mit Majorität ab.
Nach der darauf stattgefundenen Wiederwahl des Gemeindevorstandes wurde vom Geschäftsführer die Annahme der Wahl abgelehnt, von den anderen Herren eine Erklärung vorgelesen. Schliesslich wurde eines Formfehlers wegen die ganze Wahl für ungültig erklärt.
In der hierauf stattgefundenen Sitzung mit dem Aufsichtsrath wurde von uns auf Anfrage die Erklärung abgegeben, daß wir bereit seien, als Kandidaten zu fungiren, wenn der Aufsichtsrath für die in der Generalversammlung aufgeschickte beiderseits Forderung einträte und den Gemeindevorstand in Vorschlag bringen würde.
Die Antwort lautete: „Wir können und nicht lächerlich machen und deshalb nicht für die Forderung eintreten.“ Die Stellen sind anderweitig zur sofortigen Besetzung in mehreren Zeitungen ausgeschrieben worden.

Ein Vermittlungs-Versuch wurde nicht gemacht.

Freitag Abend 7/8 Uhr findet im Saale des Trianon
eine anderweite Generalversammlung
statt. Wer als Mitglied Interesse am Verein hat, wird es für seine Pflicht halten, dort zu erscheinen und selbst mit zu beschließen.

Der Vorstand des Consumverein „Vorwärts“.

R. Postell, Max Hoppe, Rob. Fischer.



Pfingst-Sonderzüge.

a) Von Dresden nach Berlin mit Anschluß nach
Hamburg (Helgoland) und Kiel
am 5. Juni (Pfingstsonnabend).

Aus Dresden-Altst. 5 Uhr 05 Min. Nachm.
Reut. 5 : 18 :
in Berlin Anb. Bbf. 9 : 16 :
Zug hält auch in Coswig und Briesenitz.

b) Von Dresden nach Berlin

am 6. Juni (1. Pfingstfeiertag).

Aus Dresden - Altst. 5 Uhr 22 Min. Vorm.
Reut. 5 : 35 :
in Berlin Anb. Bbf. 9 : 40 :
Zug hält auch in Köthlicenbroda, Weisshölla und Stögen-
bahn B.-Tr.-Bbf.

Fahrtartenpreis für beide Sonderzüge
nach Berlin
10.00 M. in II. und 7.50 M. in III. Kl. achtstägige Fahrtarten-
gültigkeit.

Das Nähere über den Sonderzugs-Anschluß nach Hamburg
(Helgoland) und Kiel in der Nacht vom 5. zum 6. Juni, sowie
über die Fahrtartenpreise und sonstigen Bestimmungen ist aus der
durch die Fahrkartenausgaben unentgeltlich zu beschaffenden Uebersicht
zu entnehmen.
Dresden, am 24. Mai 1897.

Kgl. Generaldirection der Sächsischen Staats-Eisenbahnen.
Hoffmann.

Monopol-Restaurant
und Garten,

9 Wienerstrasse 9. 9 Wienerstrasse 9.
Kleine und grosse Familien-Diners und
Soupers à la carte - feinste franz. Küche. -
Bürgerl. Pilsener. Münchener Löwenbräu.
Inh. R. Barth.

Mockritz-Höhe.

Schönster Ausflugsort in nächster Nähe Dresdens, Straßenbahn
bis Eitzdöhlen, Jostestr. empfiehl.

ff. Speisen und Getränke, selbstgebackenen
Kuchen, ff. Kaffee.
Um gütigen Besuch bittet. Hochachtungsvoll H. Franke.

Neum.-Köper, Wobell 96, 107,
für 150 Mark zu verkaufen
Rastln, Lutherstr. 19, 3. r.
Geldschrank
bill. zu verkaufen Goldbeinweg 5.

Hotel Bad Oppelsdorf
bei Zittau.

Unterzeichneter empfiehlt sich den geehrten Herrschaften
einer geneigten Beachtung. Wohnungen der Neuzeit entsprechend
eingerichtet für Kurgäste und Heilende.
Vorzügliche sächsische und österreichische Küche.
Weine nur von besten Bäumen, sowie echte autarkische
Biere.
Nützige Preise. Prompte Bedienung.
Eigene Telephone Nr. 204.
Hochachtungsvoll
Wilhelm Mehlhorn, Wächter.

Geising (sächs. Erzgeb.),
Sommerfrische u. klimat. Luftkurort.

Wohnungs-Nachweis brieflich und mündlich durch das Bürger-
meisterramt.



Bliemchen
Sächsisch-Thüringische Ausstellung
Leipzig.
auf der
Sächsisch-Thüringischen
Ausstellung in Leipzig.
Herausgegeben von Gustav
Schumann.
Mit 23 Illustrationen
von F. Pfeifer u. A.
Preis 1 Mark.
Verlagsbuchhandlung von
Abel & Müller
in Leipzig.

Pferde-Geschäft
von
Oskar Becker,

Dresden-N., Breitestr. 9,
empfiehlt feine Auswahl in Rest-
pferden, desgl. gut eingefahrenen
Wagenpferden und Jucker-
spannen zu billigen Preisen.

Abriid.-Hobelmaschinen,
Gas-, Benzol- und Petroleum-
Motoren, Drehbänke, Bohr-
maschinen, Transmissions, Bor-
getriebe empfiehlt billigst
H. Schreiber, Masch.-Fabr.,
Hörsingergasse 8.
feinmechanisch. Arbeiten
sowie Neukonstruktionen und alle
Reparaturen, ferner Justiren der
Relingee wird vorzögl. u. billig
ausgeführt von Richard Sch-
mann, Jacobsstraße 6. A. Sch.

Dresdner Nachrichten.
Seite 7.
Sonntags, 27. Mai 1897

Königl. Belvedere

der Brühl'schen Terrasse.

CONCERT

von der Concert-Kapelle des Kgl. Belvedere.

Königl. Musikdirektor **A. Trenkler**,
Anfang 5 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Wiener Garten.

Gr. Militär-Concert
von der Kapelle des Kgl. Sächs. 13. Infanterie-Reg. Nr. 178.
Direktion: **H. Kämmer**.
Anfang 5 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Bergfeller.

Uferbahn Postplatz-Bergfeller Endstation.
Heute Donnerstag zur Himmelfahrt

Gr. Militär-Concert
von der Kapelle der Kgl. Sächs. Pioniere.
Direktion: **A. Schubert**.
Anfang 4 Uhr. Feines Programm. Eintritt 30 Pf.

Lincke'sches Bad.
Heute Donnerstag (Himmelfahrt)
Gr. Militär-Concert
von der Kapelle des Königl. Sächs. 1. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 12.
Direktion: **Stabskomponist W. Baum**.
Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Gr. Militär-Concert
von der Kapelle des Königl. Sächs. 1. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 12.
Direktion: **Stabskomponist W. Baum**.
Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Gr. Militär-Concert
von der Kapelle des Königl. Sächs. 1. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 12.
Direktion: **Stabskomponist W. Baum**.
Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Gr. Militär-Concert
von der Kapelle des Königl. Sächs. 1. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 12.
Direktion: **Stabskomponist W. Baum**.
Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Gr. Militär-Concert
von der Kapelle des Königl. Sächs. 1. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 12.
Direktion: **Stabskomponist W. Baum**.
Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Gr. Militär-Concert
von der Kapelle des Königl. Sächs. 1. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 12.
Direktion: **Stabskomponist W. Baum**.
Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Gr. Militär-Concert
von der Kapelle des Königl. Sächs. 1. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 12.
Direktion: **Stabskomponist W. Baum**.
Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Gr. Militär-Concert
von der Kapelle des Königl. Sächs. 1. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 12.
Direktion: **Stabskomponist W. Baum**.
Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Gr. Militär-Concert
von der Kapelle des Königl. Sächs. 1. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 12.
Direktion: **Stabskomponist W. Baum**.
Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Dresdener Sport-Fest-Woche

vom 23. bis 27. Mai 1897
unter dem Ehrenpräsidium Sr. Königl. Oberst des Prinzen Friedrich August, Herzog in Sachsen.
Donnerstag den 27. Mai
Nachmittags 2 1/2 Uhr: II. Reuntag.
1. Preis von Königsstein 3500
2. Saronia-Dandicap 5000
3. Cichaber Jagdrennen 2100
4. Grosser Sachsenpreis 25000
5. Großes Elbthal-Jagdrennen 4000
6. Trost-Dandicap 3000
MT. 42600

Donath's Neue Welt
Heute! Himmelfahrt. Heute!
3. gr. Brillant-Feuerwerk.
2. gr. Sportfest-Extra-Concerte,
1. Mittags 12 Uhr Klavier. 2. Nachm. 4 Uhr.
Veltung: Kapellmeister Bruno Brenner.
Koschat - Damen - Septett
Direktor: Anst. Königl. Hofkapellm. Th. Koschat, Wien.

Neu! Alte Stadt Neu!
Heute! Familien-Vorabendkarten à 25 Pf. Heute!

I. Internationale Kunst-Ausstellung
Dresden 1897
im städtischen Ausstellungs-Palaste.
Heute zum Himmelfahrtstag
von Vormittags 11-1 Uhr:

Grosses Concert
von der Kapelle des Königl. Schwedischen Husaren-Regiments „Kronprinz von Schweden“.
Direktion: Königl. Musikdirektor **N. Strömberg**.
Nachmittags

Zwei grosse Concerte
von derselben Kapelle.
1. Concert Anfang 1/4 Uhr. Ende 1/7 Uhr.
2. Concert Anfang 1/2 Uhr. Ende 1/8 Uhr.
Eintrittspreis Mt. 1.-, von 1/8 Uhr an 50 Pf.
Für Militär vom Feldwebel abwärts, sowie für Kinder unter 10 Jahren 50 Pf.
Bei unangenehmer Witterung findet nur das Früh-Concert, das erste Nachmittags-Concert bis 1/8 Uhr in der Hauptkammer statt.
Ausstellungsräume geöffnet von früh 9 bis Abends 1/8 Uhr.

Große Wirthschaft
im Kgl. Großen Garten.
Täglich gr. Concert
von der 36 Mann starken Kapelle des Hauses unter Leitung des Musikdirektors **A. Wentscher**.
Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.
Hochachtungsvoll **O. Müller**.

Welt-Restaurant „Société“
Dresden-N., Wallenhandstraße 18.
Inhaber: **Fritz Krüger**.
Vorzügliche Küche. Bestes Bier.
Täglich
grosstes Vocal- u. Instrumental-Concert
der Alpenjäger-Gesellschaft **Alois Bauer**.
Anfang 4 Uhr. Ende 11 Uhr.
Von 12-2 Uhr eintrittsfrei
Frühshoppen-Concert.
1500 Sitzplätze.
Benedict-vom aller Fremden.

Montag, den 31. Mai 1897
Abends 7 Uhr
Generalversammlung.
Tagesordnung:
1. Vorlegung des Jahresberichts.
2. Wahl des Vorstandes auf das Vereinsjahr 1897/1898.
Freimaurer-Loge zu den drei Schwertern und Asträa zur grünenden Raute.
Robert Spalteholz, 3. R. u. g. Meister vom Stuhl.

Panorama internat.
Marienstr. 13. Abends. Form. 10-9 Abends.
Diese Woche höchst interessant.
Oybin und Nordböhmen.
(Von 14. Juni bis 22. August bleibt das Panorama geschlossen.)

ZOOLOGISCHER-GARTEN
Schaufstellung
einer
Kalmücken-Karawane,
31 Personen, Männer, Frauen und Kinder.
Vorstellungen: Vormittags 11, Nachmittags 4, 5 und 6 Uhr.
Eintrittspreise unverändert.
Zubühnen-Sitzplätze 25 Pf. pro Person.
Die Direktion.

Grosses Concert
von der Kapelle des Königl. Sächs. 1. Grenadier-Regim. Nr. 100.
Direktion: **O. Herrmann**.
Eintrittspreis: 50 Pf. für Erwachsene,
10 Pf. für Kinder.
Die Direktion.

Berg-Restaurant,
Cossebaude.
Donnerstag den 27. Mai, zur Himmelfahrt
Grosses Extra-Militär-Concert
mit grossem Ball,
von der Kapelle des Königl. Sächs. 1. Manoev-Regiments Nr. 17.
Direktion: Herr Stabskomponist **Otto Linke**.
Anfang 4 Uhr. Großartiges Programm! Eintritt 50 Pf.
U. A. kommen Vorabendkarte für Feldkomponisten u. historische Märche für Fanfarenkomponisten zum Vortrag.
Hierzu lobt freundlichst ein
Rich. Eichler.

Achtung! Achtung!
Heute Donnerstag, den 27. Mai, Himmelfahrtstag,
sowie folgende Tage im
Straßburger Hof,
an der Frauenkirche 20,
Ohne Entrée! Ohne Entrée!
Auftrien des beliebtesten
Original-Wasser-Gigerl-Quartetts a. Wien.
Direktion: **Ang. Mayer**.
Anfang 4 Uhr. Anfang 4 Uhr.

Ausshank von echt Lichtenhainer Bier!
Exquisite Küche. Div. Biere und Weine.
Frühshoppen-Unterhaltung!
Es ladet ergebenst ein
Alb. Hahn.
Brennerei, Rebdauer: Julius Schmidt in Dresden. Geschäfts-Nr. 10-12.
Nachm. 5-7. - Berleger und Prodnr: Friedrich & Reichardt in Dresden,
Königsstr. 28. - Eine Vorabendkarte für das Orchester der Kapelle an
den vorgeschriebenen Tagen wird nicht geliebt.
Das heutige Blatt enthält 36 Seiten.
Hierzu 1 Sonderbeilage für die Gesamttaulage betr. Propekt
des Teinmehrerer Anter-Vinoleum, Niederlage bei Siegfried
Schleifinger, Hof, hier; ferner 1 Beilage für Dresden u. Umgebung
betr. Propekt des Special-Geschäfts für Bodenbegleitung u. Sok.
Fleisch, hier, Schloßstr. 29

Gross Weinruben
27. Mai 1897
Zentr. 8,
Nr. 116.

RI
Terra
eintätig
um einer
Ländchen
stimmung
liege
mögen
von den
lahen
hält und
und unbu
emige
nicht von
og, wo
fest
Anrege
umstellung
auch nicht
Beginn
den Belu
spruch
Gerren
trich
Terra
Damen
Ehren
selben
Rübe
einem
einmal
dem
Bagnif
herbrü
kapelle
Schäp
gleich
anderen
sich
als
ne
in
ber
Beigab
der
König
erklärt
ferliche
Prüden
lügen
waren
- Von
famlich
hatte
ein
Hutben
hatte,
wie
hätte
bisher
Erläuter
gan
und
eine
Wichtig
Winkel
leider
ich
Bemüh
andere
zutreff
mögen.
- D
Barbie
ungen
samlung
schätzliche
ordnung
Interesse
der
Dresden
und
Halle
auch
sogar
vielleicht
bezügliche
Beitrag
leicht
bei
Begriff
Buche
ober
Publikum
gelle,
die
löse
Sinn
passe
gering
auf
für
Bühne
Hof
Gebiete
durch
ung
die
den
24. Mai
Dresden
machers
wirthschaf
Rundschau
nisten
Leistungen
hieben
Boranschlag
Kollegen
sch
die
Rundschau
während
togene
deutscher
darüber
Geschäften
die
Stille,
Schiffen
reit
hat
ein
Schiffen
den;
and
weilend
hoch
bed
wünschen
entgegen
Jellene
lange
- D
Regen-
Nehmen
ab
215
es
abgelesen

Table with multiple columns containing names and numbers, likely a list of names or a directory.

Table with multiple columns containing names and numbers, likely a list of names or a directory.

Table with multiple columns containing names and numbers, likely a list of names or a directory.

Table with multiple columns containing names and numbers, likely a list of names or a directory.

Table with multiple columns containing names and numbers, likely a list of names or a directory.

Table with multiple columns containing names and numbers, likely a list of names or a directory.

Table with multiple columns containing names and numbers, likely a list of names or a directory.

Table with multiple columns containing names and numbers, likely a list of names or a directory.

Table with multiple columns containing names and numbers, likely a list of names or a directory.

Table with multiple columns containing names and numbers, likely a list of names or a directory.

Table with multiple columns containing names and numbers, likely a list of names or a directory.

Table with multiple columns containing names and numbers, likely a list of names or a directory.

Table with multiple columns containing names and numbers, likely a list of names or a directory.

Table with multiple columns containing names and numbers, likely a list of names or a directory.

Table with multiple columns containing names and numbers, likely a list of names or a directory.

Table with multiple columns containing names and numbers, likely a list of names or a directory.

Der Central-Vorstand des Reichsbank hat im Anknüpfen an die...

Dresdener Nachrichten

Ar. 146. Seite 10. - Donnerstag, 27. Mai 1897

weiter erheblich verbeßert habe. Die Anlagen seien um 20 Millionen...

Creditanstalt für Handel und Wandel in Dresden. In das hiesige Handelsregister wurde eingetragen...

Der Vorstand der Schiffschen Fabrikations-Gesellschaft...

Schiffische Glaswerke, Aktiengesellschaft vorm. Grünner...

Southern Lumber and Runkmühle vormals C. O. G. Wörlich...

Auslieferung der Eisenbahn- und Eisenwerke...

Die hiesige Eisenbahn- und Eisenwerke...

Die hiesige Eisenbahn- und Eisenwerke...

Die hiesige Eisenbahn- und Eisenwerke...

Die hiesige Eisenbahn- und Eisenwerke...

Die hiesige Eisenbahn- und Eisenwerke...

Die hiesige Eisenbahn- und Eisenwerke...

Die hiesige Eisenbahn- und Eisenwerke...

Die hiesige Eisenbahn- und Eisenwerke...

Die hiesige Eisenbahn- und Eisenwerke...

Die hiesige Eisenbahn- und Eisenwerke...

bei reichlicher Zufuhr statt gefaßt. Von den lebenden Fischen...

Der hiesige Fischhandel...

Der hiesige Fischhandel...

Der hiesige Fischhandel...

Der hiesige Fischhandel...

Der hiesige Fischhandel...

Der hiesige Fischhandel...

Der hiesige Fischhandel...

Der hiesige Fischhandel...

Der hiesige Fischhandel...

Der hiesige Fischhandel...

Der hiesige Fischhandel...

Der hiesige Fischhandel...

Der hiesige Fischhandel...

Der hiesige Fischhandel...

Der hiesige Fischhandel...

Der hiesige Fischhandel...

Der hiesige Fischhandel...

Der hiesige Fischhandel...

Der hiesige Fischhandel...

Der hiesige Fischhandel...

Der hiesige Fischhandel...

Der hiesige Fischhandel...

Der hiesige Fischhandel...

Der hiesige Fischhandel...

Der hiesige Fischhandel...

Der hiesige Fischhandel...

Der hiesige Fischhandel...

Der hiesige Fischhandel...

Der hiesige Fischhandel...

Der hiesige Fischhandel...

Der hiesige Fischhandel...

Der Central-Vorstand des Reichsbank hat im Anknüpfen an die...

Unter-Röcke

in grösster Auswahl.

- Grisaille** mit Volant, schöne Muster, Vorder- u. Band-Belag. Stück 2.10, 2.75, 3, 3.50-12 RT.
- Lüster** mit Volant, Soutache, Application, Spitzen und Seiden-Anläßen und Sammetband. Stück 2.50, 2.75, 3, 3.50, 4, 4.50-12 RT.
- Moiré** mit Volant, alle Farben, beste Qualität, mit Schnurschläge, Sammetband und Application. Stück 6, 6.50, 7, 7.50, 8-15 RT.
- Gloria** mit Volant, in schönen Farbenstellungen, mit Spitzen und Bändchen-Garnitur. Stück 6.50, 8, 10, 12-15 RT.
- Seidene** mit hohem Hohen-Volant, in feinen Changeants und Damassés und hochfeiner Spitzen-Garnitur. Stück 6.50, 8, 10, 12, 15, 20-45 RT.
- Leinen** in hellem u. dunklem Leinen, mit Vorder-Verzierungen, türkischen und Spitzen-Anläßen. Stück 3, 3.25, 3.50, 4, 5-10 RT.
- Weisse** aus besten Stoffen, vom einfachsten bis zum hoch-elegantesten Volant-Rock. Stück 1, 1.25, 1.50, 1.80, 2, 3-15 RT.

- Unter-Röcke
- Unter-Röcke
- Unter-Röcke
- Unter-Röcke
- Unter-Röcke
- Unter-Röcke
- Unter-Röcke
- Unter-Röcke

Weite Schnitte. Neue Façons.

Robert Bernhardt

20 Freiburger-Platz 20.

Dresdner Nachrichten, Nr. 116, Seite 10, Donnerstag, 27. Mai 1897

Tiroler Sommerfrische.

Schöpfer's Gasthaus in Tolls, Ober-Zunthal (Tirol),

an der Kaiserbahn, direkt am Inn gelegen, mit schöner Aussicht (herrlicher Ausblick und prächtigen Ausblicken in die Umgebung), welches ich im vorigen Jahre unter den gleichen Bedingungen (Pension pro Tag 2 Gulden per Person) pachtweise übernommen habe empfehle ich hierdurch den geehrten Herrschaften zum gemächlichen Sommeraufenthalt.

In der Hoffnung, mit die höchste Zufriedenheit meiner werthen Gäste durch herrliche Aufnahme und gute Verpflegung, vorzüglichste Küche und nur beste Weine jederzeit zu erwerben, zeichnet, eines zahlreichen Besuches entgegen stehend,

Hochachtungsvoll
Anton Püschl,

Schöpfer's Gasthaus, Tolls (Tirol).

Zu jedem nur einmaligen annehmbaren Preise

verkaufen wir die vom früheren Gehalt (Scheffelstr., Sächl. Schuhwaren-Vorl.) jetzt in der Privatwohnung Pillnitzerstrasse 60, 3 Et. r. noch verbliebenen reichen Bestände einfacher und eleganter, guter

Schuhwaaren,

bestehend u. A. in Kinderstiefeln, Damschuhen von 55 Pf. bis 1.90 RT., Knaben- und Herren-Schuhwerk nach Größe fabelhaft billig.

Ein herrlicher Vollen Damen-Stiefel, Halbhuhe, auch farbige, von 3.50 RT. an, darunter hocheleg. Herrenmutter, ebenso Herren-Stiefel, Halbhuhe von 1.25 RT. anwärts, Hunderte von Herren Sommer-Hellpantoffeln à Paar 20 Pf. (3 P. 50 Pf.), Chic- und Damschuhe, sowie Fußbedeckungen jeden Genus wirklich preiswerth in der Privatwohnung

Pillnitzerstrasse 60, 3. Et. r.

Aquarien, Terrarien, Fischalorfen u. Froschlurker, Goldfische Stück 10 Pf.



100 Stück von 6 RT. an bis zu großen Cassin-Goldfischen, viele Arten Fischfische, Raubfische, Schildkröten, Wasserpflanzen, Fischschnecken, Muscheln, Korallen, Mineralien, Käfer, Schmetterlinge u. dazu passende Kästchen, Zwickelnadeln, Torfbleien, Spannbretter u. dgl. 15 Pf. bis 9 RT.

H. Hromada, Jooloa, Gaudiana, Morisstrasse 13, Ecke Königs-Johannstrasse.

Wer auf den vielbesuchten Eisenbahnstationen u. von Rheiland und Westphalen u. u. eine wirkungsvolle, permanente und billige

Plakat-Reklame

machen will, bestehe sich zu wenden an die Geschäftsstelle für Eisenbahn-Publikationen Fernbur. Nr. 137. Göta u. Rh. Fernbur. Nr. 137.



Urtheil der Jury der Weltausstellung Chicago: Rein, mild, erfrischend, reich an Kohlensäure u. Mineralstoffen. Niederlage bei Robert Weber, Weinhandlung, Dresden-N., Grossenhainerstr. 33.

Auktion. Freitag den 28. d. M. Vorm. von 10 Uhr an gelangen meistbietend zur Versteigerung: Kleiderschränke, Vertikos, Bettstellen mit Federmatrizen, darunter 6 alt-deutsche Bettstellen, 2 Plüschgarnituren, 8 Plüsch- u. andere Sophas, Kommoden, Nachschränke, Nachtschränke, Spiegel, darunter 1 Trumeau, 2 handgek. Smyrna-Teppiche, Bett- und Tischwäcker, Tisch- und Schlafbeden.
5 Oberseergasse 5, **Max Jaffé, Auktionator.**

Auktion. Freitag den 28. d. M. Vorm. von 9 Uhr an gelangen wegen vollständiger Auflösung eines Garderoben-Lagers große Vorräte Herren-, Knaben- und Burlesken-Anzüge, Sommerpaletots, Stoff- und Rebeisshosen, Westen, Jacketts, Joppen, Herren-Macocobenden und Gilet meistbietend zur Versteigerung.
2 Rühnigasse 2, **Max Jaffé.**

Rigi-Kaltbad,
1450 Meter über Meer Hotel und Pension I. Ranges a Bierwaidhüttersee (Schweiz)
400 Betten.
Südenluftkur. Geschützte Lage mit prächtigem Panorama. Hydrotherapie. Grosse Asphalt-Terrasse, Lawn-Tennis, Romantischer Tannenpark. Ruckelbelle. Regeldahn. Neue engl. sanitäre Einrichtungen. Kurort. Im Juni und September reduzierte Preise. - Prospekte gratis durch Die Direktion (S. W. & T. B.).

Hochzeits-Geschenke!
A. C. Tschlentschy,
Silberwarenfabrik, Marischallstr. 4, gegenüber der Carolabradé.
Spezialität:

Billigste Bezugsquelle!
Boutique in garant. 800 Silber mit Reichstempel.

Altrenommierte folte **Tapetenhandl.**
Verlands u. Metall-Geschäft in Leipzig. Jahresertrag ca. 12,000 RT. Ist verkäuflich u. erbl. Ich selbstkauern mit 30,000 RT. Kap. n. d. Aukt.
B. H. Merzenich, Leipzig, Uferstr. 10.
Rover a. Privatband bill. i. t. gef. Bovy's 11.

Natur-Heilbad
Dresden-N., Hauptstrasse 13, n. Nähe d. Alberttheaters.
Großer Heilerfolg b. Gicht, Rheumatismus, Lähmungen, Gicht, Nervenleiden, Nisch, Asthma, Blasen- u. Geschlechtskrankheiten u. u. Beside mäßig.
Emil Fiedler, Betreuer für Naturheilkunde.

Kommando
halber verkaufe:
„Homeloss“, engl. brauner Wallach, 5jährig, 17 1/2 Hst, 178 Ctm., durchgeitten: „Favorit“, galizischer Fuchswallach, 10jährig, tadellos geritten, als Adjutantentpferd geeignet, eingefahren: amerik. Putzswagen, Weichtr. u. sämmtliches Zubehör. Näh. Schumannstrasse 18, pt.

Komet,
Distance-Racer, 97er Modell, neu, 12 1/2 kg, 210 Mark.
O. Sievers
Dannover, Ebbardtstrasse 1.
Pianino, aut erbalt. franz. Esentonsir, bill. verkauft. Jahng. 3, 1, 1, 1. Ede Seefische.

Oscar Baumann, Frauenstrasse 3
empfehle in bester Qualität:
Stirn- u. Chignon-Nese, Wellen- u. Postenkrauer, Haarwäcker, Frisur, Scheitel, Staub- u. Tadeln-lämme, Stoff-, Nagel- u. Zahnbürsten, Gornnadeln, Frennweissen, Poudrouss, Prinzessinnenwasser, Poudre de Riz, Schwane-poudre, Feitpoudre, Patent, Spiegel, Badeschwämme, Reiserollen, Badehauben, Seifenaschen, Schwamm-bentel, Wasch-Eau de Cologne, die gr. Fl. 60 Pf. Arom. Eibischwurzelselbe, à Paket, 3 Et., 50 Pf. und 1 RT. Nervenstärkende Pflume's Kölnische Kräuter-Essenz, à Fl. 1 und 2 RT. Größtes Lager feiner Parfümerie u. Toilettegegenstände.
Unsere Kontor- und Lagerräume befinden sich von heute ab im neu erbauten Lagerhause uneres eigenen Grundstücks

Alaunstr. 32.
Dresden-N., den 26. Mai 1897.
Hochachtungsvoll **Beyer & Mühl,**
Feyersdreeher (II) Nr. 615.
Hadern-Sortiranstalt. - Lager von Putzwolle.

Sanitäts-Kaffee,
der beste Ersatz für Bobnen-Kaffee, ist fäullich bei **O. Wernert in Köpchen-broda,** Weinmeisterstrasse 28, 1. Et. 45 Pf., 1/2 RT. 25 Pf.

Wer liefert billigt **Oel-Gas?**
Offerten erb. u. V. C. 786 an **Rudolf Mosse, Dresden.**
Rover,
hochfeine Maschine, gut erhalten, ist fortw. billigt zu verk. Nachstrasse 68, pt. 1. Nur Stummelkäufer zu berücksichtigen.
Schöne **Blachhandlunge** u. **Stühle, Gelegenheits-kauf,** billigt Frauenstrasse 4, L.

Frühjahrs-Rennen in Leipzig 1897.

Erster Tag.

Donnerstag (Himmelfahrts-Tag) den 27. Mai

Nachmittags 3 Uhr.

- I. Eröffnung-Rennen. Union-Club-Preis 1500 Mark.
- II. Rhode-Rennen. Preis 1500 Mark.
- III. Preis der Stadt Leipzig. Säbden-Rennen. Preis 2000 Mark.
- IV. Torgauer Handicap. Preis 2500 Mark.
- V. Elster-Rennen. Preis 1200 Mark.
- VI. Schloßsäger Jagd-Rennen. Preis 2000 Mark.

Zweiter Tag.

Sonntag den 29. Mai Nachmittags 3 Uhr.

- I. Totalisator-Rennen. Preis 1500 Mark.
- II. Leipziger Stiftungs-Preis 1896/97. Preis 10,000 Mark.
- III. Wilhelm Lücke-Rennen. Preis 2000 Mark.
- IV. Germania-Jagd-Rennen. Preis 1500 Mark, sowie Ehrenpreis für die Reiter des ersten u. zweiten Pferdes.
- V. Verkauft-Handicap. Preis 1500 Mark.
- VI. Nonnenholz-Jagd-Rennen. Preis 2000 Mark.

Dritter Tag.

Sonntag den 30. Mai Nachmittags 3 Uhr.

- I. Versuchs-Handicap. Union-Club-Preis 2000 Mark.
- II. Grosser Teutonia-Preis. 15,000 Mark.
- III. Offiziers-Hürden-Rennen. Preis 1500 Mark.
- IV. Malen-Rennen. Preis 1500 Mark.
- V. Sonntag-Hürden-Rennen. Preis 1200 Mark.
- VI. Abschieds-Handicap. Preis 1500 Mark.
- VII. Grosses Leipziger Jagd-Rennen. Preis 6000 Mark.

Preise der Plätze.

| | | | |
|---------------------------------|------|---|------|
| Wittel-Tribüne II. Et. | 4. | Sattelplatz für 1 Tag | 5.- |
| für 1 Tag | 4.- | Sattelplatz, Kinderbillet für 1 Tag | 1.50 |
| Tribünen-Vorplatz für 1 Tag | 4.- | Ring (Stehplatz vordere Tribünen) für 1 Tag | 2.- |
| Tribünen-Sperre für 1 Tag | 3.- | Ring, Kinderbillet für 1 Tag | 1.70 |
| Wagenkasten I. 1 Tag | 10.- | Ausgang für 1 Tag | 1.50 |
| Billet I. Wagenkasten für 1 Tag | 1.- | Totalisator - Eintritt für 1 Tag | 3.- |
| Damm-Sperre (nummer.) für 1 Tag | 1.- | Kosten für 1 Tag | 3.- |

* 1 ganze Woge (6 Plätze) im Vorverkauf pro Tag 20 Mark.
Sämtliche Billets sind Dienstag den 25., Mittwoch den 26. und Freitag den 28. Mai Vormittags 9-12 Uhr und Nachmittags 3-6 Uhr, sowie Sonnabend den 29. Mai, aber nur Vormittags von 9-11 Uhr, Markt 8 (Quintstraße 1, I.) zu haben.
Anfahrt zur Leipziger Rennbahn wird durch amtliche Beförderungsgesellschaft angeordnet.

Diana-Saal.

Heute zum Himmelfahrts-Tag von 5 Uhr an
große öffentliche Fest-Ballmusik.
Von 5-9 Uhr Tanzverein.
Punkt 9 Uhr
grosser Blumencorso
durch sämtliche Lokalitäten des Etablissements.
Hierzu ladet freundlich ein
G. L. Frank, Besitzer.

Sächsischer Prinz, Striesen-Dresden.

Heute zur Himmelfahrt
Große Ballmusik.
Leitung: Musikdirektor Schmidt.
Ergebenst Paul Rother.

Constantia Cotta-Dresden.

Heute Himmelfahrt:
Ein Tanzohren mit Contre.
Elektrische Beleuchtung.
Oberer Gasthof, Lockwitz.
Heute Donnerstag (Himmelfahrt)
Concert der Wuldenhaler Sänger.
Entree 50 Pf., im Vorverkauf 40 Pf. beim Unterzeichneten.
Anfang 1/2 8 Uhr.
Nach dem Concert Ball.
Es ladet zu recht zahlreichem Besuch freundlich ein. Paul Rinzel.

Felsenkeller.

Heute am Himmelfahrts-Tag
Großes Garten-Concert
mit darauffolgendem feinen Ball.
Achtungsvoll E. Wetzel.
Fernsprechanchluss Amt I, 4569
erhält:
Rob. Apel, Conditorei und Café,
Muntenstraße 27.

Variété-Theater Deutscher Kaiser,

Pieschen.

Täglich gross

Spezialitäten-Vorstellung 1. Rang.

II. u.:

Herr Bernhard Mörbitz
mit seinen neuen Schlagern.

Stelle der Blöße: I. Platz 75 Pf., II. Platz 50 Pf., III. Platz 30 Pf.
Anfang 8 Uhr.
Hochachtungsvoll E. Kolbe.

Stadtwaldschlösschen, Postplatz.

Täglich: Grosses Elite-Concert
von der Wiener Damenkapelle „Donauwollen“.
Direktion: Fr. P. Goldstein.
Anfang Sonntags 5 Uhr, Sonn- und Feiertags 4 Uhr und
Frühchoppen 11-1 Uhr.
Eintritt frei. Hochachtungsvoll Max Wäfer.

„Lössnitzer Hof“ früher Hoffung.

Nieder-Lössnitz, von Station Weintraube und Köpchen
broda 15 Minuten entfernt.
an der Dresden-Strasse gelegen.
empfehlte keine schönen, täglich neu restaurierten Lokalitäten.
Gr. Gesellschaftslokal, 150 Personen fassend, mit Barquetts-
boden und neuem Pianino. Herrlicher großer Garten.
Hochgeachteten Familien und Gesellschaften zu kleinen Festlich-
keiten sehr zu empfehlen. Vorzügliche Speisen, ff. Biere und
Weine zu billigen Preisen. Prinzipal reichlich und gut. Gütigem
Besuch entgegennehmend zeichnet hochachtungsvoll
Louis Leonhardt, Besitzer, früher Dresden-Pöhlau.

Bertha Herrmann's elegante Weinstuben

mit ausgezeichnete Küche
werden jedem Besucher bestens empfohlen.
Weinstuben von Bertha Herrmann,
Kleine Brudergasse, neben Stadt Gotha.
Restaurant Loschwitz-Höhe,
Loschwitz, am I. Steinweg.
Schönster Aussichtspunkt von Dresden's Umgebung.
Herrliche Sammlungen.
Hochachtungsvoll Ad. Barth.

Weisser Adler, Loschwitz.

Heute zum Himmelfahrts-Tag
Concert und feiner Ball.
Hochachtungsvoll Jänichen & Lehmann.

Gasthof Briesnik.

Heute zur Himmelfahrt
Großes National-Concert
mit darauffolgendem Ball.
Anfang 5 Uhr. Achtungsvoll A. Birnbaum.

Centralhalle

Heute
große Ballmusik.
Von 4-7 Uhr Tanzverein.
Hochachtungsvoll C. Beter.

Goldne Krone.

Heute zum Himmelfahrts-Tag
ein solennes Tänzchen.
Anfang 4 Uhr. Ende 1 Uhr. Hochachtungsvoll H. Cwig.
Speise-Pfefferkuchen,
bilden 50 Broc., 3- und 6-Pf.-Stückchen 40 Broc. auf jede Mark.
Albin Koelner, Moritzstraße 2, neben Hotel de Rom.
Gabe nur ein Geschäft und nur Moritzstraße 2.

41 Pragerstraße 41.
Schlachten - Panorama.
Sturm der Sachsen auf St. Privat.
Dioramen:
Kaiser Wilhelm I. in seinem Arbeitszimmer.
Die Anzelmänner des Kapuziner-Klosters bei Valerius.
Der feuerpeinliche Besuch.
Täglich geöffnet bis Eintritt der Dämmerung.

Schäfer's Etablissement, Löbtau.

Täglich: Grosses Elite-Concert
des Wiener Elite-Damen-Orchesters,
Direktion: Fr. von Bokány.
Sonntags: Grosses Frühchoppen-Concert.
Anfang 11 Uhr. Nachmittags 2 Concerte. Eintritt frei.
Hochachtungsvoll H. Schäfer.

Feldschlösschen

Heute öffentlicher
Familien-Abend.
Anfang 4 Uhr.
Hochachtungsvoll Otto Scheibe.

Hollack's Etablissement.

Heute,
sowie jeden Sonn- und Festtag
Bürgerlich. Tanzkränzchen.
Anfang 4 Uhr.
Contretanz Abds. 7 Uhr u. Abds. 9 Uhr.

Herrschaftl. Gasthof Nöthnitz.

Heute Tanzvergnügen mit Contre.
wozu ergebenst einladet
G. Keller.

Bastei, sächs. Schweiz.

Sonntag, den 29. Mai, findet die
hundertjährige Basteijubelfeier
statt, wozu ich werthe Gönner, Gäste und Freunde hiermit er-
gebenst einlade.
1/2 2 Uhr Festspiel vor der Hotelterrasse.
2 Uhr Festafel, à Couvert 4 Mark.

Gebirgsvereins-Fest.

Sonntag, den 30. Mai
1/2 2 Uhr Festspiel vor der Hotelterrasse.
2 Uhr Festafel, à Couvert 2 Mark.
Anmeldungen erbitte bis Freitag früh.
Hochachtungsvoll R. Lenkroth.

Zweitägiger Ausflug nach dem Spreewald.

Preis 18 Mark.
Alle Sonnabende und Sonntage,
erstmalig am 1. und 2. Pfingstfeiertag.
Näheres beilagt das Programm. Besondere und Quartieren
sind zu erhalten in Reuthaus bei Herrn Max Kelle, Cigarren-
geschäft; in Altstadt bei Herrn Karl Weise, Cigarrengeschäft,
König-Johannstraße 2. Ede Altmarkt, und beim Unterzeichneten
Karl Norenz, Georgplatz 11, III.

Fernsprecher 1808.



Weinrestaurant Zum Niederwald

Dresden-A.
Marienstraße 26.
Vorzüglicher
Früh-, Mittag- und
Abendisch.
Beste Weinlese.
Inhaber Albert John.

Göln-Reifen, am Bahnhof, Hotel Hamburger Hof

Hält sich geehrten Vereinen bei Ausflügen etc., sowie allem reisenden
Publikum bestens empfohlen.
Feines Restaurant mit Ball- und Spiellokal, sowie großem,
schattigen Garten. Vorzügliche Fremdenzimmer mit guten
Betten zu verlei. ff. Biere und Weine. Menoum.
Rüche. Freundliche Bedienung. Asphalt-Regelbahn.
2 Billards. Gute Ausstattung.
Hochachtungsvoll Otto Hartmann.

Dresdener Nachrichten.
Nr. 116. Seite 17. — Donnerstag, 27. Mai 1897



Schladitz - Cassetten!



Feuer- und diebessicher. Prima Qualität mit vertieft liegendem Deckel, welcher unbefugtes Öffnen verhindert, da man mit keinem Instrumente zwischen Deckel und Kasten kann. Durch bedeutende Vergrößerung unserer Cassettenfabrikation können wir zu **äußerst billigen Preisen** etwas ganz Vorzügliches liefern. **Katalog gratis und franko!**

Aktien-Gesellschaft Fahrrad- und Maschinen-Fabrik (vorm. H. W. Schladitz), Dresden.
Stadtniederlage: Reitbahnstraße 5.



Unter hoher wissenschaftlicher Controлле.

“APENTA”

Käuflich bei allen Apothekern.

Komplette Schlaf-Zimmer-Einrichtungen in allen Preislagen.

Eisen- und Holz-Bettstellen.

Neu: Patent-Spiral-Bettstellen.
Kinder-Bettstellen in allen Größen.

Sie übernehmen alle vorkommenden

Polster-Arbeiten

unter Garantie vollständiger Mottensicherheit.
Eigene Werkstatt im Hause.

India-Faser-Company

Voigt & Burkert,

Dresden, Kaufhaus,
Seestraße 21.
Gegründet im Jahre 1875.

Laden Nr. 8 und Nr. 9,
parterre und 1. Etage,
Eingang Friedrichs-Allee.

Linoleum.

Größtes Lager

bestehender deutscher und englischer Fabrikate
135 cm, 180 cm, 240 cm, 270 cm breit von 1.80 Mk. bis 12 Mk. per Mtr.,
einfarbig: braun, terracotta, olive,
bedruckt: Porzellan, Teppich-, Marmor- und Relief-Muster,
durchgefärbt: Granit und Inlaid.

Beständiges Lager 200—250 Rollen

in 15 Breislagen und 80 verschiedenen Tisfärb.

Übernahme des Legens durch eigene Leute.

Linoleum-Läufer: 56, 68, 90, 100—110 cm breit von 85 Pf. an.

Linoleum-Teppiche in 5 Größen von 7 1/2 bis 65 Mk.

Linoleum-Vorlagen von 90 Pf. bis 6 Mk.

Unterleg-Pappe. Bohnermasse. Linol-Kitt.

Billige Preise. Große Auswahl.

C. Anschütz Nachf.,

Altmarkt 15,

Linoleum-, Teppich- u. Möbelstoff-Handlung.

Eger's

wasserdichte

Havelocks und Joppen.



Loden-Havelocks

ohne Koppel, mit weicher Pelzlinie

Mt. 10, 12, 15, 18, 24 etc.

Hohenzollern-Mäntel

mit Koppel und abknöpfl. Pelzlinie

Mt. 18, 22, 27, 30, 33 etc.

Loden-Joppen

wasserdicht imprägniert

Mt. 5, 7, 9, 11, 13, 15, 18 etc.

Radfahr-Joppen

aus gewirnten Geweiden

Mt. 9, 12, 15, 17, 21 etc.

Falten-Joppen

neue Façons

Mt. 12, 14, 18, 21, 24 etc.

Nach Maß zu gleichen Preisen!

R. Eger & Sohn

5 Frauenstrasse 5

Feste Preise.

Auswahlendungen.

Seebad, Kurort und Heilanstalt Westerplatte, Neufahrwasser bei Danzig.

Kräftiger Wellenschlag, herrliche Lage, Soolbäder, kohlen-
saure Stahlbäder u. Duschen (System Livert), Moor- u. Nichten-
nabel-, Sitz- u. Schwimmbäder, Massage etc. Elegantes, vor See-
winden geschütztes Parkhaus mit vorzüglicher Küche. Strandhalle
mit Seeberg. Täglich Concerte und Tanzveranstaltungen auf See.
Überall elektrische Beleuchtung. Keine Kurtaxe. Zahnarzt Herr
Dr. Dolg. Provisorie gratis.
„Weichsel“, Danziger Dampfschiffahrt- und
Seebad-Aktien-Gesellschaft.

Nordseebad Helgoland.

Früher Sommer-
Badmer. Herbst.
Bad, Fischfang, Seebad, Theater, Concerte, Neuntonen etc.
Individual. Prospekte in den Bureaux des Nordseebäder-
Verbandes und Oasenstein & Vogler (H. G.).
Nach Auskunft ertheilt die Bade-Direktion.



Wringmaschinen,
Waschmaschinen,
Mangelmaschinen,

empfehle ich
reicher Auswahl
Albert Heimstädt,
Fabrik
handwirthschaftl. Maschinen
Am See,
Ede Margarethenstraße
Reparaturen
prompt und billig.

Livree- Anzüge

für Diener und Kutcher, sowie
lange Rocke, auch alle Arten
Militärjacken, u. s. w. in
Herbst- u. Winter-Moden,
Pelze sind billig zu verkaufen
Wilsdrufferstr. 20, 2. Et.
S. Grün.

Raule alle Arten Militär-
Uniformen.

Patentbureau
MINERVA
Dresden-Seestr.
N^o 5.
Vorzüglich empfohlen.

Trunksucht

rational, sicher, ohne Wissen u.
ohne Berücksichtigung des Kranken
heilbar. Anlagen vertrauens-
voll an

Sahnau, Schl. Dr. Leo.

Corsets,

gut und elegant sitzende
Façons, sehr schön u. solid,
faßt man am besten u. billig bei

J. Behrendt,

Goldbeintr., Ede Reichgertstr.

Parkettwiche,

Linoleumwiche,
Fußbodenlacke,
Bronzen, Farben, Pinsel

empfehle

Sermann Koch,

Dresden, Altmarkt 5.

Douchewannen

Bidets.

F. Bernh. Lange

Analyst.

Schubkarren, Malerleitern, Sprossenleitern

Kasernenstrasse 18.

Nieientrefse, lebend,
Woll-
korb 5 Mt., Tafeltrefse 4 Mt.,
Spitzer, Podivologische.

Preisliste über
Naturmöbel für Garten

verleiht fr. Otto Jänke,
Hofenthol-Schweizermühle.

Ein
Anzeige
Zunehm
Famens
schalen
Richtigke
1,0. fran
Garten
lichem G
Belm
Meinige
Su habe
Engros-
Dre
Heizt

Nr. 10
Wettinerstrasse Nr. 10
Parterre u. I. Etage.

Nr. 10
Wettinerstrasse Nr. 10
Parterre u. I. Etage.

Unerreicht billig, chic und schön

sind **L. Grossmann's**

Herren-Anzüge in Sacco-, Jaquet-, Rock- und Gehrock-Façon,
à 10, 12, 14, 15, 16, 18, 20, 22, 24, 25, 27, 28, 30, 32, 33, 35, 36, 38, 40, 42, 44, 45 und 48 Mtl.
Herren-Paletots, Pelerinen-Mäntel u. Havelocks,
à 8, 10, 12, 15, 17, 18, 20, 21, 22, 24, 25, 26, 28, 30, 32, 33 bis 36 Mtl.

Herren-Saccos von 5 Mtl. an.

Herren-Hosen in verschiedenen Stoffen, wunderschöne Dessins,
à 2.50, 3, 3.50, 4, 4.50, 5, 5.50, 6, 6.50, 7, 7.50, 8, 8.50, 9, 9.50, 10, 10.50, 11, 12, 13, 14, 15 Mtl.

Radfahrer-Anzüge und -Hosen sehr billig,
Loden-Joppen, Lüstre-, Leinen- etc. Saccos in großer Auswahl von 1.25 Mtl. an.

Reizende Neuheiten

in **Kinder-Anzügen** für jedes Alter,

à 2, 2.50, 3, 3.25, 3.50, 4, 4.50, 5, 5.50, 6, 6.50, 7, 7.50, 8, 8.50, 9, 9.50, 10 bis 20 Mtl.

Aufertigung nach Maß unter besonderer Leitung eines tüchtigen Fachmannes.

L. Grossmann

Sächsische Garderoben-Fabrik

Nr. 10 Wettinerstrasse Nr. 10, Parterre und I. Etage.

Nr. 10
Wettinerstrasse Nr. 10
Parterre u. I. Etage.

Nr. 10
Wettinerstrasse Nr. 10
Parterre u. I. Etage.

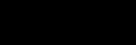
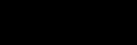
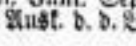
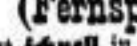
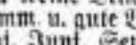
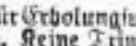
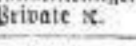
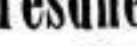
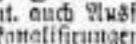
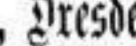
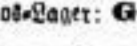
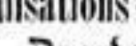
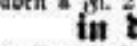
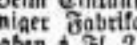
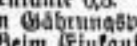
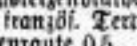
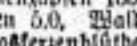
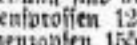
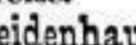
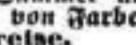
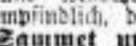
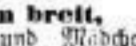
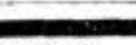
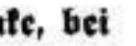
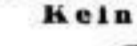
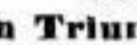
Kelle & Hildebrandt, Dresden Hohenthalplatz 4-6.

Eisengiesserei und Werkstätten für Eisenhochbau.
(400 Arbeiter.)

127,500 Centner I-Träger und Façoneisen

(laut Aufnahme vom Dezember 1896)

am Lager.



Klemmolin.

Ein Triumph praktischen Wissens.
Kein Rheumatismus mehr.

Klemmolin

Kein Rheumatismus mehr!



Sicherstes Einreibemittel gegen alles Bandscheiden. Nach langem Weilsuchen ist es mir endlich gelungen, ein Mittel herzustellen, welches gegen Rheumatismus sicherste Wirksamkeit besitzt und all. lästige Bandwerden, ob durch Gehen, Reiten oder Liegen, schweben. Theiles des menschlichen Körpers, sofort beiliegend. Für Schwefelkühlende höchst vortheilhaft, ebenso heilt man damit in kürzester Zeit alle Schnitt- und Stößen, sowie Quetschungen. Kein Weibemittel. Bestandtheile sowie Gebrauchsanweisung sind auf jeder Flasche angegeben. Bestandtheile: Nichtenprossen 125.0, Bawelknollen 20.0, Nichtenprossen 25.0, Fannenzapfen 155.0, frische Kommerantenschalen 10.0, Citronen-Schalen 5.0, Wald-Prunellblumen 175.0, weiße Kleeblumen 15.0, Schlingenschnurblüthen 2.0, Weydenrinde 1.0, italienisches Betedel 1.0, franz. Terpentinöl 10.0, Alkohol 1000.0, Rosmarinöl 0.5, Gartenraute 0.5. Sämmtliche Vegetabilien werden nach monatlichem Gährungsprozess getrocknet und filtrirt.

Beim Einkauf achte man auf Namen und Schutzmarke. Kleinerer Fabrikant: F. W. Klemm, Vonnayisch i. S. Su haben à fl. 2 Mtl. in den meisten Apotheken. Engros-Lager: Gebrüder Stresemann, Wohnapotheke, am Wilschenschloß.

Dresdner Lichtpause-Anstalt

Marschallstrasse 14

(Fernsprecher Amt I, Nr. 4075)

Herzt schnell in guter Ausführung, bei jeder Witterung.

Rüger's Kraft-Nafaopulver,

nach Vorschrift Professors v. Mering,

vorzügliches Nähr- und Stärkungsmittel für Gesunde und Kranke, bei Kindern ganz besonders zu empfehlen.

Otto Rüger, Seestraße u. König-Johannstraße.

Kostüm-Sammet.

Master nach auswärts franco.

Kragen-Sammet, 80 cm breit, Sammet für Kleider, Knaben- und Mädchen-Anzüge, gegen Druck und Hitze unempfindlich, das Beste im Tragen. Seiden-Sammet und Flisch, schwarz und Ouberte von Farben. Unerreicht billige Preise.

Crefelder Sammet- u. Seidenhaus Seifert & Co., Pragerstrasse 28, I. Etage. (Schaukasten Haus Nr. 1)

Kühl-Anlagen. Eisschränke.

Deutsches Reich-Patent 70971. Patentirt in mehreren Ländern. Betrieb ohne Maschinen, nur mit Eis. Kein Temperatur-Wechsel, keine Betriebsstörung. Dresden-Pl. Görlitzerstr. 5 u. 7. R. Neumann, Brodelle gratis und franco.

Technisches Bureau

für Wasserleitungs- und Kanalisations-Bau

Ingenieur F. Salbach, Dresden,

übernimmt die Projektion, Bauleitung ebent. auch Ausführung von Wasserleitungs-Anlagen jeder Art und Kanalisierungen jeden Systems für Städte, Gemeinden, Private etc.

Seehospiz Aurum, Nordbad (Post Nebel). Ziffer, bestlicher Aufenthalt für Erholungsuchende. Christliche Hausordnung. Keine Trinkgelder. Preis f. volle Pension (Zimm. u. gute Verpf.): Juli, Aug. u. W. 5.25 an. Okt., Sept., Okt. u. W. 4 an. Badefalender u. Kost. d. d. Verwalt.

Dresdner Nachrichten, Nr. 116, Seite 19, Donnerstag, 27. Mai 1897.

Conversion der 4½% Schuldverschreibungen des Consolidirten Feldschlösschens.

Nachdem der Aufsichtsrath unserer Gesellschaft in seiner Sitzung vom 23. März d. J. zum Zweck der Rückzahlung der gegenwärtig auf dem Bruttorei-Grundstück an erster Stelle eingetragenen höher verzinslichen Hypothek von M. 645,000.—, sowie der im Umlauf befindlichen 4½%igen Prioritätsanleihe von M. 385,000.— die Ausgabe einer 4%igen hypothekensicher gestellten Anleihe in Höhe von M. 1,000,000.— beschlossen hat, kündigen wir hiermit die noch nicht durch frühere Auslösung zur Rückzahlung bestimmten Nummern unserer 4½%igen Schuldverschreibungen im Nominalebetrage von M. 385,000.— zur Rückzahlung am 31. Dezember 1897, mit welchem Tage deren Verzinsung aufhört.

Gleichzeitig bieten wir aber den Inhabern der letzteren den Umtausch in Theilschuldverschreibungen der Eingangs erwähnten 4%igen Anleihe unter folgenden Bedingungen an:

1. Die gefälligten 4½%igen Schuldverschreibungen sind mit Coupons per 30. Juni 1897 und folgende in der Zeit

vom 24. Mai d. J. bis mit 8. Juni d. J.

**bei dem Bankhause Gebr. Arnhold Dresden,
Wallenhausstraße 16, Schloßstraße 30 und Bauhauerstraße 10,**

mit einfachem Nummernverzeichnis einzureichen.

2. Die Einreicher erhalten gegen den eingeleisteten Betrag einen Boni über denselben Betrag der neuen 4%igen Anleihe mit Coupons per 1. Oktober 1897 und folgende, sowie sofort eine Conversionsprämie von 1% und eine Zinsdifferenz von 1½% in Baar.

Die Ausgabe der neuen Stücke erfolgt nach deren Feststellung gegen Rückgabe der Bonsi in Gemäßheit einer vorher zu erlassenden Bekanntmachung. Den Schlüsselstempel hat der Einreicher zu tragen.

Bezüglich aller Einzelheiten der neuen 4%igen Anleihe verweisen wir auf den I. Bl. zur Veröffentlichung gelangenden ausführlichen Prospekt.

Dresden, den 22. Mai 1897.

Consolidirtes Feldschlösschen.

Dietrich Reh. ppa. E. Robitzsch.

Goldene Eins.

Verkaufsstätten **1 Schloss-Strasse 1,** Verkaufsstätten
I., II. u. III. Etage. I., II. u. III. Etage.

**Dresdens grösste und billigste Einkaufsquelle für fertige
Herren- und Knaben-Garderoben.**

Gelegenheitskauf

in
fertigen Herren- u. Knaben-Garderoben.

Hiermit erlaube mir bekannt zu geben, daß

vom 21. Mai bis 6. Juni cr.

sämmtliche im Laufe des Frühjahrs angeschafften Waaren-Bestände zu enorm billigen Räumungs-Preisen zum Verkauf gelangen und hebe besonders hervor:

| | | |
|-------------------|-------------------------------|----------------------------|
| Herren-Anzüge, | Herrn-Hosen, | Knaben-Anzüge, |
| Herren-Paletots, | Herrn-Jackets, | Knaben-Mäntel, |
| Herren-Havelocks, | Bursch.- u. Jünglings-Anzüge, | Knaben- u. Burschen-Hosen. |

Um zu räumen

gebe von heute ab auf sämmtliche Garderoben vorjähriger Saison

33 1/3 % Rabatt

und offerire:

| | |
|--|---|
| Ein Bosten Herren-Anzüge, fr. 15 Mk., jetzt 10 Mk. | Ein Bosten Herren-Jackets, fr. 7 Mk., jetzt 4 1/2 Mk. |
| Ein Bosten Herren-Anzüge, fr. 22 Mk., jetzt 15 Mk. | Ein Bosten Herren-Jackets, fr. 10 Mk., jetzt 7 Mk. |
| Ein Bosten Herren-Anzüge, fr. 26 Mk., jetzt 20 Mk. | Ein Bosten Herren-Jackets, fr. 14 Mk., jetzt 10 Mk. |
| Ein Bosten Herren-Anzüge, fr. 36 Mk., jetzt 24 Mk. | Ein Bosten Herren-Jackets, fr. 18 Mk., jetzt 12 Mk. |
| Ein Bosten Herren-Paletots, fr. 12 Mk., jetzt 8 Mk. | Ein Bost. O.-Davelocks, fr. 2-24 Mk., jetzt 5-16 Mk. |
| Ein Bost. n. Herren-Paletots, fr. 18 Mk., jetzt 12 Mk. | E. Bost. Garich-Anzüge, fr. 8-19 Mk., jetzt 5-13 Mk. |
| Ein Bosten Herren-Paletots, fr. 25 Mk., jetzt 16 Mk. | Ein Bosten Knaben-Anzüge, fr. 2 1/2 Mk., jetzt 1 1/2 Mk. |
| Ein Bosten Herren-Paletots, fr. 34 Mk., jetzt 22 Mk. | Ein Bosten Knaben-Anzüge, fr. 4 Mk., jetzt 2 1/2 Mk. |
| Ein Bosten Herren-Hosen, fr. 4 Mk., jetzt 2 1/2 Mk. | Ein Bosten Knaben-Anzüge, fr. 7 Mk., jetzt 4 1/2 Mk. |
| Ein Bosten Herren-Hosen, fr. 11 Mk., jetzt 7 1/2 Mk. | Ein Bosten Knaben-Anzüge, fr. 10 Mk., jetzt 6 1/2 Mk. |
| Ein Bosten Herren-Hosen, fr. 9 Mk., jetzt 6 Mk. | Ein Bost. Knab.-Mäntel, fr. 5-12 Mk., jetzt 3-7 1/2 Mk. |
| Ein Bosten Herren-Hosen, fr. 12 Mk., jetzt 8 Mk. | Ein Bost. Knab.-Hosen, fr. 2 1/2-6 Mk., jetzt 1 1/2-4 Mk. |
| Ein Bosten Herren-Hosen, fr. 18 Mk., jetzt 11 Mk. | Ein Bosten eins. Westen, fr. 3-5 Mk., jetzt 1 1/2-3 1/2 Mk. |

Diese seit Jahren bei mir eingeführten Total-Abfälle von fertigen Garderoben vorjähriger Saison geben auch jetzt wieder Anlaß zu außerordentlich vortheilhaften Einkäufen, da die vorstehend angeführten Waaren aus nur guten, soliden Qualitäten in sauberster Verarbeitung hergestellt sind.

Um auch meiner zahlreichen auswärtigen Kundenschaft Gelegenheit zu bieten, diesen außerordentlichen Gelegenheits-Anverkauf benutzen zu können, werde bei Einkäufen von 15 Mk. an das Bahngeld III. Klasse im Umkreise bis 25 Kilometer bei Vorzeigung desselben an der Kasse zurückerstattet.

Goldene Eins.

(Inb. Georg Simon.)

**Ecke Altmarkt, 1 Schloßstraße 1, Ecke Altmarkt,
I., II. und III. Etage.**

NB. Umtausch wird bereitwillig gestattet. — Flickarbeiten, sowie kleine Reparaturen werden nicht berechnet.

Sächs. Spar- & Credit-Bank
zu Dresden,
Wilsdrufferstraße 40, I.,
gemäß vorübergehender, sowie laufende Credit-,
Darlehen und Vorschüsse gegen Hypo-
theken, Effekten, Bürgschaften und sonstige
Sicherheiten.
Domizilstelle für Wechsel, Checkverkehr.
Telephon 1197.

Für Damen

Jetzt

beste Gelegenheit,

sich modernste

Sommer-Confection

bei uns zu kaufen. Aus unserer Berliner Fabrik erbleiten wir die großen Vorteile, welche zu folgenden

herabgesetzten Preisen

verkauft werden:

Schwarze Kragen

mit Seidenfutter für 5 Mk.

Farbige Kragen

für 2 Mk. u. 3 Mk.

Frauen-Umhänge

für 8 Mk. u. 10 Mk.

Jackets, schwarz u. farbig,

für 4 Mk. u. 6 Mk.

Kinder-Jackets

für 2 Mk. u. 4 Mk.

Staub-Mäntel

für 6 Mk. u. 9 Mk.

Fertige Kostüme

für 7 Mk. u. 10 Mk.

So lange der Vorrath reicht!

Eine große Anzahl

Modelle

welt unter Kostenpreis.

Gebrüder Jacoby,

34 Wilsdrufferstrasse 34.

Wohl Manchem, der bei der Wahl seiner Bekleidung auf ein solid gearbeitetes, dauerhaft und doch dabei hochgelegantes Geschäft zu wirklich realen Preisen reflectirt, wird das für sich erscheinende Preisverzeichniß der rührigen allbekanntesten **Goodyearwelt-Schuhfabrik, Bövelwitz, R. Dorndorf**, ein willkommenes Hilfsmittel bieten. Die hiesige Verkaufsstelle **Dresden-W., Wilsdrufferstraße 7**, deren großes Lager eine Reichhaltigkeit in Bezug auf Auswahl bietet, wie sie überhaupt irgendwo gleichen finden dürfte, verleiht für Jedermann einen Besuch. Hier findet ein Jeder, auch der vernünftigste Geschman, das Geachtete und zu Preisen, die in Anbetracht der Güte des Schuhwerkes nur billig genannt werden können. Aber auch alle nicht vorhandenen Arten werden in zufriedenstellender Weise geliefert. Die Goodyearwelt-Schuhfabrik, Bövelwitz, R. Dorndorf, verfügt über eine vortrefflich geleitete Arbeiter-Schicht, hält sich mit ihren Betriebs-einrichtungen stets auf der Höhe der Zeit, verwendet nur allerbestes Material und arbeitet in den feinsten, modernsten Ausstattungen nach dessen, die absolut genau die normale Schuhform der Welt her zu entnehmen. Das neue Preisverzeichniß wird auf Wunsch gratis und franko versandt.

Niederlage von **Gebrüder Thonet, Wien.**

E. Krumbholz, Wallenhausstr.

Nr. 31,
neben „Englischer Garten“, empfiehlt

Garten- u. Veranda-Möbel
Rollschutzwände etc.

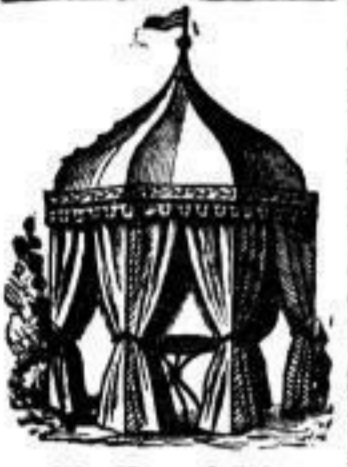
Linoleum. — Tapeten.



Dresdner Nachrichten.
Nr. 140. Seite 21. — Sonnabend, 27. Mai 1897

ge
nton,
oben.
ze,
tbeilt.
nn
aufzuellen
Wannen-
bäder,
bei jeder
Wanne ein
Kloster.
W.).
is.
mer.
).
fämmt
die, beste
durch den
i. M.
erle.
ut, höchst
Den-
stern auf
ern, auch
Beligens-
ame und
Vention
4-4,50
Wischer
dorf.
p
EN,
Mittel-
Schwels,
Struort,
stark,
Reiden
Dampf-
Stabilität-
Gehrig e
ongen im
nüssen,
Bahn-
rien und
Brotstie
ach".
y
electro-
nerie,
dampf-
rbeits-
retanz.
Z,
de 609
Brennstoff
nt- und
iner vor-
gelegt bei
berbe-
smatlich-
kungen.
tis.
1
grüner
Sic Ge-
laufen.
ektion.
BOG
a
Breite.
ant
Enel"
n, um
gen
den.

Kleiner Kinder
mit empfindlicher, weicher
Haut sollte man nur die
für diesen Zweck besonders
geeignete
**absolut schmerzfreie
Kinder-
Bade-Seife**
benutzen. Preis per Stück
25 Pf.
T. Louis Guthmann
Schloßstraße 18,
Prager Straße 34,
Gaußstraße 31.



**Wasserdichte
Zelte,
Marquisen etc.**
fertigen als Spezialität
P. & J. Neumann,
Kl. Plauenischegasse 37.
Fernsprecher 1861.

Oswald Köberling,
Hutmachermeister,
Freibergerstraße 13,
empfiehlt
**englische und deutsche
Fitz-Hüte**
in neuen Farben u. Formen
von 2, 2,50-7 Mark.
Stroh- und Filzhüte
mit meine leichten, weichen
Fitz-Hüte für 2,50 u. 3 Mark.
made in Germany
Großes Mützen-, Schirm-
und Hülsen-Lager.
Reelle, gewissenhafte
Bedienung.

Ein Versuch beweist
daß trotz allen Nachahmungen das
beste
**Liebig'sche
Back-Pulver**
Back-Mehl seinen
ersten Standpunkt
seit 25 Jahren be-
halten hat. Man achte
auf die Aufschrift
"Liebig'sche"
u. die Schutzmarke.
Zu haben in all. besser. Geschäften
und Meins & Liebig, Hannover.
In dem
Auktionslokal
von
H. Pechfelder
- Dreßgasse -
sind 2 neue Vollsternarmaturen in
H. Glühbezug, sowie eine ff.
Kantur in Seidenstoff, eine
Cauveuse mit echt Gobelbezug
Biedersteiner Art, äußerst billig zum
Zugewinn zu verkaufen.

CFA Richter & Sohn
Waldstr. 2
Eisen-, Stahl- &
Kupferarbeiten
Magazin
für Holz- und
Eisenarbeiten
Firma
seit 1828.
Dresden, Waldstr. 2.

Kleine Zuckerte,
feine, gemixte Waren, ver-
wendbar zu Snobeböden, 50, 75
u. 100 Bl. Beste zu Herren-
böden von 150 Bl. an.
Technische
Serrestrasse 12,
Verkaufslokal 1. Etage.
Sophas, Marabon,
Bestellungen, neu, auß. billig zu
best. Köpfergasse 12, pt.

Pianinos
mit schönem Ton
für 250 Mark,
" 330 "
" 375 "
" 400 "
" 425 "
" 450 "
500-1500 Mark
empfiehlt wie bekannt am
billigsten
H. Wolfram,
Victoriahaus,
Ecke der Seestraße.

Sonnenschirme,
Dkt. 3 bis Dkt. 25.
Feine
Gürtel-Neuheiten.
Taschen.
Touristen-Artikel.
Paul Tencher,
Altmarkt,
Ecke Schöffergasse.
Fächer aller Preise.

Neu! Neu!
Regenspende.

Beste und einfachste
**Gartenbewässerungs-
Apparat**
groß Dkt. 4.-, klein Dkt. 3.-.
**Fontainenfiguren
und Mundstücke,
Gartensprizen,
Gartenschläuche,
Wasserleitungs-
Gegenstände u. s. w.**
zu Fabrikpreisen.
Carl Rosenmüller,
Dresden-N.,
Häufigstraße Nr. 23.

**Gut gearbeitete
Bettwäsche**
sowie alle Stoffe für
Wäsche und
Hausbedarf
sollt billig
empfiehlt
Ernst Venus,
Annenstr. 28.

**Rouleauxstoffe,
Marquisenleinen**
in mannichfachen Breiten
billigst.
**Fertige
Strohsäcke**
in verschiedenen Qualitäten.
**Friedr. Paul
Bernhardt**
in Dresden,
Schreibergasse 3

Pianino,
gebr., zu kaufen gesucht. Händler
verb. Off. m. Preisang. unt. A.
N. 10 in die Exp. d. Bl.

**Künstler-
Oelfarben**
von G. B. Moewes,
Dr. Fr. Schoenfeld.
Maffinifarben,
Gorodan's Aquarellfarben,
Tempera- u. Gouachefarben,
Künstlerfarben "Jierlein"
und alle anderen Sorten Pinsel,
Mal-Alleutillen
empfiehlt
H. G. Moehring,
Bismarckstraße, Ecke Rautbachstr.
Ein hochfeines
Kococo-Pianino,
ital. Musik, ist sehr preiswerth
zu verkaufen. Jos. Kaul,
Weitnerstraße 29, 2.

Veruchen Sie meine garantiert
naturreinen
**Weiss- und
Roth-Weine,**
à 55 Bl. pr. Vtr. od. Nlch. Die-
selben sind fälschlich, schmecken
u. bekommen vorzüglich. Zahl-
reiche Anerkennungen neuer Hun-
den. Probebds. o. 30 Vtr. über
30 Nlch. an. C. Th. Bauer,
Weingutsbesitzer, Vorh in
Rheingau. Nichtfondentendes
nehme zurück.

**Liebigbilder,
Briefmarken**
kauft und verkauft
Ernst Peiritz, gr. Schichg. 6.
Parthiewaaren,
Rechtler u. jeder Art kauft
den besten gegen Cash
Ritzewoller, Berlin, Neuen-
burgerstraße 15.

**Plättbrotter
Wäschewannen
Wringmaschinen**
F. Bernh. Lange
Annenstr. - Regstr.

Anerkannt solide, tonische
**Pianinos
und Cab-Flügel**
in allen Preislagen bei langjähr.
Garantie billig zu verkaufen
oder zu verleihen bei
Paul Werner,
Pragerstraße 12. 1.

**Pferde-
Verkauf**
Ein Paar Pferde,
Galtier, Gestüht, 5 Jahre, sehr
flott, fromm und nicht scheu.
1- und 2-jähr. gelobt, aus Privat-
hand wegen Abreise unter Gar.
auch einzeln zu verkaufen beim
Hausdiener "Zähl. Gof",
Weitnerstraße 5.

**Kreuz-
Drogerie.**
**Feuertert,
Bengalische Flammen,
Magnesium-Fadeln,
Pyrotechnische Scherz-
Artikel**
empfiehlt in größter Auswahl.
Man verlange Preisliste.
Wiederverkaufem hoher Rabatt.
Otto Barthel,
Dresden, Kreuzstraße 17.
Fernspr. Amt 1. Nr. 3640.
150 bis 250 Liter
gute Vollmilch,
breitens gefäht, dauernd gefucht
Nistadt, Dresdner Bahnhof.
Geht. Offert. unt. B. C. 29 in
die Exped. d. Bl. erbeten.
Eine pracht., altdeutsche
Kuñb. = Standuhr
mit Rüstwerk, für Privat- und
Restaurant, sofort billig zu ver-
kaufen Polenzstr. 33, 1. Et.

Suche zu kaufen
geh. Kleidung, Betten, Wäsche,
Schuhwerk u. s. w. **Domski,**
Zwingerstraße 14.

**Feinste Holsteiner
Meiserei-Grasbutter**
offer. per 9 Pfd. incl. Emballage à
Mk. 10.20, in 1 Pfd. Pack. Mk. 10.50.
J. P. Callen,
Jordan bei Sterub.

**Herrn-
Wäsche,**
Nachhemden, Oberhemden,
Chemise, Servietten,
Stragen, Manschetten.
**Tricot-
Hemden, -Hosen,
-Jacken,
Touristen-Hemden.**
**Sport-
Strümpfe, Tricot, Gürtel.**
**Turner-
Hemden und Jacken,
Sofenträger.**
Cravatten
aparte Neuheiten
in jeder Form.
**Grosse Auswahl,
äußerst billige Preise!**
**Clemens
Birkner,**
Dresden,
Ecke Seestr.-Breitestr.,
Wilsdrufferstraße 46.

**Bitte!
Lesen Sie!
100
fertige
Damen-Kleider**
von 10 Mk. bis 48 Mk.
werden bis Pfingsten bei
einer Anzahlung von 3 Mk.
an abgegeben. Nur bei
Carl Klingler,
Dresden,
17 Wilsdrufferstraße 17
1. Etage.

**Holzschnitte u. Gläsche's
für Anzeigen u. Kataloge**
kiefert rasch und billig
H. P. - - - -
Züdenhof 2. II.

**POLSKER
ZAHNKUNSTLER - DENTIST
PRAGERSTRASSE
Ecke Friedrichsstraße**
Schneidestrasse 12, 2. ist ein
größerer Polier
ff. Hutblumen
sehr billig zu verkaufen. Sehr
nützlich für Modistinnen. Nach
Auftrag eine Bitte voll für 10
Mk. gegen Nachnahme.
Schneidestrasse 12, 2.

**Jr. Elise Weichhold,
Zahnkünstlerin,
Serrestrasse 1, II.,
arbeitet alle nicht possenden
Gebisse hum.**

E. Angermann.
Lilientgasse 1, Eing. Am See,
empf. neue reife
Matjes-Heringe
Stück von 10 Pf. an.
Matta - Kartoffeln
Fund 12 Pf., bel 5 Pfd. 55 Pf.
Tägl. frisch ger. Mat
Stück von 20 Pf. an emp.
E. Angermann, Am See.
Auktions-
Lokal große Felsberggasse Nr. 1,
Leipzig. So lange d. Versteig.
recht, bel 5 Pfd. thür. Versteig.
u. Salamizur (Wintert.) zum
Gr. d. 4. Nr. J. A. Reuter,
Auktionator u. Taxator.

Wagen,
Geschirr, Galbschaffe m. festem
und abnehmbarem Bod. Jagd-
wagen, American, Stige zum
Herausnehmen, Vis-à-vis-Wa-
gen, sowie 1- u. 2-spänn. Kutsch-
u. Arbeitsgeschirre und Ca-
briolegeschirre, neu gebraucht
mehrere Sättel, wollene und
Bederdecken, gebt. sind zu ver-
kaufen Dresden, Rischhofstr. 5.

Oatente
seit 1877
Otto Wolff, Rent-Award
DRESDEN, Viktorstrasse 7
(Ecke Wilsdrufferstrasse,
Marken & Musterrecht.)
**Wäsche-
Trockenmaschine**
für Wäschereien (Centrifuge), wie
neu, ist billig zu verkaufen
Zwickauerstraße 29, 2. I.
Billards
von 300 Mk. an, neu, empfiehlt
Starke, jetzt Fiedrichstraße 8,
Dresden.

Streng reell!
Drogist, 25 J. alt, Inhaber
eines feineren Geschäfts, sucht,
da es ihm an Damenbekanntsch.
fehlt, sich auf diesem Wege zu
verheirathen.
Selbiger ist aus guter, vermög.
Familie, doch ist zur Geschäfts-
ausdehnung größere Mitgift er-
wünscht. Häuslich und wirtsch.
schäftlich erzogene junge Damen,
welche diesem Gesch. Vertrauen
schenken, werden gebeten, ernst-
gemeinte Offerten (nicht anonym)
unt. W. E. 703 niedereuligen
„Invalidendank“ Dresden,
Distrikton Ehrenstraße.

Verheirathung
zu machen. Nlch. Darlegungen
vertrauensw. unt. O. V. 12800
Dresden-N., Postamt 8, erbeten.

**Fertige
Erstlings-
Wäsche,**
als: Hemden 35 Pf., Hübchen
30 Pf., Väschen 10 Pf., rosa
Stiefelchen 1.40, weiße
Stiefelchen 1.75 (auch
reich gestickte), Wisch-
tücher 10 Pf., Gabeltücher in
verschiedenen und farbigen
1 Mark an, fertige Unter-
lagen 25 und 35 Pf., bieder,
weicher Unterlagen: Stoff in
weiß und farblich, Gumm-
Unterlagen 40, 50, 65 Pf.,
geläumte Windeln 30 Pf., rosa
Vestföder in reizenden Mustern
zu Kinderbetten, beste Qualität
48 Pf.

**Friedr. Paul
Bernhardt**
in Dresden,
Schreibergasse 3

**Bitte!
Lesen Sie!
700
Herren-Anzüge**
(thatsächlicher Lagerbestand
am 20. Mai)
von 22 1/2 - 60 Mk.
werden bis Pfingsten bei
einer Anzahlung von 5 Mk.
an abgegeben. Nur bei
Carl Klingler,
Dresden,
17 Wilsdrufferstr. 17
(1. Etage).

Wagen,
Geschirr, Galbschaffe m. festem
und abnehmbarem Bod. Jagd-
wagen, American, Stige zum
Herausnehmen, Vis-à-vis-Wa-
gen, sowie 1- u. 2-spänn. Kutsch-
u. Arbeitsgeschirre und Ca-
briolegeschirre, neu gebraucht
mehrere Sättel, wollene und
Bederdecken, gebt. sind zu ver-
kaufen Dresden, Rischhofstr. 5.

**Wäsche-
Trockenmaschine**
für Wäschereien (Centrifuge), wie
neu, ist billig zu verkaufen
Zwickauerstraße 29, 2. I.
Billards
von 300 Mk. an, neu, empfiehlt
Starke, jetzt Fiedrichstraße 8,
Dresden.

Streng reell.
Ein tüchtiger Väter, von an-
nehmbar. Reupereu, 39 Jahre alt,
mittlere Figur, w. sich selbständ.
machen will, sucht, da es ihm an
Damenbek. fehlt, auf dies. Wege
oder i. Witwe bis gleichen Alt,
behufs
Heirath
in Verb. zu treten. Geehrte ja-
Tamen, w. ein Verm. v. 3-4000
Mark besitzen, w. geb. Off. u.
C. B. 51 t. d. Exp. d. Bl. nhd.

Reell!
Wittmer, 32 J., mit 1 Kind, w.
in nachher Zeit Restaurant über-
nehmen will, sucht beh. Verheir.
die Bekanntheit u. ererbtenen
wirtsch. Wädhens od. Witwe,
Einstigen. Off. mit Angabe der
Verhältnisse u. W. R. 715 an
„Invalidendank“ Dresden.

Mariage.
Gutsbesitzer Landwirt, 26 J.,
alt, Verm. d. 12. Befiger eines
in bestlicher Gegend Endless
gelegenen Rittergutes, wünscht
mit einer gebild., vermög., jun.
Dame beh. Verheirath in Verb.
zu treten. Beste Offert., wenn
möglich mit Photogr. u. Ans. d.
u. Verhältn. unt. A. G. postlag.
Nordheim in Sachsen erbeten.
Distr. Ehrenstraße. Agenten und
anonym zwecklos.
Reell.
Intell. Kaufmann, 30 J. alt,
ca. 20000 Mk. Vermögen, wünscht
mit jung. häusl. erzogen. Dame
mit ungefähr gleichem Vermögen
behufs Verheirathung in Ver-
bindung zu treten. Best. Mit-
theilungen, mögl. mit Photogr.,
welche event. zurückgehandt wird,
unter C. II. 57 Exped. d. Bl.
erbet. Distrikton selbstverständl.

Ernstgemeint.
Ein solcher Geschäftsmann, 26
J. alt, von angen. Reupereu, so-
wie tadellosem Charakter, der sich
nächstens gern etabliert möchte,
sucht, da es ihm an Zeit u. Ge-
legenheit fehlt, auf diesem Wege
eine treue
Lobensgefährtin.
Junge Damen (gesund u. ver-
mög.), welche dieselben Eigen-
schaften besitzen, auch etwas
Geschäftskenntnis haben, wollen
vertrauensvoll ihre u. Absichten
nebst Photographie unter B. M.
38 in d. Exped. d. Bl. niederlegen.

**Reelle
Heirath.**
Ein Techniker, 31 J. alt, von
sehr angen. Reup., gutmüthig,
offen, von sehr wohlhab. Eltern,
sucht zwecks Heirath die Bekann-
schaft einer Dame mit nicht unter
30 Tille Vermögen, gebunden
und besseren Reupen. Off. mit
Bild u. A. B. 5 Exped. d. Bl.
Nur selbstgeschriebene Angebote
werden berücksichtigt.
In ansühd. Präl., 23 J. alt,
u. mittl. Statur, m. schöner
Ausstattung, wünscht die Be-
kanntheit eines soliden Herrn
von angen. Erziehung behufs
Verheirathung.
Große Mut erwünscht. Off. u.
C. O. 63 Exped. d. Bl. erbt.

Herzenswunsch.
Suche für mich ein hübsches,
gebildetes Mädchen, welches ich
in kürz. Zeit als meine liebe
Frau haben möchte. Ein Väter
u. Konditor, intellig. in m. Hoch.
Verm. 5000 Mk. Vermög., Vater
m. Jüsch u. gesund. Best. Offert.
erb. unt. C. N. 62 an die Ex-
pedition d. Blattes. Anon. zweckl.
Sehr reell!
Wittmer, 34 J., mit 3 größ.
sehr gut erzog. Kindern u. einem
angeseh. Gesch., Best. ein. gr.
Dauers mit hübsch. Garten, nahe
Dresden, sucht die Bekanntheit
eines wirtschäftl. Wädhens die-
nenden Standes mit etwas Ver-
mögen (die Frau braucht im Ge-
schäft nicht thätig zu sein) behufs
späterer Verheirathung. Best.
Offert. unt. A. G. 10 in die
Exped. d. Bl. erbeten.
Bourgeoisches Nassbaum-
Pianino
berühmter Fabrik, prachtvoller
Tonfall, sel. äußerst billig zu
verkaufen. Billigkeitsstr. 66,
Gartenhaus part.
Pianino, Russ. - - - - -
P. verf. Boppig 17, Blegenbela.

Dresdner Nachrichten,
Nr. 146 Seite 25. - - - - -
Sonntags, 27. Mai 1897



Reform-Corset,

D. R. G. M. 51133.

Gesundheit und Schönheit.

Sensationelle Erfindung auf dem Gebiete der Frauen-Systeme. Einzig zweckmäßiges Reform-Corset, ohne die Mode zu beeinträchtigen; vorzüglich im Sitz. Der Blutkreislauf wird durch dasselbe nicht behindert. Es findet kein Druck mehr auf Magen und Leber statt, wodurch viele Krankheiten vermieden werden. Es schmiegt sich den Körperformen an, giebt jeder Bewegung nach und macht eine tadellose elegante Figur. Empfehlungsschreiben von Ärzten, sowie von Lehrern der Naturheilkunde, u. A. von Herren Dr. med. Böhme, Dr. Billinger, Sanitätsrath, Frau Klara Mache u. A. m. Viele Anerkennungs-schreiben von Damen.

Preis: Qual. I Mk. 7,50. Qual. I^a Mk. 10,—.

Sport-Reform-Corset nach obigem System, sehr zu empfehlen für Radfahrerinnen, Turnerinnen u. das Vollkommenste auf diesem Gebiete, sind 5 und 6 Mk.

Grosses Lager von allen anderen Corsets,

wobei als äusserst vorteilhaft empfehle:

| | | | |
|-----------|--|---------|---------------|
| 1435/1100 | ant und bunt Röber | — | 75 u. 1,00 Mk |
| 836 | marine und grau Dreil, hochschneidend | | 1,25 |
| 850 | weiss und silbergrau Satin, mittelschneidend | | 1,50 |
| 178 | grau Reinen-Dreil, schöne Ärgen | | 1,50 |
| 1174/3 | sehr haltbar, volle Hüfte | | 2,— |
| 569 L | mit Gürtel, hochschneidend | | 2,50 |
| 412-1452 | melirt Blagone, mit Gürtel, reich besetzt, mittel- u. hochschneidend | 2,25 | 2,75 |
| 1155 | la. Reinen-Dreil, mit H.-Rückbein, mittelhoch | | 3,— |
| 1890 | la. Satin-Dreil, Schnuren-Sauscorlet, niedr. Ärgen, äuss. bequem | | 3,25 |
| 1162 | natur Dreil, engl. Ärgen, volle Hüfte, hochschneidend | | 3,50 |
| 1475 84/H | natur u. weiss durchbroch. Stoff, m. Stahl od. H.-Rückbein, Sommercorlet, sehr praktisch, mittel- und hochschneidend | 3,25 u. | 3,75 |
| 1425 | natur Doppel-Zeil, mit echt Fischbein, extra leicht u. sehr schön gesamt, hochschneidend | 5,— | |

Grosse Auswahl in ff. Corsets!

Gestrickte Leibchen u. Corsets v. 35 Pf. an. Corsetschoner v. 15 Pf. an. Separate Corset-Abtheilung. Separates Probestzimmer.

Anfertigung nach Mass.

Reichhaltige Auswahl

in Posamenten, Spitzen, Spitzenkragen, Schleiern, Seiden- u. Sammet-Bändern, Handschuhen u. Strümpfen, Wäsche, Schürzen, Tapisserte, wollenen und baumwollenen Garnen etc. etc.

Rüschen.

abgepaßt und nach Meter, von den einfachsten bis zu den vornehmsten, in allen Breislagen. Grösste, reichhaltigste Auswahl!!

Damenfragen. Pavallieres. Capes-Rüschen.

Grosses Lager in Futterstoffen,

sonstige von allen Artikeln zur Damenschneiderei. Vortheilhafteste Bezugsquelle für Damenschneiderinnen u. Wiederverkäufer.

Erdmann Anders,

Wallstrasse 1, Ecke Wilsdrufferstrasse, part. u. I. Etage.



Fabrikation ff. Cylinder-Hüte, Filzhüte

In vielfachen Facons und schönen Farben, von 3 bis 12 Mark.

Garnirte Damenhüte in Filz und Stroh.

Hochfeine Wiener und Englische Hüte.

C. F. Lehmann, kgl. Hof-Hutfabrikant.

6 König-Johann-Str. u. Scheffelstr. 26.

Silberne Medaille Weltausstellung Wien 1873 und Dresden 1896 für vorzüglich gearbeitete und geschmackvolle Ausführung. Begr. i. J. 1786.

Dresdner Gartenwerkzeug-Fabrik S. Kunde & Sohn

Pirnaischestr. 43.

Specialität:

Rasenmäher



alle in das Fach schlagende Artikel.

Die Stadthärtnerei schneidet seit 5 Jahren mit unseren Raschinen. P. und N.



Reform-Tricot-Unterwäsche

für Damen, Herren und Kinder,

Strümpfe

in Diamantschwarz u. leberfarbig für Damen, Herren und Kinder,

Handschuhe

in Schwarz, Halbseide u. f. w. empfiehlt zu äusserst billigen kalkulierten Preisen

Robert Böhme jr.

16 Georgplatz 16. Erste Wollentausch.



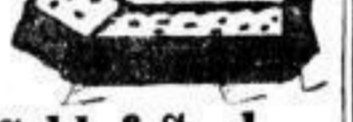
Mein Peru-Wasser

ist das Beste gegen Ausfallen der Haare und zur Vereinfachung der Schuppen, 4 Fl. 1,50 Mk. beim Erfinder R. Schwammerkrug, R. S. Hoflieferant, Altmarkt, Erste Scheffelstr.

Pianino

(hochleg. Nußbaum-Gehäuse, 7 Okt. Pianoplatte) mit wundervollem Ton ist bei Cassa zu verkaufen für 370 Mark

49 Reichenstr. 49, Erste Kammerstr. in d. Pianofabrikfabrik.



Schlaf-Sophas,

zusammenlegbar, mit gutem Polster, von 10 Mark an empf. zu billigen Fabrikpreisen

Rich. Maune,

Fabrik: Köthen, Filiale: Marienstraße 22.

ff. Damen-Garderobe

sehr. tabel. fiegend zu mögl. Preis E. Paul, Atelier für Damenschneiderei, Boppig 2. II., hint. d. Annenl. Aenderungen w. angen.

Braunschweiger Rohspargel,

täglich frisch, verendet geg. Nachnahme Karl Klinge, Braunschweig, Verlagsgeschäft.

Rohrstühle

mit Polsterstelle empfiehlt in grosser Auswahl

Khragott Gräfe, Fischhofplatz 8.

Gypsenkästen,

sehr schön, hat zu verkaufen W. Gnte, Landchaftsdr. ruer, Marienw. Wollfstr. 6. Alle Gartenarbeiten, Auspflanzen von Gruppen, Volkensäfen usw. werden angenommen.

6 prachtvolle Vorbeerbäume zu verkaufen G. Giese, Bialowitz, Wollfstr. 16.

Ausstellung

der 189 deutschen und ausländischen Entwürfe zur Internationalen Plakatkonkurrenz, ausgeführt von Ernst Knapp, Königl. Sächs. Hof-Pianofortefabrikant in Dresden, im Sächs. Kunstverein, Brühlische Terrasse.

Nur 5 Mark

folgt einer dieser soliden und eleganten, gleich 333 gestempelten echt goldenen Ringe.



m. H. Brillant, mit einem Türkis. M. H. Brillant, mit Ein-Rubin

Grösste Auswahl in goldenen Ringen in billigen Preisen. Silberne Herren-Remontoir-Uhren von 14,00 an. Silberne Damen-Remontoir-Uhren von 15,00 an. Goldene Damen-Remontoir-Uhren von 21,00 an. Grösste Auswahl in goldenen u. silbernen Uhren, sowie Uhrentaschen in Gold, Silber, Charniergold, Gold-Double, Vergoldung und eleganten Medaillonen.

Prachtvolle Neuheiten in sämtl. Schmuckstücken in Gold, Silber, Gold-Double, Granaten, Corallen, Türkisen u. f. w. Brillanten, Perlen u. Tafelacräthe in Silber und Verfilberung. Sämtliche Waaren in toller Ausführung zu billigen Preisen. Beste Preis-Concurrenz an u. franco.

Julius Seidel, Altmarkt 2 (Café Central)

Das beste Ruhelager

gewähren Patent-Springfeder-Matratzen

= NON PLUS ULTRA =

von Westphal & Reinhold, Berlin 21.

Überall käuflich!

Linoleum

zum Belegen von Zimmern, Korridoren, Treppen etc.

empfehle in grosser Musterwahl:

Rixdorfer:

200 cm, bedruckt, Qual. I 16. Wtr. 6,60

200 " " " II " " " 5,50

200 " " " III " " " 3,80

200 " einfarbig, " I " " " 5,70

200 " " " II " " " 4,60

200 " " " III " " " 3,40

Delmenhorster:

200 cm, bedruckt, Qual. I 16. Wtr. 7,50

200 " " " I " " " 6,50

200 " " " II " " " 8,25

270 cm, bedruckt, 16. Wtr. 6,00

Läufer und Teppiche im Verhältnis, Muster bereitwillig und vorkostenlos. Remisprecher 4079.

Ernst Pietsch,

17 Moritzstrasse 17, Wollfstr. 17, Teppiche, Wachsdruck- u. Linoleum-Handlung.

Nur Barthold's (Reform)-Gesundheits-Corset

(D. R. Patent-Markzeichen) hat sich bereits seit 5 Jahren einen Weltren erworben und ist nach Begutachtung ärztlicher Autoritäten das beste und bequemste Corset, was bisher erfunden wurde. Es gestattet jede freie Bewegung des Körpers, macht vorzüglich die Figur, ohne jeden Druck auf die inneren Organe. Wenn Sie, geehrte Damen, den angenehmen Sitz des Barthold'schen Gesundheits-Corsets erprobt haben, werden Sie stets dasselbe wieder verlangen. Preis: 8,9 u. 10 Mk. Separate Zimmer zum Anprobieren.

Weichheit empfehle mein großes Lager Pariser, Gräffeler und Wiener Corsets, neueste Facons, vorzüglichster St. tolle Ausführung bei mögl. Preisen.

M. Barthold's Wiener Spezial-Corset-Magazin, 22 Pragerstrasse 22 (an der Ecke der Straßest. 2. Gesch. 15 Amalienstrasse 15).

Chemisches Laboratorium und Versuchsanstalt

von Julius Berthold, chem. Ingenieur u. Chemiker, Chemnitz und Altendorf 1. Sa. Bureau: Chemnitz, Theaterstr. 28. I., Sprechstunden 11-1. Ausführung chem. Analysen aller Art, insbes. Metall-, Gyps, Kohlen-, Schmiermittel-Untersuchungen. Institut f. Nahrungs- u. Genussmittel-Analysen. Untersuchung von techn. Verfahren zu constanten Preisen. Mikroskopisches und bacteriologisches Laboratorium. Elektrochem. Analysen. Fernspr. 1524, Amt 11.

Dresdner Nachrichten Nr. 146, Seite 25, Sonnabend, 27. Mai 1897

Gelegenheitskauf.

Nach Pfingsten beginne ich mit dem Umbau des Hauses **Galeriestraße 1**, welche Räumlichkeiten meinem jetzigen Geschäftshause **König-Johannstraße 1** angeschlossen werden, in Folge dessen offerire ich, um schnell zu räumen:

- einen großen Posten Kinder-Mäntel 2, 3, 4 Mk.,
- einen großen Posten Kinder-Jacken u. Kragen 1, 2, 3 Mk.,
- einen großen Posten Regenmäntel 4, 5 Mk.,
- einen großen Posten Jackets 3, 4 Mk.,
- einen großen Posten eleg. schwarze Kragen 3, 4, 5 Mk.,
- einen großen Posten farbige Kragen 1, 2, 3 Mk.,
- einen großen Posten (Original-Modelle) Kragen, Jackets und Mäntel

fabelhaft billig.

Lagerbestand am 1. Mai:

411 Costüme von 7,50 Mk. an.

L. Goldmann,

Damen-Mäntel-Fabrik,
König-Johannstraße 1, am Altmarkt.

Dresdner Nachrichten. Nr. 116. Seite 26. am Samstag, 27. Mai 1897

Tüll-Gardinen

Adolph Renner

12 Altmarkt 12

Sinoleum

Anerkannt
bester Fußboden-Belag.
Größtes Lager sämtlicher Producte.
Glatte, bedruckte
und durchgemusterte Qualitäten
als:
Granit und Inlaid
Läufer und Vorlagen
in allen Breiten, Grössen und Preislagen
offerirt billigst

Robert Bernhardt

Freiberger Platz 20. DRESDEN Freiberger Platz 20.

48 Mark.
Neue

Nähmaschine,
hocharm., m. allen Verbell., verf.
Leonhardt, Am See 31. v.

Prachtvolles Nussbaum-
Pianino

mit wunderb. edler Tonfülle u.
Garantie ganz billig zu verkauf.
Johs. Löffler,
Reichbahnstr. 21. Ecke Dippoldsweg.



Gustav Zschokwitz,
An der Mauer 4, nahe Secht.
Verall- und Rauschbüchsenfabr.
Signalmaterial, Vogelmäschin.,
Siegelmasch., Karten und Tinten,
Neueste Gummitypendruckere
u. 1,50 - 3,00 M., Erzeugung vorzügl.
Gelatine-Buchdruckwal-
zenmasse aus besten Material.
ausfüllt. und haltbar. Geste-
grabnenplatten auf Metall,
nicht abzulösen, das Beste für
Büchsen, Hotels u. c.

Höhere Kochschule,

Kurfürstenstraße 9, part.
Der Einmachkursus beginnt Ende Juni und der nächste Koch-
kursus Anfang Juli. Anmeldungen werden jetzt erbeten. Be-
stellungen auf einjährige Kurse, Fort- u. Abend-, einzelne
Schüler, Vorkursen, Nationalen und dergl. werden angenommen.
— Vorzüglicher Familienunterricht 1 1/2 Uhr. Für Diensten um
1 Uhr. Probezeit und alles Nähere dabei.

Sophie Voigt.
Magnetische Massage.

Sicherer Erfolg bei Schlaflosigkeit, Nervenschmerzen,
Krämpfen, Rheumatismus, Gleichschicht, Scrophulose,
Wassersucht, Kopf-, Zahn- u. viele andere Schmerzen. Die
Sofort schmerzstillend. 21 Jahre lang von Nicht-Gelähmte
habe ich in 6 Wochen zum Gebrauch der Glieder gebracht,
wobei amtl. Zeugnis. Namen und Wohnung hieriger von
mir gebesselter Patienten sind bei mir zu erfahren.
C. Kleist, Gentoburgstr. 17, III. Q.
Sprechstunden von 3-4 Nachmittags.

**Fabrik wasserdichter Segel-
tuche und Zeltbau-Anstalt**



empfehle
**Zelte,
Marquisen**
u. s. w.
Paul Binnewald,
Dresden-A., Kaiserstraße.
Telephon 2083.

f. marineblaue Cheviots
für Knaben-Anzüge,
absolut echtfarbige, hochsolide Waare, Meter 4,50,
5,50, 6,50 und 7,50 Mk.

f. Damenloden,
bestes süddeutsches Fabrikat, das Eleganzste,
was in diesem Artikel existirt, 190 Ctm. breit,
Meter 3,50 Mk., blaue Farben 3,75 Mk., voll-
ständig nabeisfertig.

f. Billard-Tuche,
beste deutsche Waare, Meter 11,50—13,50 Mk.

C. H. Hesse,
20 Marienstraße 20 (Drei Raben).

Gardinen,

Stores, Vitragen, Bettdecken, Spitzen,
sowie sämtliche Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche
empfehle in größter Auswahl
Herrmann Rossner
aus Auerbach i. Bogtl.
Dresden-Altstadt, Schumannstraße 32, 1. Etage.
Keine Laden-Miethe! Billige Preise!



Elegante
Omnibusse
offen und geschlossen, für
8-18 Pers. empf. bei bill.
Preisen zu Ausflügen

Dresdner Fuhrwesen, Baukuerstr. 37.



Fabrik-Niederlage
der **Radebeuler Holz- und
Gambelmöbel-Fabrik.**
**Balkon-, Veranda-
Gartenmöbel,**
leicht, elegant, wetterfest, in Holz
und Bambus, garantiert haltb.,
preiswerth.

Bambus-
Stoffeleien, Glanz-, Papierfärb., Notenständer, Arbeitsstische,
Industrien, Hocker, Blumenständer.
Fabr. sächs. Möbel u. Dresden.
39. Pirnaische-Strasse Paul Koppel.
Spezialität: Rohrstäbe und Faulenzer.

Wagen.

Eine Auswahl neuer, eleganter
Landauer, Landauets,
Phaeton, Katschir-
Phaeton, Dogcart, sowie
2 eleg. leichte Phaetons,
nur einige Male gefahren, stehen
billig zum Verkauf.
A. Mahn, Alaandr. 25.
Pianino, brachv., a. Raffie
sehr billig
Marchallstraße 53, 2. L.

Gebr. Eberstein
Dresden-A. Altmarkt No. 7
26 Diplome.



Stall-Einrichtungen

Schleifen!
Tranchirmesser für Köche
und für Hausgebrauch, in allen Größen, franz.
und eigenes Fabrikat, empfiehlt zu billigen Preisen
Messerschmied
W. Moritz Kunde, Rampfstraße 31.
Mittlere Preisliste gratis und franco.



Reparatur!

Hotel Bellevue, Blasewitz.

Station der elektr. Straßenbahn.
Eisenbahnstraße.

Gerechtester Aufenthalt der Umgebung. Elegante, nach der
geblüht gelegene Fremdenzimmer mit und ohne Pension. Schöner
Garten im Hoochhof. Vorzügliche Küche, echte Biere und
gutgekochte Weine. Für arbeitsame Besuche der Gärten abge-
teilt für sich und zur Abhaltung von Festlichkeiten jeder Art zu
seiner Verfügung gestellt. — Gute Stallung vorhanden.
Hochachtungsvoll Robert Naumann, Besitzer.

Bad Oppelsdorf i. S.

Villa Pauline, an der neuen Promenade,
empfehlen elegante Salons, wie einfache Zimmer mit
Pension, von 7 Mk. an pro Woche. Gesellschaftszimmer,
Veranda, Pavillon, Garten bieten angenehmen Aufenthalt;
auch steht eigenes Gespann kranken Besuchen für den
Besuch der Bäder ohne Kosten zur Verfügung.
Pauline Voigt.

Nerven Kranke, Nervenleiden aller Art,
nervöse Herz, Magen- u. Darm-
schwäche, Hysterie, Nervosität
nach geistl. Ueberbürdung, Stö-
rungen, Blutstörungen und verwandte Leiden behandle durch
meine erprobte u. bewährte Naturkraft mit sehr raschen Erfolgen.
Beste Referenzen.

Hugo Straube, Heilmagnetiseur,
Grunerstraße 3, 2. Sprachs. 11-1 u. 5-7, auch ausw.

Dr. Hufschmidt's Naturheilstalt

Ottenstein-Schwarzenberg im säch-
s. Erzgeb.
Neu eingerichtet, 500 Meter S. d. Meer.
Klimatischer und Luftkurort.
Preis für volle Pension, ärztliche Behandlung,
Kurgelbrunn etc. von 5 Mk. pro Tag aufwärts.
Prospecte frei.
Direktender Arzt: Dr. Hufschmidt.

Carl Holz, Dresden-A.
Maximilians-Allee 5
Möbel-Ausstattungs-Geschäft.
Übernahme kompletter Einrichtungen.
Muster-Zimmer.
Zeichnungen u. Kostenaufschläge gratis.



Sonabend den 29. Mal treffe ich wieder mit einem
Zoo-park schöner hochtragender und fettschmelzender
Zuchtkühe
ein. Umtausch gegen Bettvieh.
Wirtschaftshof Dresden-Strehlen. Hermann Köhler.

Haugk's Hut-Fabrik
37 Prager Str. 37.

Normal- und Reform-Leibwäsche,
sowie Sweaters, Sport- und Touristenhemden,
Strümpfe, Socken etc. empfiehlt in größter Auswahl
Friedr. Weise, Dresden-N., Ritterstr. 6.



Moritz Sommer,
Schuh-Fabrik,
5 Wildstruffer-Strasse 5.
Nur Handarbeit.

Meine Handarbeit wurde bisher von keiner Maschine an Güte
und Passform erreicht und verkaufe diese zu denselben billigen
Preisen wie Maschinenarbeit (Good-year-Verf.).
Herren-Stiefel von 8 bis 16 Mk.,
Damen-Stiefel von 6 bis 15 Mk.
In Kinder- und Mädchen-Stiefeln größte Auswahl
zu billigen Preisen.
Anfertigung nach Maß ohne Preisverhöhung. Reparaturen sofort.

Französische, englische, Wiener und amerikanische
Frühjahrs-Neuheiten
sind eingetroffen.

Moritz Sommer,
5 Wildstruffer-Strasse 5,
erstes Geschäft neben der Löwen-Apothek.

Gardinen.

Vollständig neue Mustersortimente und solide, dauer-
hafte Fabrikate.

Weiss und crème englische Tüll-Gardinen

mit 2 x Band eingefasst, Meter von 28, 30, 35, 40, 45, 50, 55 bis 165 Bg.
Abgepasste Fenster a 1.00, 2.10, 2.40, 3.00, 3.50, 4 bis 21 Mk.

Spachtel-Gardinen,

weiß und crème, Fenster 16, 19, 21 bis 35 Mk.

Tüll-Stores,

weiß und crème, Stück 3.50, 4.50, 5.50 bis 12.50 Mk.

Tüll-Scheiben-Gardinen,

weiß u. crème, Meter von 18, 24, 28, 35 bis 130 Bg.

Mull-Gardinen

mit Tüllkante, Meter 1.15, 1.40, 1.60 bis 2.25 Mk.

Spachtel-Stores,

crème, Stück 9.50, 11.50, 12.50 bis 23 Mk.

Abgepasste Vitragen-Stores,

weiß und crème, Stück 2.30, 2.60, 3.00 Mk.

Bunte Congress- und Madras-Gardinen,
Stores und Vitragen.

Fenster 19 Mk. Stück 5.50, 6.50, 7.50 bis 10 Mk. Meter 80, 100, 125, 140 Bg.

Congress-Stoffe für Gardinen,

weiß und crème, glatt und gestreift, Meter von 35, 50, 65, 75, 85 bis 190 Bg.

Wiegen-Gardinen.

Lambrequins.

Spachtel-Gedecke.

Ansatz-Borden.

Tüll-Bettdeckenstoffe.

Tüll-Gedecke.

Congressstoff-Läufer.

Gardinenhalter.

Portièren.

Buntgestreifte Portièren-Stoffe mit Franse,

Meter 45, 56, 70, 85, 95 Bg.

Einfarbige Portièren-Stoffe mit Kante und Franse,

Meter 85, 95, 120 bis 220 Bg.

Abgepasste Portièren, neueste Jacquard- und Streifenmuster,

Bar 3.25, 3.75, 5.50, 7.50, 9, 10, 11.50, 12.50 bis 30 Mk.

Wollene Lambrequins und Fensterschützer.

Wollene Portièrenhalter,

Bar 30, 50, 105, 140, 240 Bg.

Feste, billigste Preise.

Versandt von 15 Mk. an franco.

Robert Bernhardt

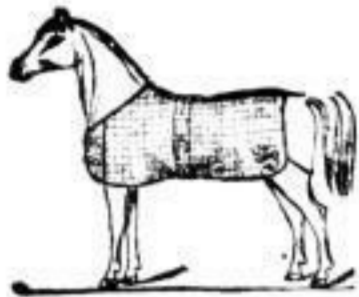
Dresden, Freiburger-Platz 20.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 146. Seite 27. — Sonntag, 27. Mai 1909.

Taschentücher

für Herren, Damen und Kinder in Bleifelder,
Schlössischen und Englischen Batist-Leinen,
gesäumt und ungesäumt.
Beste Fabrikate der Welt.
Jedes Dutzend in Carton.

Siegfried Schlesinger,
6 König-Johannstraße 6.



Pferde-

Sommer-Decken

vielfach prämierte Fabrikate.

Sämtliche Decken sind mit
Reinleinen. **Reinleinen.**
Grau u. blau carrirt St. 3,40 Pf.
Grau u. rot carrirt St. 3,10 Pf.

Reinleinen la.

Grau u. blau carrirt St. 5 Pf.
Grau u. rot carrirt St. 5 Pf.

Leinen-Drell.

Dunkelgründl. carrirt St. 6,50 Pf.
Dunkelgründl. carrirt St. 6,25 Pf.

Leinen-Cöper.

Dunkelgründl. carrirt St. 6,50 Pf.

Regendecken.

130x140, wasser gefüttert St. 6,50 Pf.
140x150, wasser gefüttert St. 6,75 Pf.

Bandagen.

Reinwoollen St. 65 Pf.

Bandagen.

Seiden St. 38 Pf.

Siegfried

Schlesinger,

6 König-Johann-Str. 6.

Wasch-Kleider-Stoffe

Grossartige Auswahl in den neuesten Webarten und Mustern, als:

Chiné, Millefleurs, Carreaux, Gallons etc.

Nur solide, waschechte Qualitäten

zu billigsten, festen Preisen mit 3% Kassen-Rabatt.

Levantine, Madapolame, Toile, Cachemire etc., Meter 35 Pf., 40 Pf., 45 Pf.
bis 105 Pf.

Rips-Piqué, Falle, Eollenne etc., Meter 56 Pf., 65 Pf., 70 Pf., 75 Pf. bis 130 Pf.
Organdy, Batist, Crêpes etc., Meter 60 Pf., 65 Pf., 75 Pf., 85 Pf. bis 165 Pf.
Batist-Crêpon, Batist frisé, Neigeux, Filet à jour, Meter 50 Pf., 60 Pf., 65 Pf.,
75 Pf. bis 125 Pf.

Mull bedruckt, Mull broché, Etincelle, Broché à jour, in nur aparten
Dessins, Meter 100 Pf., 110 Pf., 120 Pf., 125 Pf. bis 160 Pf.

Satin à jour, Plumetis, gestickt Batist etc., Meter 50 Pf., 53 Pf., 56 Pf.,
60 Pf. bis 130 Pf.

Zephyr, carrirt und gestreift, Meter 80 Pf., 90 Pf., 110 Pf. bis 145 Pf.
Eceru-Leinen, einfarbig, carrirt und gestreift, Meter 65 Pf., 70 Pf., 80 Pf.
bis 150 Pf.

Satin, einfarbig und bedruckt, Meter 65 Pf., 75 Pf., 85 Pf. bis 140 Pf.

Neu: Satin mit waschechtem Silberdruck.

Nansoo Roben und gestickte Batist-Roben in reicher Auswahl.

Woll-Mousseline.

Seidene Foulards.

Wasch-Spitzen in weiss, creme u. beurefarbig.

Stickerei-Einsätze u. Ansätze.

Gewebe baumwollene, starkfädige Stoffe für Hauskleider
Meter von 52 Pf. an.

Satin Augusta, Gingham, engl. Leinen etc. für Hauskleider u. Schürzen
Meter von 35 Pf. an.

Proben bereitwilligst.

Robert Bernhardt,

Freiberger Platz 20.

Milch

ist abzugeben von einem Gute,
täglich 100-150 Str., a Str. 12
Bfa. Ndb. Ammonstr. Nr. 19,
beim Schulhausblener Mügel.
Höchster Comfort!



„Antimal“

Garten-Klappstühle,
selbsttätig sich verstellend.
Ausverkauf
von 4 Stk. 75 Pf. an
Fabrik Ndb. Möbel zu Dresden
Paul Koppel,
Nr. 39 Birnbaumstr. Nr. 39.
Spezialität: Rohrühle,
Rohr- und Bambusmöbel.

Möbel

zu Ausstattungen,
echt Nussbaum u. imitirt,
Büffets,

Stühle,

Spiegel,

Sophas,

Garnituren,

Matratzen,

Bettstellen

Zieler-Möbel
zu soliden Preisen empfiehlt

Max Köhler,

Moritzstr. 15, I.
Ede große Schlingasse,
Rein Baden, nur 1. Etage.

Sanitäts-Kaffee,
unbestritten als Kaffee-
ersatz in Reichsad u. Ver-
ung. zu haben bei Jol.
Walther in Röschen-
broda, Reihmerstraße 11.
1/2 Bld. 45 Pf., 1/4 Bld. 25 Pf.

Möbel

und Rohrstühle,
Spiegel, Matratzen, Sophas,
Schränke, Tische, Vertikals usw.
Lieferung in größeren Posten, sowie
im Einzelnen zu billigen Preisen
nach allen Bahnhöfen.

B. Greifenhagen,
Rohrstuhl- und Möbel-Fabrik,
Reihmerstraße 13, I. u. 2. Et. u. 12, b.

Antschgeschirr,
1 Paar, und 1 Cabriolet-
Geschirr zu kaufen gesucht.
Offerten unter V. P. 6521
an Rudolf Mosse, Dresden.

**Gebr. Herren- u. Damen-
Kleidung, Möbel, Betten,
Schubwerk faulst zu hohen Preisen
Danks, Bismarckstr. 10, part.
komme auch außerhalb.**

Rover
Sportb. zu verk. Erlesen,
Watzgr. Reihmerstr. 20. I.

Dresdner Nachrichten.
No. 140, Seite 25. — Donnerstag, 27. Mai 1897

Offe
Jan
A
werden
Kra
Rösig-
A
welche
gegen
bestimmte
u. Jalon
Hefen
Fabr. L. H.
Stabilit
B
verb. ob.
Cfr. u. K.
B
Ver
Prin
sicheru
fellsch.
reich
Thlr.
Acqu
Gau
Agen
gewöhnt
Strebfa
großen
hierdur
boten,
Erfranz
Effekten
Berthold
an Rudol
Wer v
abom
teiler Ager
a. No. 3
Wirt
Zum so
auf ein gr
allen Spar
benandert
nicht. Selbst
der Butter
Gute Heug
unter P. I
Suche zu
ständig
Stüb
welches die
3 Jahre d
übernahme
broda, V
Kir
G
Eine och
1874, ritt
Rindertau
nach auf
bei Emma
sucht. Ab
der Rinder
möchten.
1897. Gel
Jahr. Di
abdrucken
Haasen
(A.-G.),
Och
Sch
E
Zu meine
auslemt,
junges, geb
unter 17 J
Lebzeit 1 J
wird getödt
Carl H
Bräunöde
Für e. a
77 Groh
Züringer
Tour e. 8
97 gel. B
m. b. ger.
sucht sind
Zur. Offe
an Haase
A.-G., Fr
Provision
vertra
Erlaubt
gesucht. 8
und Hingab
Rudolf M
u. G. C. 7
4 Unterich
bob. Lot
in Auerstedt
T
Lac
finden sol
schä
Gottfr
Eber
H
Auerlebr
bol Bwl

Offene Stellen.

Fantastischer Arbeiterinnen
werden für sofort gesucht.
Kramer & Graetz,
Sonia-Johannstraße 12, 1.

Agenten,
welche Privatstunden belassen,
gegen hohe Provision für Einzel-
prämiierte neuartige Colarou-
n. Salonten gesucht. Off. mit
Referenzen an G. Meier, Tel-
graph. I. Köpfigstraße 1. Tel.
Städtl. 1878.

Brenner
gesucht,
verb. ob. unverb., sofort oder sp.
Off. u. K. 4815 Exp. d. Bl.

Hoher Verdienst.
Prima Lebens-Ver-
sicherungsgesellschaft sucht für Königs-
reich Sachsen und die
Thür. Staaten tüchtige
Acquisiteure, sowie
Agenten gegen außer-
gewöhnlich hohe Bezüge.
Strebenden Herren mit
großen Bekanntschaften ist
hierdurch Gelegenheit ge-
boten, sich eine gute
Erfahrung zu gründen.
Offerten unter Angabe näherer
Beziehungen unter G. Z. 711 erb.
an Rudolf Mosse, Dresden.

Vertretungen sucht
abonnire das Centralblatt
f. Agenturen, Ludwigsplatz
a. N. 3 Monate Mt. 4.-

**Wirthschafterin-
Gesuch.**
Zum sofortigen Antritt wird
auf ein größeres Landgut eine in
allen Zweigen der Landwirtschaft,
besonders in Viehwirthschaft ge-
richtete, selbige muß besonders mit
der Buchführung vertraut sein.
Wohnort: P. L. 10 postl. Naunhof.
Suche zum 15. Juni ein an-
ständiges, einjähriges
Stubenmädchen,
welches die Beaufsichtigung eines
3 Jahre alten Knaben mit zu
übernehmen hat. Kötzschen-
broda, Waldhofsstr. 5.

**Kinderfrau-
Gesuch.**
Eine ordnungsliebende, zuber-
lässige tüchtige u. gut empfindende
Kinderfrau oder älteres Mädchen
wird auf ein größeres Landgut
bei Sonnabends zu 6 Kindern ge-
sucht. Ihr Gehalt besteht aus 100 Mk.
der Kinder ist noch ein Stüber-
mädchen. Antritt am 1. Juli
1897. Gehalt bis 180 Mk. pro
Jahr. Offerten mit Zeugnis-
abschriften unter Z. R. 991 an
Hansenstein & Vogler
(A.-G.), Dresden.

**Oekonomie-
Scholarin-
Gesuch.**
Da meine Scholarin am 1. Juli
anzukommen, suche ich wieder ein
junges, gebildetes Mädchen, nicht
unter 17 Jahren, als Scholarin.
Vergelt 1 Jahr. Familienanschluss
wird gewünscht. Angebote erbittet
Carl Heising, Rittergut
Bräunsdorf bei Limbach.

**Ein e. r. rheinische Wein-
Groschbl. u. l. Sachsen,
Thüringen u. Harz i. einseit.
Tour e. Reisender p. 1.7.
99 gef. Bem. u. gef. hem. f.
u. h. ger. u. welche Städte be-
sucht sind im. Gehalts u. Spezien-
Anspr. Offert. unt. T. & L. 11
an Hansenstein & Vogler,
A.-G., Frankfurt a. M.**

**Provisionsreisende u. Platz-
vertreter von größerer
Erfahrung gesucht. Offert. sofort
erbeten. Ausführl. Offerten
mit Angabe von Referenzen an
Rudolf Mosse, Dresden u.
G. C. 775 erbeten.**

**4 Unterichw. bis 1. Juni bei
Job. Lohm. geh. D. Oberichw.
in Auerbach bei Gatzmberg.**

**Tüchtige
Lackirer**
finden sofort dauernde Be-
schäftigung bei
Gottfried Lindner,
Wagen-Fabrik,
Halle a. S.

**4 Knechtelinge gesucht. Wahn-
hof Swidau. A. Freitag.**

**Ein christl., einfach.
Mädchen**
zur Unterstützung der Hausfrau
wird für sofort gesucht.
Offerten mit Gehaltsansprüchen
erbeten unter P. P. 50 an
Hansenstein & Vogler,
A.-G., Sophienstr. 1. E. 24
richten.

**Ober- und
Unterschweizer,**
sowie Schweizer auf Kreth.
erhalten per 1. Juni u. 1. Juli
gutbezahlte Stellen durch
Oberschw. Beutler,
Mockritz bei Döbeln 1. S.

10 Schweizer
für 1. Juni noch in gute Frei-
stellen zu 15, 18, 20, 22-30
Stück bei 38-50 Mt. gesucht.

4 Schweizer
sofort in gute Stellen,
sowie Unterschweizer und
Vehrburschen sofort und
1. Juni gesucht.
Central-Schweizer-Ver.
Meissen.
Telegraphen-Adresse.

Sattlergehilfe,
Gehalt 1 Arbeiter, wird gesucht
Hilfsplatz 5.

**Ein tüchtiger, selbstständ.
Dreher**
wird sofort gesucht. Blumen-Dr.
Richtstraße 2. K. Schmidt.

**6 tüchtige Schneidermädchen ge-
sucht. Palmstr. 6, 1. rechts.
Als**

Stütze der Hausfrau
wird ein junges Mädchen, welches
die häusl. Küche versteht, für
die Sommermonate, vom 15. Juni
ab, in eine Villa nahe Stadt ge-
sucht. Abt. mit Gehaltsanbr.
unter B. postlagernd Meissen
erbeten.

**3 Juni 1. od. 15. Juni wird eine
jüngere Oekonomie-
Wirthschafterin**
oder Scholarin gesucht.
Freitag Wendischborsdorf,
Bon Voisendorf bei Dresden.

**Unverheiratheter
Kutscher,**
fleißig u. willig, sowie ein tücht.
Pausenmädchen mit gut. Koch-
kenntnissen per 1. Juni zu einem
Arzte gesucht. Verh. mit. Vorzug.
Röhrchenbroda, Weihenstr. 33.

Humoristisch. Ensemble
klein oder fein zur Unterhaltung
zum Jahrmittel sucht Hotel
Hirsch, Breitholz, Weihen.

**Ein Hamburger Engros-Handl.
sucht für Mineral- u. techn.
Klang-Tele. tüchtigen**

Vertreter,
der eingeführt resp. schon in der
Praxis gearbeitet. Off. erb. u.
B. H. 1156 an G. V. Faubé
& Co., Hamburg.

**Jungfern,
Stuben-
und
Hausmädchen**
u. l. w. sucht
O. Griedhammer, Dresden-A.,
Solephienstr. 21, 1.

Schweizer
erhalten gute Stellen durch Ober-
schweizer Gertsch, Röhr-
dorf-Vorwerk.

Theilhaber
mit 4-5000 Mark als thätiger
Wenigstehender bei einem bereits
bestehenden industriellen fabri-
kation Fabrikationsgeschäft ge-
sucht. Derselbe kann event.
das Geschäft früher oder später
allein übernehmen. Offerten erb.
u. Z. D. 985 in die Expedition
dieses Blattes.

**Junger Mann mit guten Em-
pfehlungen kann dauernde**

Stelle
erhalten, sofern derselbe im Stande
ist, eine Kaurion von 1000 Mt.
in Baar stellen zu können. Be-
schäftigung findet nur einer, der
eine wirklich gute Hand drückt
schreibt. Selbstschreibende Off.
mit Lebenslauf u. Z. M. 993
in die Exped. d. Bl. erb.

Tüchtige Schlosser
für Ofen- und Blecharbeiten,
sowie ein

Schleifer und Polirer
für Steinbearbeitung gesucht.
Chr. Garms, Hohenbach a. E.

Verkäuferin
für Fleischerlei per 1. oder 15.
Juni gesucht. K. Weber,
Fleischermeister, Paule a. S.,
Schmeitzstr. 6.

Kaiser-Gesuch
jung und kräftig, für Sattenber-
gaben. Volkerl Garath 1. S.

**Suche zum 1. Juli einen
Volontär-
Verwalter,**
am liebsten Landwirthschaftslehre,
gegenwärtiger Vergütung. Off.
an Rittergut Mühenau bei
Auerbach 1. Belgit.

**Schweizer-
Gesuch.**
Suche s. 1. Juni einen tücht.
zuverläss. ledigen Oberchweizer
in Freistelle bei gutem Lohn.
Für solche mit gut. Zeugnisse
mögen Zeugnisabschriften, ein-
w. Oehmichen, Altstädte,
Wittera, Scheibentreuth b. Eger.

Krankenpflegerin,
mit Massage vertr., sof. gesucht.
Dr. Bartels
Sanatorium Kreischa
bei Niederlitz.

**I. Verwalter
Gesucht**
welcher fähig ist, auch selbst zu
disponiren, zum 1. Juli gesucht.
Rittergut Malsitz b. Wangen.

Gesucht
wird für sofort zur Führung
des Haushaltes eines allein-
stehenden, höheren Beamten in
einer sächsischen Provinzialstadt
eine anständige, zuverlässige und
eifrige

Wirthschafterin,
welche in Verforgung der Küche
u. d. Geschäften e. einjähr., bes.
Gehalts bereits erfahren ist.
Gehalt nach Verforgung von
Personen und Wirthschaft der
Vehrburschen sind u. P. 1874
an die Exped. d. Bl. zu richten.

**3 eine durchaus zuverlässige, ge-
wissenhafte Köchliche Kin-
derpflegerin wird zu 2 Kindern
von 3 u. 2 Jahren 1. 1. Juli
auf ein Landgut gesucht. Off.
erbeten an E. N. Gölln bei
Weihen, Wettinstraße 1,
Barthe.**

3 Junge, anständ. Mädchen
von angen. Jahren, welches sich
als Verkäuferin und zum Ver-
dienen der Hände eignet, wird
zum sofortigen Antritt gesucht.
Familien-Anschluss. Offerten
mögl. m. Photographie erbeten
an Café Schreiber, Colla
a. d. Elbe.

3 Kellnerinnen 3
für Sallon-Hotel im Oberlauf
Wehrgaucht per 1. Juni Ober-
berner's Bureau, Jittau.

Eisenhändler.
Junger Mann sofort od. später
für eine Eisen- und Kolonial-
Handlung gesucht. Es sollen
sich nur solche melden, welche die
Verh. mit. Vorzug. Off. m. Gehalts-
Anspr. u. h. m. u. M. 1869
in der Exped. d. Bl. niederzuliegen.

**Lebens-
Versicherung.**
Für eine sehr große, alt ein-
gerichtete Lebens-Versicherungsges.
für Dresden und dessen weitere
Umgebung ein selbstthätiger
General-Agent
unter besonders günstigen Be-
dingungen und hohen Verdien-
ten gesucht. Off. unter E. P. 672
„Invalidentant“ Dresden.

Hausmann
gesucht zum 1. Juli, womöglich
in der Nähe von 250 Mt.,
Vergütung 100 Mt. Offert. unt.
P. C. 782 an Rudolf Mosse,
Dresden.

Verkäuferinnen,
die in d. Posamentenbranche
ganz tüchtig und vorzüglich
empfehlen sind, sucht

**C. G. Heinrich,
Grunerstr. 1 b.**

Tüchtiges Hausmädchen
für Privatwirth. u. s. ferner
1 Kochlehrling u. 1 Mä-
chen zur Unterstützung der kleinen
u. bürgerl. Küche unter Antritt
des Jahresendes gef. im Hotel
Stroh's, Breitholz in Weihen.

Tüchtige Maurer
werden angenommen Gde. Weis-
enberger u. Bernhardtstr. in Plauen.

Junger Kellner
für Sallon-Hotel gesucht durch
Oberberner's Bür., Jittau.

**Cementfabriken-
Fabrik**
im nordwestlichen Böhmen wird
ein tüchtiger

Vorarbeiter,
welcher im Erzeugen von aller-
hand Cementplatten, Cemen-
stücken, Cementrohren und dergl.
durchaus tüchtig ist, für dauernd
ausgenommen. Offerten mit Au-
gabe bisheriger Verwendung u.
O. 1873 in die Exped. d. Bl.

Junger Mann,
mit 8-10000 Mark baar, kann
sich dauernde Existenz durch
Betheiligung an Waaren-Ver-
kaufsgeschäft u. Probation ge-
schäftlicher Artikel begründen.
5-6000 Mt. jährl. Anteil zu-
gehoert. Nicht ausgeschlossen.
Abt. erbeten unter K. N. 377
„Invalidentant“, Seifstr. 5, 1.

„Invalidentant“, Seifstr. 5, 1.

Gesucht
ein tüchtiger, gelernter
Heizer
nach Schleißh. Postf. Gef.
Offerten unter T. 32709 an
die Expedition d. Bl.

Stellen-Gesuche.

Led. Oberschweizer,
Suche, liegt noch in ungefäh-
rlicher Stell. unter dieser u. ruhiger
Arbeiter, sucht s. 1. Juli andern-
Stelle zu 40-70 St. Weid oder
auf Freistelle. Gute Zeugnisse
sind vorhanden. Gebiete Ver-
sucht werden erbeten, ihre Abt.
unter M. H. postlagernd Neu-
münsterdorf b. Zöbichau 1. S. zu
senden.

**Tücht. energischer
Maurerpolier,**
prakt. und theor., sucht baldigst
Stellung, auch noch auswärtig.
Werthe Off. erbeten unter O. K.
9 Hoge's Buchhandlung in
Jittau.

**Ein verheir. Mann, 40 J. alt,
seit 18 J. als Wagenver-
walter in noch ungefäh. Stell.,
sucht Beschäftigung halber Arbeit
oder auch ähnliche**

**Vertrauens-
stellung.**
Bette Empfehlungen suchen zur
Verhütung. Kaurion kann event.
gestellt werden. Off. u. S. R.
883 Exped. d. Bl. erbeten.

**Herrschaftl.
Kutscher,**
31 Jahre alt, verheir., im Fahren,
Reiten u. Sennern bewandert,
und guter Pferdeführer, sucht
auf ein größeres Landgut, zum
1. Juli andernweit Stellung.
Gehalt nach Verdiensten werden geb.
Off. unter D. 32361 in die
Exped. d. Bl. niederzuliegen.

Zimmerpolier
mit guten Zeugn. sucht sofort
oder später Stellung. Off. u.
V. E. 940 in die Exped. d. Bl.

Jg., geb. Landwirth
sucht Stellung auf Comptoir in
groß. Export- oder Getreibe-
geschäft. Späterer Uebernahme
nicht ausgeschlossen. Gef. Off.
erbeten u. G. P. 318 an den
„Invalidentant“ Dresden.

Ein jung. Mann,
17 Jahre, im Reiten bewandert,
sucht eine Stelle, in welcher er
sich noch weiter ausbilden kann.
Bei einmal. Verbindungszahlung
und freier Station. Gef. Off. u.
C. J. 58 in die Exped. d. Bl.

Verheir. Oberschweizer,
welcher schon 10 Jahre bei ver-
schiedenen Viehhändlern i. Deutsch-
land thätig war, sucht, geführt
auf s. Zeugnisse, per 1. Juli zu
40-70 St. Weid Stelle. Off.
erb. Friedr. Seemann, Falt-
sch., Weihenbach - Freitagen,
Wein, Schwet.

Verheirath.

Kaufmann,
mit Rechnung- u. Kassenweien,
Buchführung, auch Accorantfach
vertr., gegenw. noch in feiner, un-
get. Stell., sucht dringender Verh.
wegen Stellung in Dresden.
Off. erb. u. Chiffre E. 4853
an die Exped. d. Bl.

Junge, geb. Frau vom Lande
sucht Stellung in besserem
Hause als

Glück der Hausfrau,
oder als Wirthschafterin in
oder um Dresden. Gef. Off.
u. J. B. 108 postl. Waldhofsberg.

Guter Klavierspieler
frei. Gef. Off. erb. u. M. 339
Kanon-Exp. Sachsen-Killer 10.

Hausdiener
oder als Wirthschafter mit guten
Empfehlungen sucht sofort oder
1. Juni Stellung. Näheres Kam-
pfschloß 8, 2.

Kutscher,
guter Pferdeführer, 25 J. ledig,
g. Train, für leichtes Geschirr, 1
bis 1. Juni od. spät. d. Stell.
Gef. Off. u. A. S. 72 postlag.
Niederlitz erbeten.

Betheiligung.
Kaufmann, langjähr. Reisender,
wünscht sich mit vorläufig ca.
15,000 Mt. an gut. Geldst. oder
sonst. solid. Unternehmen zu be-
theiligen. Gef. Off. C. G. 56
in die Expedition dieses Blattes.

Tüchtige Schweizer
suchen Stellung durch Ober-
schweizer Gertsch, Röhr-
dorf-Vorwerk.

Fahrpersonal,
besonders herrschaftl. Gebrauch-
Kutscher, werden nachgewiesen.
Fahrlehr-Anstalt für Sach-
sen in Blasewitz, Johann-
straße Nr. 5.

Gutsbesitzer, gebildete Wittve,
in den 40er J., ohne Kinder
u. in allen Zweigen des Lan-
dwirths gründlich erfahren, sucht
Stellung als

Wirthschafterin
bei gebild. Beamten od. Geschäfts-
führern in größerer Stadt. Gute
Behandlung wird hohem Gehalt
vorgezogen. Offert. erbeten un-
ter F. 1855 in die Exped. d. Bl.

Geldverkehr

Spar-Kasse,
Waldhofsstrasse 6, 1.,
verzinnt Spar-Einlagen
laut Regulativ zu 3 1/2 % jähr-
lich, bei hohem Kündigung-
zinsen bis 4 1/2 %.

**Sächs. Spar-
und Credit-Bank
zu Dresden.**
Die Direktion.

**Sehr gute und
sichere
Kapitalanlage**
sichert sich ein Kapitalist von 50-
bis 60,000 Mt., welche doppelt
sichergestellt werden, sowie festen
Zinsfuß und hohen Gewinn-An-
spruch genießt. Dieses Kapital
wird nur als verstärktes Betriebs-
kapital verwendet, um e. Wasser-
kraft von 70-80 Pferdekraften,
ganz in der Nähe einer Boh-
nung (Hauptlinie) genaugend
auszunutzen, wo 2 Spezialitäten
Kleinstartikel (tägliches Bedarf)
fabrikt werden: großes Abhän-
gigkeit vorhanden. Offert. unter
K. 4470 in der Exped. d. Bl.
niederzuliegen.

4-15,000 Mk.
1. Hypothek auf Hausgrundstück
in Vorort sof. gef. Mat. verb.
Off. u. V. U. 955 Exp. d. Bl.

**Der Casse
kaufe ich**
sichere Hypotheken u. ein
Selbsthabitalien. Anstalt. Off.
u. Z. G. 982 an Hansenstein
& Vogler, A.-G.,
Dresden.

Stiftungsgelder
zu 3 1/2 % auf Güter und 2 1/2 %
auf Häuser feststehend jederzeit
zu beziehen. Günstige Beding-
ungen. Gef. Off. von Weihen
unter B. M. 021 erbeten an
„Invalidentant“ Dresden.

**11 auf mein in Leuben b. Dresden
gew. Wirthschafter Hanssee
u. Antje-Aller nach Bismarck
gelegenes Gutland, ca. 12,200
m. 3 Borsellen, wuch ich als
sehr gut situirter Besitzer
zur ersten Stelle**

500 Mark
werden auf 1 Jahr gen. Eichet.
u. 5% Zinsen zu leihen gesucht.
Off. unt. P. R. 2418 postl.
Kötzschenbroda erbeten.

10-11,000 Mk.
Rüchelgeld sind innerhalb der
Wannschloß sofort oder 1. Juli
auszuliefern. Off. erbeten unter
C. M. 61 in die Exped. d. Bl.

20,000 Mark
auf 1. Hypothek werden sofort in
Zahlungungen zu leisten gesucht.
Agenten werden. Bitte, Offert.
erbeten unter Nr. 1040 post-
lagernd Bismarck.

Theilhaber-Gesuch.
Für ein flottgehendes Geschäft
in industrieller Letze der sächs.
Lebensversicherung ein

Kapitalist
mit 35-40,000 Mt. als stiller
Theilhaber gesucht. Günstige
Verhältnisse und Gewinntheil
zur Stelle. Bestenfalls bestehen
ihre Off. unt. K. 4702 an die
Exped. d. Bl. zu richten.

8-10,000 M.
werden sofort, höchst. am 1. Juni
1897 zu 5% zum Anlauf eines
Grundst. in der Dresdener Gegend,
gekauft. Das Geld kommt zur
2. und 3. und nach 2 Jahre fest
bleiben können. Die Summe
übertragt die Grundst. mit 1000 Mt.
Bei diesem Anlauf wird etwa
Dammant gewährt. Gef. Offerten
unter „Gold“ postlag. Meissen
erbeten. Agenten werden.

Mk. 10,000
gegen gute 3%ige Hypothek nach
vorangehenden 300,000 auf
sicheres Hausgrundstück der Vor-
stadt per sofort oder später ge-
kauft. Näh. Waldhofsstr. 40,
1. im Bankhaus.

**Accept-
austausch** mit folgender Firma
gesucht. Angebote u. B. A. 27
an die Exped. d. Bl. erbeten.

12,000 Mark 1. Hyp.
sofort auf ein schönes Bismarck
mit Garten, 16,000 Mt. Grundst.
mit 1100 Mt. Niebein, in better
Lage von Königshardt, gekauft.
Näheres erbittet sofort an K.
Drescher, Schulstraße 17.

30,000 Mark!
werden auf ein großes, schönes
Haus, Vorort Dresden, als 1.
Hypothek zu 3 1/2 % Zinsen vom
Selbsthabitalien gekauft. Agenten
werden. Offerten unter A. Z.
26 in d. Exped. d. Bl. niederzuliegen.

25,000 Mark
gegen gute, längere Jahre fest-
stehende Hypothek à 4% Ver-
zinsung auf schönes Bismarck
der inneren Altstadt per sofort
oder später gekauft. Näh. Wis-
denstr. 40, 1. im Bankhaus.

5000 Mark
werden sof. od. 1. Juni auf ein
großes Haus innerhalb Grund-
stücke auf 5 Jahre fest vom Selbst-
habitalien gekauft. Agenten
werden. Off. unt. A. W. 25
Exped. d. Bl. niederzuliegen.

Baugeld
u. spät. 1. Hypoth. sucht Bef. der
ein. gr. Haus- u. Gartengrundst.
zur Errichtung ein. groß. mererl.
Anlage. Gef. Off. unter P.
L. 000 an den „Invalidentant“
Dresden. Agenten
zweifel. S. per sofort.

**Grundstücks-
An- und Verkauf.**

Recht!
Rechtshandlungs-Grundstück mit
Fremdenverkehr u. Taxianal, jed.
Sonntag öffentl. Taxation, in
Alt-Weißitz, 5 Min. v. d. Wald-
höfen, in wen. anhaltender Kran-
keit der Frau billig sofort oder
1. Juli zu verkaufen. Preis
145,000 Mt. bei 20-25,000 Mt.
Anzahlung. Restler Wierumst
über 600 Mt. Außerdem bringt
das Grundstück jährl. noch 5500
Mt. ein. Mat. freu. verb. Nur
Selbsthabitalien. Off. u. R. 393 bei
Hansenstein & Vogler,
A.-G., Leipzig, niederzuliegen.

**Sehr frequentirter Ort, 1 1/2 Std.
von Dresden entfernt, haben
wir einen Kottachben**

Gasthof
bei 40,000 Mt. Anz. wegen hob
Alters des Besitzers sofort zu
verkaufen. Gem. Selbsthabitalien
erhalten Näheres durch
Schmeder & Co.,
Dresden, Bettnerstr. 27

Villa-Verkauf.
Wein in Köth. Waldhofsstr.,
in schöner Lage befindl. Villen-
grundstück mit herrl. Garten, am
besten für 1. oder 2. auch für 2
Familien passend, ist sofort preis-
werth zu verkaufen. Off. erb. u.
T. 3273 in die Exped. d. Bl.

Dresdener Nachrichten.
Nr. 116. Donnerstag, 27. Mai 1897

**Grundstücks-
An- und Verkäufe.**

Schönes Haus

1. d. Bin. Vorstadt, Nähe d. St. Marien, herrlich, Parkanlage, 12000 M., bei schön. Anblick für 87,000 M. perf. Gebäu. Adr. u. P. P. 6516 bei Rudolf Mosse, Dresden.

**Verkauf mein Haus in
Zschachwitz**

Sehr vermietet, über 50% Ver-
ein, unter gütig. Bedingungen.
Nehme auch gute Hypothek in
Abgabe. Selbstkosten höheres
auf 10000 M. u. H. K. 6426
an Rudolf Mosse, Dresden.

Hausverkauf,

Stadtblanne, Lößnitz, u. Garten,
geb. 1200 M., Preis 74,000 M.,
Näheres 1200 M., Preis 8000 M.,
Näheres bei H. Fabianke,
Seberstraße 28, 2.

**Grundstücks-
Verkauf.**

Ein an der Elbe gelegenes
Restaurations-Grundstück, mit
Cementpavillon, soll bald-
möglichst preiswert verkauft werden.
Werbe kann sich auch zur Anlage
eines Parkes u. Ziergärtens u.
dgl. m. Beliebiger Ausdehnung
e. nach. Stadt, 10 Min. u. Bahn.
Kenntnis der Gegend, nicht
erforderl., da nicht besetzt, doch
mit 10000 M. u. H. K. 6426
Zust. erbeten: F. Lehmann,
Pöppelstr. 10.

**Herrschaftliches
Landgut**

In Ansbach, 20 Meilen von
Dresden, 10000 M., Preis 100,000 M.,
Näheres 1200 M., Preis 8000 M.,
Näheres bei H. Fabianke,
Seberstraße 28, 2.

de Coster,

Dresden-St.,
Marschallstraße 15, 1.

Ein Gasthaus

Im Centrum von Dresden, mit
10 neuen Betten, seit 10 Jahren
in einem Besitz, ist wegen Krank-
heit des Besizers, für 15,000 M.
zu verkaufen. Adr. u. A. A. 4
Erbeten: H. K. 6426.

**Gasthofs-
Verkauf.**

Verkauf des Gasthofs, 10
Zimmer, 1000 M., Preis 100,000 M.,
Näheres 1200 M., Preis 8000 M.,
Näheres bei H. Fabianke,
Seberstraße 28, 2.

Bäckerei,

eb. mit Grundst., in Lößnitz
geb. 1200 M., Preis 74,000 M.,
Näheres 1200 M., Preis 8000 M.,
Näheres bei H. Fabianke,
Seberstraße 28, 2.

**Kl. Gasthof oder Haus
mit Restaurant,**

was ich sofort übernehmen kann,
habe ich mit 1000 M. baarer
Anzahlung, u. jedem Rest in
Laufen. Werbe, mit An-
gabe der Lage, Preis u. Brand-
gelangen an den Käufer selbst
unter W. O. 713 durch den
Anwaltdant Dresden.

**Villen-
Grundstück**

Altenstraße 10, in Radebeul,
3 Min. u. Bahnhof, herrlich
als Anlage, aber auch der vor-
schönen Nebenräume wegen zu
Anschaffenden (ohne Dampfheiz-
ung) geeignet, ist preiswert zu ver-
kaufen. Näheres durch Post.

**Haus- und Feld-
Grundstück**

In Niederlößnitz billig zu
verkaufen. Feld passend zu zwei
Parzellen, Haus besteht aus
Küche u. Hinterhaus und ent-
hält 2 Vögel. Näheres durch
Ernst Schöne in Lößnitz,
Dresdnerstraße 21, 1.

**Für Tischlerei und
Stuhlbanerei**

ist in Lößnitz, 2. ein sehr pass.
Grundstück mit Werkstätten
billig zu verkaufen. Event. für
jede andere Art. Anfertigung
Näheres durch
Bernhard Philipp,
Dresden, Granastraße 10, 6.

**In jedem annehmbaren
Preis verkaufe ich m.
zwischen Chemnitz u. Dres-
den gelegenes**

Rittergut
mit massiv. Gebäuden, herr-
schaftl. Schloss, Brennerei,
ca. 470 Scheffel Felder und
Wiesen (Weizenboden) zc.
Forderung 21. 280,000.
Event. wird Grundstück mit
angewonnen. Näheres durch
m. Beauftragten
E. G. H. Rongert,
Dresden, Reichsstr. 11.

**Eck-
Geschäftshaus,**

in bester Lage Wein-
böhlitz, in welchem schon
einige Jahre Kolonial- und
Materialwaaren-Geschäft m.
bestem Erfolge betrieben w.
soll wegen andauernder
Krankheit mit sämtl. Va-
rentinventar für 13,000 M.
verkauft werden. Näheres
Anst. erh. 000 Pilsener.
Weinböhlitz, Nähe d. Galt-
stelle Neu-Zornwitz. u

Verpachtung.

Die Colonie nebst Gasthof
des Kammergutes Giesberg, 15
Min. von Giesberg, an Straße
und Eisenbahn geleg., soll unter
günstigen Bedingungen mit Va-
rentinventar verpachtet werden. Nä-
heres durch den Verpächter selbst.

**Weinbergs-
grundstück**

1. Erdbeerland, welches
sich auch zur Weinerei eignet,
bestehende besonderer Umstände
halber für den billigen Preis v.
9000 M. zu verkaufen. Näheres
zu erfragen bei G. Vorn,
Mühlstraße 62, 3. Dresden-St.

**Hübsches, einfaches
Landhaus**

in Weinböhlitz, keine Lage, mit
guten, geräuml. Zimmern u. Ver-
ein, soll für 7000 M. bei
geringer Anzahl verkauft werden.
Näheres durch Otto Pletsch in
Weinböhlitz, Nähe der Galt-
stelle Neu-Zornwitz.

1 schönes Landgut

mit bes. Ringstein-Stein,
20 Sch. Land, neue Geb., am
Dresdner, direkt an der Elbe
liegend, wird altes, preiswert
verkauft. Gute Holz-, Stein-
werk, ob Bau, nehme in Ab-
zahlung mit an. Selbst. erh. Nä-
heres durch G. Emil Voelker, Löß-
nitz, bei Dresden.

**In gesunder, waldbreicher
Lage eines grös. Villen-
grundst., bei Bahn 25 Minuten
von der Station.**

**prächtiger gelegener
Ganditz,**
bestehend aus großem Wohn-
haus mit 10 Zimmern u. 10
Rebengebäuden, Stallungen zc.,
Garten, angrenzenden Wald
u. Wiese mit Obstbäumen,
Gehausen, 49,700 M. Wert,
verkauft für 55,000 M., mit
Anzahlung, Anzahl. nach Ver-
einbarung. Näheres erbeten
Otto Liebmann, Wein-
böhlitz, Albertstraße 85.

Villa in Bühlau,

mit Garten, in schöner Lage, für
2 Familien eingerichtet, ist preis-
wert zu verkaufen. Näheres
Bühlau, Baumstraße 1, 11

Guts-Verkauf

in Ebersbach i. S.

Ein ganzes 60 Scheffel großes,
hypothekens- und angestrichenes
Bauerngut, mit 21,400 M.
zur Landesbrandkasse eingekauft,
ist mit der aufstehenden Ernte u.
den vorhandenen Getreide- und
Futtervorräten, sowie mit Vieh
und Inventar zu verkaufen. Die
Lage geräumlich und im besten
Zustande befindlichen Gebäude
einen sich auch zum Vermieten.
Ein Fortzug des Gutes ist die
Nähe seiner Felder, sowie seine
günstige Lage zwischen Chemnitz
und Landstraße. Der Milch-
verkauf findet im Hause statt.
Näheres Auskunft erh. Architekt
Weise in Ebersbach L. S.

Villa.

Herrsch. neugebaute Villa,
mit 6 Wohnräumen, reichlichem
Zubehör, sehr gr. Obstgarten, im
höchsten Giebelbau, Grund-
stück 10000 M., Preis 15,000 M.
zu verkaufen. 18 Bäume von und
nach Dresden.

**Klosterant
Oberwarta-Coffeibaude.**

**Gasthofs-
Verkauf.**

In Folge Ablebens des vort.
Besizers soll in Radebeul das
fünftägige Bahnhofs-Hotel, inner-
halb 100 M. vom neuen Bahnhof, an
der Fretzberger u. Altinger-
straße geleg., verkauft werden.
Schreibentafel, vielreihiges
Lampglas, Regalbau, Billard, 16
Betten u. sonst. Utens., 50 Schill.
Preis, ganz nahe geleg., 1/2 Meil.
davon ist Bauland, zu Bienen-
u. Honigzucht am Bahnhof, 2 Bred.,
4 Räder, 4 Räder, Sämmel-
Inventar, Ernte, Brauereien ist
Kaufkraft. Wird auch verpachtet.
Näheres Auskunft erbeten: Paul
Döring, Buchbinder in Radebeul.
Näheres Auskunft erbeten: Paul
Döring, Buchbinder in Radebeul.
Näheres Auskunft erbeten: Paul
Döring, Buchbinder in Radebeul.

**Ritterguts-
Verpachtung.**

Wegen Umzugs nach der Stadt
verpachte ich sofort mein Besitz
in Niederlößnitz auf 20 Jahre
an guten Pächter, 1200 Morg.,
darunter 100 Biedern, 500 Acker,
600 Schil., meist rübenfähig. Unter
Vorzugsrecht. Näheres durch
Paul Döring, Buchbinder in Radebeul.
Näheres Auskunft erbeten: Paul
Döring, Buchbinder in Radebeul.
Näheres Auskunft erbeten: Paul
Döring, Buchbinder in Radebeul.

Hausverkauf.

Ein in bester Lage Radebeul
geleg. Hausgrundstück, welches sich
zu jedem Geschäft oder Fabri-
kation eignet, ist unter sehr gün-
stigen Bedingungen zu verkaufen.
Näheres durch mehrere Parzellen
in der sehr im Aufschwung be-
findlichen Stadt Radebeul abzu-
geben. Näheres durch bei C. G.
Ziemert, Wildstr. 11.

Baustelle

in bester Lage von Zitzschewitz
verkauft mit gen. Zeichnung an
solchen Unternehmer der wenig
Anzahlung. Adr. u. W. T. 717
Anwaltdant Dresden.

**Lößnitz,
Radebeul**

bei Dresden, Marktstraße 7.

Villa

ausg. billig für 36,000 M.
zu verkaufen.

**Villen-
Verkauf.**

Meine bei Radebeul entworfenen,
neuerbauten Villengrund-
stücke in schöner Lage am
Sparrowberge, via der
Königl. Allee, Radebeul und dem
Schloß Radebeul gelegen, mit
je ca. 2000 M. großem Park
u. Garten, sind für 11,500 M.
15,000 M. sofort zu verk. An-
zahlung nach Vereinbarung erh.
werden gute Hypothek mit in
Abgabe genommen. Näheres durch
Wilh. Niemand, Cölln a.
d. Elbe (Weiß), Dresden-
straße 21.

**Kauf
od. Tausch.**

Verkauf bei wenig Anzahlung
oder Tausch auf Gasthaus
auch Baustelle mein in sehr be-
legter Stadt Niederlößnitz ge-
legenes Hausgrundstück mit grö-
ßeren Wohnräumen, neu gebaut,
mit ev. Anzahlung. Adr. unter
N. 4832 in die Exped. d. Bl.

Villa.

Meine in Niederlößnitz,
Dresdnerstr. 5, im Jahre 1896
erbaute, der Neuzeit entsprechende,
für 1 od. 2 Familien eingerichtete
Villa mit schönem Garten und
Springbrunnen, sofort besetzbar,
ist aus erster Hand für den vor-
züglichen Preis von 27,000 M.
zu verkaufen. Station Radebeul-
hoda. Näheres beim Verpächter
Adolf Stünzelmann od. Schö-
nauer b. Radebeul liegen Schlüssel
zur Besichtigung.

Guts-Kauf.

Kl. Stadt- od. Landgut
von jahrelangem Käufer sofort
gekauft. Bedingungen: massive
Obde, er. Obde, guter Boden,
Felder am Gehöft gel., gütig. Ab-
sch. u. Nebenräume (Biegelei,
Strohbruch zc.) erwünscht. Geff.
Erbeten mit ausführl. Beschrei-
bung u. Preisangabe erbeten
unter R. A. 101 an „An-
waltdant“ Dresden.

**Verkauf mein
Restaurations-
Grundstück**

mit separatem Boden, in guter
Lage, für Restauration, Off. erh.
u. X. 10653 d. G. P. Daube
& Co., Granastr. 15.

Mein Gut,

prachtvoll gelegen an der Bahn,
86 Scheffel bester Felder und
Wiesen, verkaufe oder ver-
pachte. Off. u. W. H. 707 an
Rudolf Mosse, Dresden.

Fleischereigrundstück,

gut verzinlich und nachweislich
sehr gutgehend, bei 13-20,000
M. Anzahlung zu verkaufen.
Offerten unter T. N. 6475
an Rudolf Mosse, Dresden.

**Vorzügliche
Kapitalanlagen.**

24,000 M. gut ausnütz.
Bauland in Giesberg ist preis-
wert zu verkaufen. Off. u. O.
11. 563 „Anwaltdant“
Dresden erbeten.

Baustellen-Verkauf

In dem romantisch gelegenen
Buchholz am Rößlgrund bei
Dresden, 1/2 Meile von Dippels-
dorf, sind prachtvoll gelegene
Baustellen mit großem Kiefern-
waldbestand (schöne Lage) billig
zu verkaufen. Auskunft erbeten
der Verpächter Carl Gommlich
in Radebeul, sowie auch Herr
Gemeindevorstand Reiche in
Dippelsdorf mit Buchholz,
Dresden.

**Wein flottgehendes
Fuhrwerks-
und Sandgruben-
Geschäft
mit Cementzeug-
Fabrikation**

und unerhöflichem Kiefern-
und Sandgruben-Lager, mit
1 Pferde und dazu gehörigem
Inventar, ist wegen vorgerück-
t. Alt. des Verpächters in Cölln a. E.
Weiß mit oder ohne Grund-
stück sofort zu verkaufen. An-
zahlung nach Vereinbarung.
Erbeten unter L. K. 400 an
Haasensteln & Vogler,
A.-G., Meißen.

**Infolge Todesfalls u. ge-
habten Brandunglücks
beschäftigte ich mein im Weis-
ner Hochland herrlich geleg.**

Landgut

mit 128 Acker Areal, allem Vieh
u. Inventar bei 75,000 M. An-
zahlung sofort zu verkaufen
und bis zur vollständigen Be-
zahlung wegen höherem u. Verführung
mit meinem untergeordneten Be-
auftragten in Verbindung zu
treten.

de Coster,

Dresden-St.,
Marschallstraße 15, 1. Eta.

Zinshaus,

Dresden-Neust., mit oder ohne
Trogengasse, gute Lage, mit
Sinterhaus u. Werkstätte, gr. Hof,
für 10,000 M. bei 10,000 M.
Anzahlung aus erster Hand zu
verkaufen durch Wilh. Krob,
Lützowstr. 4, 1.

**Schön u. gut gebaute, billige
Villa,**

8 Wohnräume u. Zubehör,
Veranda u. Balkon, Wasch-
haus u. Trockenboden, Obst-
wein- u. Erdbeerplantagen,
soll bei ca. 3000 M. An-
zahlung verkauft werden. Nä-
heres durch Otto Liebmann,
Weinböhlitz, Großenhainer-
straße 11 g. A. Müller. n

Fabrik-Areal,

5650 Qm, à 10 m 3,50 M., so-
fort zu verk., 10 Min. vom Bahnhof
Radebeul. Näheres durch
Restauration, Alt-Radebeul.

**Suche Restaurant
oder Gasthof**

in der Nähe von Dresden bei
12-15,000 M. Anzahl. zu kaufen.
Angebot erh. Off. u. C. E. 54
Erbeten dieses Blattes erbeten.

Kl. Landhaus

oder Villa in nächster Nähe
Dresdens zu kaufen gesucht.
Off. mit Preisangabe u. näher.
Beschreib. erbeten u. C. E. 54
in die Exped. d. Bl.

Neugebautes Haus

mit 95 M. Garten, pass.
für Restaurations- oder Wirtshaus,
da keiner im Orte ist, ist billig
zu verk. Niederlößnitz 109.

Mühlenguts-Verkauf.

Erbschaftshalber soll die in
Oberlößnitz bei Radebeul
gelegene Mühle mit Oefen, dem lebenden
und toten Inventar, sowie allen
Borrräten verkauft werden.
Die Mühlegebäude neu, die
Wasserkraft 30-40 Pferdekraft,
ambalant. Die Colonie umfasst
41 Acker 66 QM. und ist mit
523,45 Steuer-Einheiten belegt.
Grundfläche circa 40,000 M.
Näheres über die in Frage
stehenden Objekte und die
Verkaufsbedingungen erbeten
der Beauftragte G. C. Schweinitz,
Dresden, Elbberg 21, 1.

Grundstücksversteigerung.

Auf Antrag der Erben Frau
Anastasia Marien berecht.
Ziegelmund vorher verw. Fleck
geb. Richter in Stadt
Wehlen sollen die Grundstücke
versteigert werden, nämlich:
die Villa mit Garten, Pol. 90
des Doppelhofen-Buchs für
Stadt Wehlen Nr. 34 des Brand-
katasters, in der Brand-Casse
mit 15,430 M. eingekauft, und
18,000 M. gewürdet und der
Obstgarten nebst Gartenhaus
Pol. 301 des Doppelhofen-Buchs
für die Stadt Wehlen, 2060 M.
gewürdet, im Ganzen oder
Einzelnen
den 4. Juni 1897, Mittags 12
Uhr,
im Hotel zur Elbtreppe in
Stadt Wehlen,
öffentlich versteigert werden.

Die Bedingungen der Versteigerung
und die Beschreibung der
Grundstücke sind aus den an
Gerichtsstelle und im genannten
Hotel ausliegenden Anschlägen
zu ersehen.
Wirna, am 15. Mai 1897.

**Königliches Amtsgericht.
Richter, Oberamtsrichter.**

Das Gasthaus

zum Goldenen Löwen in Chemnitz
(Hotel, Restaurant u. Ausspannung) ist
baldigst zu verpachten.

Das vorhandene, fast durchgängig
neue Inventar kann vom Pächter
billig erworben werden. Geff.
Offerten erbeten
Rechtsanwalt Dr. Günhe, Chemnitz.

Fabrikgrundstück,

geräumig, schön, hell, mit Bauland
versetzt, unter günstigsten
Conditionen zu verkaufen. An-
gebote unter T. S. 907 Erbet. d. Bl.

Baustelle

am Bahnhof bei Dresden, wo ein
Hotel fehlt, soll ohne Anzahlung
an Selbstbauenden verkauft
werden. Näheres Einzelne
Erbeten.

Restaurations-Grundstück

mit Garten in Erlenau-Dresden,
schön gelegen, Nähe weier
Straßenbahnlinien, ist kauf-
freihändler unter sehr günstigen
Bedingungen sofort erh. unter
zu verkaufen. Näheres durch
Erbeten. Off. unter B. D. 30
in die Expedition d. Bl. erh.

Guts-Verkauf.

Für einen jungen Land-
wirt, welcher über ein Paar-
vermögen v. ca. 30-50,000 M.
verfügen kann, bietet sich die
denkbar günstigste Ge-
legenheit, ein wunderschönes,
ges. 120 Acker, groß. Landgut
im Dresd. Bezirk zu kaufen.
Das Gut ist im allerbesten
Zustande, Gebäude
vollständig massiv, das tolle
und lebende Inventar über-
komplett. Jährl. Einnahmen
vom Milchverkauf ca. 9000 M.
Anteilende Ernte propart.
Forderung 108,000 M. Nur
restl. Selbst. erh. gen. Ausf.
Adr. u. W. S. 170 Exp. d. Bl.

Gelegenheitskauf.

Eine der schönsten Baustellen
von Blasewitz, 1771 QM. groß,
für 32,000 M. zu ver-
kaufen. Selbstkäufer wollen Off.
u. W. D. 702 „Anwaltdant“
Dresden, Zeitzstr. 5, 1,
erbeten.

Behagl. Ruhesth.

In Weinböhlitz, Nähe
Postamt u. Bahnhof, freundl.
Landhaus mit 2 Wohn-
Rebengebäude, 940 QM. gr.
schattigen Obstgarten, so-
fort für 3500 M. bei 3-4000 M.
Anzahl. verkauft. Näheres
erbeten Otto Liebmann,
Weinböhlitz, Albertstraße 85.

**Gasthofs-
Verpachtung.**

Altrenom. Gasthof in Bautzen,
schöne Lage, m. 8 Fremdenzim-
mern, gr. Ausspannung, harter
Kiebel, höchst rentabl. Geschäft,
bill. Miethe, wegen anderweitigen
Unternehmens zu verpachten.
Für Kauf, Uebernahme des In-
ventars 5-7000 M. erforderlich.
Näheres durch Ebersberger,
Bittau.

**2000 Quadrat-Meter
Gartenland**

im Centrum von Niederlößnitz
an herrlicher Straße, u. 300 M.
zu verkaufen. Off. mit A. 58
bistl. Rößl hoda.

Villa,

nahe Dresden, romantisch am
rechten Ufer an 1/2 Bergesbühne
an 2 Straßen geleg., mit unvergl.
Fremdlich, groß. Garten, Spring-
brunnen, Terrassen, Spring-
brunnen, Wasserleitung, Bad,
all. Comfort, Sommer u. Winter
bewohnbar, soll ich weg. Verzug
billig verkaufen. Offert. mit A.
32652 Exped. d. Bl. erbeten.

Dresdner Nachrichten.
Ar. 110. Seite 30. Sonnabend, 27. Mai 1897

don 250
Habe der
Heile S.
unter W.
überlebe
An-
Nach
Pac
in D
bel blig
haber lo
erbeten
reihen
näher 2
Bac
mit gütig
und gro
Näher
einem a
Dresde
Intern
für den
von 450
verkauft
Erbet. d.
Gr-
große Lot
Anzahl 10
12,000 M.
H. L. M.
Gr
Gr
ist veränd
verkauft.
Q. M. S.
Pr
G
Vaden
gekauft,
anderen
mit We
günstig
vorzue
Juli er
mischen.
garten
bureau
Bä
wird in
zu kaufen
oder neue
über Hand
polit. Kauf
In Coste
Spis
mit Kaffee
verkauft.
Wirtsh.
haus, 2
3 in
Nid-
bei 1000
Fremdlich
Verm
Gif
loht bei
Griesha
Johann
Stel
In lebha
Fluoreid
laufen ob
Kaufman
100 w
Siche
Näher
Gigar
Geant
stube, fe
in Büren
müchig
Z. A. 1
Produ
Näher
zu verk.
1897 in
Vard
Kaffee, 1
Kaffee.
H. P. H.
Mo
Eine ne
mit Lad
reichen
vorgäng
halber lo
Uebernah
Off. u. A.
Siche
Hotel u
Innung
Sich, bei
manien,
Kaufman
Off. u. Z.

Blitterguts-Verkauf

von 250 Schfl. mit Brennerel. Nähe der Stadt, Milch-Verkauf. Beste Selbstkäufer u. Offerten unter W. C. 961 Exped. d. Bl. niederlegen.

Geschäfts-An- und Verkäufe.

Nachweislich gute Pachtbäckerei in Dresden bei blüher Mehl, Frankfurter-Backer sofort zu verkaufen. Off. erbeten an H. Pich, Reibritzer, Dresden-Kleist, Altona-Str. 2.

Buchbinderei

mit gutem, Papierhandlung und großem Buchhandel, in der Nähe mehrerer Schulen, ist in einem ausblühenden Orte unv. Dresdens wegen anderweitiger Internierungen im Auslande für den billig, aber festen Preis von 4500 M. los, gegen Baar zu verkaufen. Off. u. W. 32597 Exped. d. Bl. erbeten.

Grü-Restaurant,

große Lokaltäten, 25,000 M. Umsatz jährlich, desgl. eins mit 12,000 M. Umsatz blüht zu verk. H. Limbach, Scheffelstr. 8.

Grünwarengeschäft

ist veränderungslos sofort zu verkaufen. Gute Lage. Off. unt. Q. N. 832 in die Exp. d. Bl.

Produkten-Geschäft.

Laden zu ein. Produkten-Geschäft, aber auch zu jedem anderen Geschäft passend, mit Wohnung, unter den günstigsten Bedingungen in vorzüglichster Lage der 1. Juli event. früher zu vermieten. In erfahrenen Geschäftsträger 30 od. im Bau-bureau Jöllnerstr. 37, vort.

Bäckerei

mit vorzüglichen Maschinen u. Mägen zu verkaufen, event. leert, oder neue einzurichten in Stadt oder Land. Off. u. F. A. 100 postl. Kauerbrück, bei Dresden.

Speisewirtschaft

mit Kaffeehaus und Billard zu verkaufen. Große Räume, billige Miete. Näh. d. Frau Weisshaus, Dresden, Scheffelstr. 7, 4.

Milch- u. Buttergeschäft

bei vorzüglicher Milch. Näheres Scheffelstr. 12, 3. Et. Köppler.

Vernickelungswerk und Fabrik der Eisenbranche

sofort verkäuflich durch H. Grieshammer, Dresden-N., Jöhlenstr. 24.

Stellmacherei

in lebhaftem Fabriort des Rheinischen Grundes zu verkaufen oder zu verpachten. Ohne Schulden. Adr. erb. unt. N. 100 postl. Dresden (Frieden).

Sichere Existenz. Cigarren-Detail

Geheft, verb. m. Weinhandl., Gelegenh. 1. Einzelst. e. Wein-stube, feinste Lage Dresd., hin- und wieder, Verh. bald, baldmöglichst zu verk. Off. d. Bl. Z. A. 1 Postamt 19 erbeten.

Produkten-Geschäft

Altes wegen sofort verkäuflich in ver. Offerten unter Z. F. 957 in die Expedition d. Bl.

Barbiergeschäft,

sofort v. Kasse zu verk. F. R. 30 Postamt 16.

Molkerei.

Eine neu eingericht. Molkerei mit Ladengeschäft, in e. junger, reichen Orte bei Dresden, mit vorz. Rindvieh, ist bei Umst. halber sofort zu verkaufen. Zur Übernahme genügen 4-5000 M. Off. u. Z. W. 2 Exp. d. Bl.

Sichere Existenz. Hotel, Stallung mit Ausspannung u. Wohn-Terrain m. Wein, bei Dresden, soll an geeigneten, launischen, tüchtigen Pächter verpachtet werden. Off. u. Z. W. 2 Exp. d. Bl.

Restaurant-Verkauf.

Verkaufliche mein gutgehendes, besseres Restaurant, versehen mit Fremden- u. Gesellschaftszimmer, Kegelbahn, Ausspannung und schönem Garten, zu verkaufen. Großer Bierumlauf. Preis 10,500 M. Off. unter A. U. 23 i. d. Exped. d. Bl.

Bäckerei-Verkauf.

Veränderungslos verkauflich meine gutgehende, in bester Lage Dresdens befindl. Bäckerei. Beste Offerten unter B. Z. 49 an die Expedition dieses Blattes.

Pensionen.

Ostseebad Breege auf Rügen, an der offenen See u. am Breeger Bodden. Beste Offerte durch Bade-Comité.

Ostseebad Carlsbagen.

Villa „Concordia“, direkt am Strande, idyllisch im Felsenwalde gelegen, empfiehlt sich auf einrichteten Wohnungen mit und ohne Küche an civilen Besuch. Näheres G. Sever, Wolgast, Str. 11.

Bad Gottleuba

(Sächs. Schweiz) wird als Sommerfrische

Sommerfrische

in empfehlende Erinnerung gebracht. Geschäfte Lage, rauchfreie Luft, Mineral- und Moor-Bäder, Wohnungen im Parkhaus und in Privatgebäuden. Näheres Auskunft durch das Bürgermeisteramt.

Sommerfrische

Walter, Bahnstat. d. Linie Dainsberg-Elzsdorf, ist der Gasthof und zugleich Bahnhofsrestaurant zum Aufenthalt bestens empfohlen. Wichtige Sommer-Wohnung, Küche und Keller vorz. u.

Pension Martha,

Dresden-Oberblasewitz, Schanzenstr. 41, 1., bietet jungen Mädchen zur weiteren Ausbildung in Musik, Sprachen u. in gesellschaftlichen Umgangsformen bei Treues und Conscientibus behagliches Leben in schöner Villa mit parkartigen Gärten. Hohe Pensionen.

Damen finden hier

lang u. kurz Zeit bei Frau Renner, Seb., Scheffelstr. 20

Damen finden hier

u. lieben. Aufnahme bei Frau Renner, Sebamm, Scheffelstr. 22, 2

Vermietungen.

Einzelne Leute finden eine schöne Wohnung

1. 25) M. in Gruna 1. Juli od. 1. Oktober. Näh. Pirnaische 6, 1. Etage, beim Besitzer.

Eaden

zu Spezial-Butter-Geschäft in guter Lage zu mieten gesucht. Offerten unt. Z. T. 1000 an die Exped. d. Bl.

Fabrik-Saal,

195 QM., mit Kontor, heneidliche Dampfkr. 3-10 Pferdekr., direktem Dampf, Dampfheizung event. großen Hofraum, sehr preiswerth zu vermieten Blauen-Dresden, Wasserstr. 40.

gut möbl. Wohnung

mit Schlafzimmer ohne Bett, eventuell auch nur ein Zimmer, möglichst mit Gartenbenutzung, per sofort. Off. unter B. N. 39 bei die Exped. d. Bl.

schöne Wohnung

für 310 M. per 1. Juli zu verm. Schönheitsstr. 56, 4. rechts.

2 leere Zimmer mit großer Veranda

1. Juli zu vermieten Bragerstr. 44, III., Taktier.

3 Fabriksäle,

circa 550 Qm., im Ganzen oder getheilt, per 1. Oktober zu vermieten Josephinenstr. 2

Vermiethung.

Die beiden in bester Geschäftslage befindlichen Grundstücke **Amalienstrasse Nr. 4 und 6,** worin früher in Nr. 6 die schwungvolle Kühnische Fleischerei, in Nr. 4 ein Möbel-Geschäft betrieben wurde, welche jetzt aber das frequenteste Restaurant des Herrn Otto Scharte inne hat, sind vom 1. Januar 1898 ab anderweitig im Ganzen oder getheilt zu vermieten. Näheres zu erfragen Grunaerstrasse Nr. 1b, part., im Comptoir.

II. Etage, Grunaerstr. 1,

prachtige Wohnung, 4 Zimmer und Zubehör, Aussicht auf Bismarckdenkmal, auch für Bureauzwecke oder als Geschäftslokal vorzüglich geeignet, für jetzt oder später zu vermieten und sofort bezugsbar. Näheres Grunaerstr. 1b, im Comptoir.

Freundl. Sommerwohnungen

Dürerhörsdorf-Dittersbach-Elbersdorf. Bahnhöfen Birna-Ärmendorf u. Dürerhörsdorf-Neustadt. Bestmöglicher am Fuße der Dittersbacher „Schönen Höhe“. Größere Wohnungen, prächtige Aussichtspunkte und Natur Schönheiten. Eingang der schön. Schweiz. Nachweisung ertheilen: Gemeindevorsteher Peizold und Bahnhofsrestaurant-Körnig, Dürerhörsdorf.

Königsbrückerstr. 67

ist die 1. Etage, 5 Zimmer mit reichlichem Zubehör, Garten, Balkon etc., sehr schön gelegen und sehr preiswerth, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst vort.

In Weinböckla

eine erste Etage mit Wasserleitung, Kloset, ganz od. getheilt sofort oder später zu vermieten. Alles Näheres beim Besitzer H. Henke.

Orgelbau-Werkstätten

nebst groß. Saal mit Heizung, auch zu anderen Zwecken pass., mit u. auch ohne Wohnung, zu vermieten u. zum 1. Oktober zu beziehen. Näh. b. Hausverwalter, Dresden, Freihergstr. 12, 3.

Eaden,

zu jedem Geschäft passend, mit Wohnung sofort unter günstigen Bedingungen zu vermieten Zöllnerstrasse 37, part., im Bau-bureau.

Barbierladen

mit Unterstube besonders für Friseurarbeiten geeignet. Offerten erb. unter Z. M. Postamt 16 lagernd.

Möbliertes Zimmer

sof. zu beziehen. Morgenstraße 33, III. 1.

Gut möbl. Zimmer

in Mitte Altstadt von Fraulein gesucht. Off. unter C. K. 59 Exped. d. Bl. erbeten.

Wohnung.

Schöne elegante Wohnung in 1. Etage, 3 heizbare Zimmer, Küche, Wohnzimmer und Zubehör (Loggia, Wasserloset) per sofort oder später zu beziehen. Preis 550 M. Näh. hier, Bismarckstr. 18, 1.

In herrschaftl. Villa,

Bahnhof Niederbühl, schnellste Verbindung zur Stadt, ist 1. Et. u. Parterre, 1 Salon u. 12 heizbare Zimmer, Kammer, Küche u. Zubehör, sowie freie Benutzung eines gr. Gartens (en. a. getheilt) für 1400 M. per Diener zu vermieten. Näh. Bismarckstr. 15 von 3-4 Uhr. (Die e. Villa würde sich auch als Pension eignen.)

Wohnungs-Gesuch.

Es wird in der Nähe von Dresden oder Weichen für eine stille, kinderlose Familie eine freundliche Halb- oder Ganz-Etage v. 4 od. 5 Zimmern mit sonstigen Erfordernissen, möglicht mit etwas Gartenanbau, per August oder September zu mieten gesucht. Off. mit Preisangabe erb. u. H. B. 444 „Invalidendank“ Chemnitz.

Jagdhund-Verkauf.

Ein Braunfänger, am 3. Juli 96 geboren, mit Stammbaum, noch vollständig roh, aber außerordentlich veranlagt, weit anlebende Nase, prächtig bedungen, nicht zu hoch, aber sehr stark gebaut, ist zu verkaufen. Off. u. P. Z. 100 „Invalidendank“ Dresden.

Gummi-Unterlagen, Sauger, Schürsen, Sudenfor, etc.

A. H. Thelsing jr. Inh.: Ope. Kapu, Dresden-N., Marienstr. 16. — 15 Antonopli.

Polischer Zahnkünstler - Dentist

PRAGERSTRASSE Ecke 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Frucht-Speise-Stift

Markthalle Antonopli, Stand Nr. 144.

Unterrichts-Ankündigungen.

Signora Italiana

(ital.) lehrer Italienisch und Französisch, praktisch und schnell. Rom-Verfahren. Zu sprechen: Montag u. Donnerstag v. 10-5 Uhr. Dienstag, 9. 3. Et.

Kaufmännische Unterrichts-Anstalt

von Hermann Brügger, Zwingerstr. 26 (Ecke Bettnerstr.) Beginn neuer Kurse in sämtl. Contorwissenschaften. Gründliche u. praktische Ausbildung. Probezeit gratis u. franco. Begründet d. 1. Jan. 1887.

Praktisch Schneidern,

Wohn. Schneidern u. Schnittzeichnen wird gründlich u. sicher gelehrt von A. Leichert, Bettnerstr. 24.

Rackow,

Altmarkt 15. Schönste Schneiderei, Schnittzeichnen, Schnittmuster, Schnittfächer, Buchführung, Rechen, Stenogr., Buchf. u. Schneidern. Probezeit gratis.

Radfahrbahn.

Flotte, gewandte Lehrer. Radolph Schwabe, Victoriastrasse 5/7.

Tanz-Unterricht

jeber Zeit für einzelne Personen. Alle Stunden in 3 Stunden. unt. Garantie. L. Reusch, Tanzl. Landhausstr. 13, 1. Et.

Wer Radfahren lernen will,

wer Radfahren üben will, wer Radfahren probieren will, bemühe sich nach

Seibt's Radfahrbahn

nur Vorderstr. 14, Pferdebahn, Scherffstr.-Str. 10. Geleg. geachtete Vorrichtungen, wo Beden. sofort fahren kann. Depot der weltberühmten Brennabot, Opel, Premier-Fahräder.

Feineres Weisnähren,

Schnittzeichnen und Schnittmuster für Herren u. eigenen Bedarf. Vollständige Ausbildung für Directoren und Lehrerinnen. Schnitt verlässlich. Ida Beyer, Christianstr. 8, 3.

Buchführung, Rechnen, Korrespondenz,

lehrt Krichhoff, An d. Kreuz. 1b.

Englisch

wird gelehrt Moritzstr. 18, 4.

B. Guth's Privatunterricht

für Schönheitszeichnen, Buchhaltung und kaufm. Wissenschaften Blochmannstr. 7.

Strumpf-Anstreicherei,

gut und billig Koberstr. 24, Dintech. part.

Kaufmänn. Unterricht

in all. Handelsfächern. Sichere Erfolge. Wähler Preise. Th. Seidel, Kaufmann, Johannisstr. 14.

Ein gut erhaltenes Piano

mit schönem Ton ganz billig für 260 Mark zu verkaufen. H. Wolfram, Victoriahaus, Ecke der Seestraße.

Billard.

Sich suche sobald als möglich ein mittelgroßes, noch gut geb. Off. mit Preisangabe unter P. 3534 Exped. d. Bl.

Rover,

Pneumatik, fast ganz neu, für 140 M. zu verkaufen in Dresden, Rosenstr. 33, 1. Et.

Wagen-Pferde

für 2100 M. aus Privatband sofort zu verkaufen.

Dampfessel.

Wegen Anschaffung ein. größ. ist ein Dampfessel nebst Dampfhammer, 49 Qm Heißfläche und 5 Atmosphären Heberdruck, sofort zu verkaufen. Derselbe ist bis Ende Mai noch im Betriebe. Rückporto erbeten. Gustav Umann, Zeithenerstr. 5.

Metallschablonen

(gr. Lager aller Art) fertig bill. Franz Veibert, Jacobstr. 18, 1.

Bürsten, Pinsel und Kammswaren

bei J. Käppel, Oberstadt 3.

Pferde-Gesuch.

Ein Paar nicht zu jung, fromme, kräftige Aufzucht mit gesundem Bein, werden aus Privatband baldigst zu kaufen gesucht. Off. unt. U. Z. 676 „Invalidendank“ Dresden.

Thüren und Fenster,

gebrauchte, am billigsten No. 13, B. Müller, im Hofe.

Pferd,

Galzler, Rothschimmel, mehr dunkel, Wallach, fromm, guter Einpänner, schöne Figur, volljährig, vor nicht sehr, 1,70 m, ist zu verkaufen Schulstr. 14, 1. Et. bei Herrn Seifert.

1 Piano

in Augb., wie neu, für 300 M., 1 gross. Drehplanino, 18 Töne, wie neu, 100 M., Harmonium, 80, 110 bis 280 M. empfiehlt W. Gräbner, Dresden, Steinstr. 4, 3. Et.

Patente.

Billigste Bureau, Rückzahl. b. Nichtertheilg. Vermerktg. ohne Kosten von 10 M. Brod. Ausl. grat. Carl Schardt, Hamburg 8.

Prächtiges Piano

sofort für nur 280 M. zu verkaufen. Rost, Altmarkt 8, 2.

Thüren u. Fenster,

gebr. am billigsten H. Wauersche-gasse Nr. 42 bei W. Gänel.

Selbmann's Cacao

Fabrik Grenadierstr. 6.

Rover,

Pneum. 97er Mod. wothbillig zu verk. Moritz-allee 5, part. 1.

Gummi-Unterlagen, Sauger, Schürsen, Sudenfor, etc.

A. H. Thelsing jr. Inh.: Ope. Kapu, Dresden-N., Marienstr. 16. — 15 Antonopli.

Herm. Mühlberg

Wallstrasse.

Rover,

Pneum. 97er Mod. wothbillig zu verk. Moritz-allee 5, p. 1.

Dresdner Nachrichten. Nr. 146. Seite 31. — Donnerstag, 27. Mai 1897

Berufsgenossenschaft der Feinmechanik. Sektion III, Dresden.

Gemäß § 31 unseres revidierten Statuts wird hiermit zur öffentlichen Kenntniss gebracht, daß in der Sektionsversammlung vom 20. Mai 1896 die statutengemäß auscheidenden Mitglieder des Vorstandes:

1. Herr Commerzienrath **Brano Naumann**, Dresden, sowie dessen Ersatzmann

Herr Consul **Ferdinand Müller**, Dresden,

2. Herr Fabrikbesitzer **Adolf Argo**, Chemnitz,

sowie dessen Ersatzmann

Herr Fabrikbesitzer **Paul Haensel**, Chemnitz,

auf die Zeit vom 1. Oktober 1897 bis 30. September 1900 wiedergewählt worden sind.

Als Delegierte wurden gewählt die Herren:

Commerzienrath **Brano Naumann**, Dresden,

Richard Lange, Glashütte,

Alwin Treubar, Leipzig,

Adolf Argo, Chemnitz,

Oscar Dornheim, Leipzig,

Arthur Burkhardt, Glashütte,

Ludwig Entel, Jittkau,

Consul **Ferdinand Müller**, Dresden,

F. E. Trinks, Dresden,

und als deren Ersatzmänner die Herren:

Paul Haensel, Chemnitz,

Alexander Grossmann, Dresden,

Paul Otto, Leipzig,

Anton Haase, Cöthenstein,

Ferdinand Cramer, Leipzig,

Emil Gördt, Dresden,

E. O. Richter, Chemnitz,

Max Hildebrandt, Freiberg,

Oscar Pöschmann, Dresden.

Revisoren wurden wiedergewählt für die Zeit vom 1. Oktober 1897 bis 30. September 1901 als Schiedsgerichtsbesitzer:

Herr **Emil Leistner**, Leipzig,

als 1. Stellvertreter:

Herr **M. Biesolt**, Meißen,

als 2. Stellvertreter:

Herr **Oscar Schöppe**, Leipzig.

Dresden, am 24. Mai 1897.

Der Sektionsvorstand.

Brano Naumann, Commerzienrath,
Vorsitzender.

Dresdner Nachrichten, Nr. 130, Seite 34, — Donnerstag, 27. Mai 1897

Heiraths-Gesuch.

Ein 1. Mann, 28 J. alt, ev., Besitzer eines schönen im König. Sachsen in guter Gegend beleg. Rittergutes, sucht, da es ihm an Damenbekanntschaft fehlt, auf vielem Wege eine Lebensgefährtin. Junge Damen, welche etwas Vermögen, das sicher gestellt wird, begehren und diesem Gesuche Vertrauen schenken, werden gebeten, ihre Adressen nebst Photographie und näherer Angabe der Verhältnisse mit N. D. 914 im „Juvalidendant“ Leipzig niederzuliegen. Photographie wird auf Wunsch sofort zurückgeschickt. Verschwiegenheit zugesichert und erbeten. Unterhändler ausgeschlossen.

Heirath.

Kaufmann u. Fabrikant, 28 J., wünscht sich mit junger, vermög. Dame (junge Wittwe ohne Kind nicht ausgen.) bald zu verheirathen. Damen, denen an einer wirklich glückl. Ehe liegt, belieh. sich unter A. D. 711 an den „Juvalidendant“ Dresden gel. 3. Leihen. Discretion Ehrenwache. Photographie erwünscht.

Verheirathung.

Für ein sehr gebild., wirklich. erzog. Mädchen, 21 J. alt, ang. Beruf, mit vorläufig 300 Mark Vermögen u. evtl. Aussteuer, wird die Bekanntschaft e. braven fechtb. Herrn bez. Verheirathung gesucht. B. L. u. D. W. 94 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Aufrichtiges Heiraths-Gesuch.

Junger gebild. Mann, 23 Jahre alt, evang.-gläub., von angenehmem Aussehen und gutem Charakter, jedoch vorläufig ohne Vermögen, sucht auf diesem Wege eine Lebensgefährtin mit 3-5000 Mark Besarvermögen zur Gründung eines Geschäftes. Junge Wittwen nicht ausgeschlossen. Suchender wünscht auch in ein Geschäft einzutreten. Damen, in diesem erliegen. Unter. Vertrauen schenken, wollen in Lit. bis 6. Juni einl. unter E. C. 98 in die Exp. d. Bl.

Streng reelle Aufträge!

Zwei höhere Staatsbeamte, mit hohem Gehalt, w. sich keine Beleg. bietet, Damenbel. anzuschreiben, 1. auf diesem Wege w. Mangels an Zeit Annäherung an geb., vermög. Dame v. Stadt oder Land, aus achtb. Familie. B. Adr. an Frau Joh. Kobl, Gertrudenstr. 3. u. 10. Adelsb. Von bekannter Reellität u. Discret. f. sich verheirath. selbst über. Singermädchen, neu, hochborn., gewaschen, nob., v. 48-75 M., besgl. gute evng. v. 10-30 M., Singersd. v. 10 u. 10 M., Ringschiffm. f. Dreiermacher f. 35 M. u. Gar. zu verk. Am Schlegelhaus 1.

Sanitäts-Kaffee.
Ein mehrmaliger Versuch führt zur Ueberzeugung, daß dieser vorzüg. Kaffee-Ertrag in jedem Haushalt unentbehrlich ist. **W. Veichte** in **Laubegast**, Hauptstr. 43. 1/2 Bld. 45 Pf., 1/4 Bld. 25 Pf.

Möbel

Salons,
Wohnzimmer,
Herrenzimmer,
Speisezimmer,
Schlafzimmer,
Küchen,
Fremdenzimmer
in allen Holzarten stets komplett u. nach Maß am Lager, sofort lieferbar, sowie

Garnituren
und **Sophas**
in **Seide, Plüsch-, Woll- und Fantasie-Stoffen** empfiehlt die

MÖBEL-FABRIK
und **Möbelmagazin**



DRESDEN-A
Annenstr. 52 u. Poppitz 1.
hält vollständige
Ausstattungen von
Mk. 150, 300, 500, 750-1000
stets am Lager.

Dresden-A.,
Annenstr. 52 und Poppitz 1.
Neu modernisiren
aller **Tischler- und Polster-
Möbel**, sowie **Gardinen- und
Portièren-Aufmachen**
billigst.
Fernsprecher: Amt L.,
No. 4438.

Journier-Hühlsbe,
bester Ertrag für Holz, empfiehlt
in verschiedenen Größen
H. D. Gottschalch's
Möbelfabrik,
Trompeterstrasse 18.

Brockhaus'
Conv.-Lexicon für 90 M.
verkauft, 14. (neueste) Jubiläums-Ausgabe, 16 neugelieferte
Broschüren, vollständig, u. feinste
Off. u. D. 500 postl. Expedant.



Reizende Schuhe für unsere Nesthäkchen.
Sächs. Schuhfabrik,
RUDOLPH-VOIGT
Altmarkt,
Ecke Schreiber-gasse 1-5,
Baden, 1. und 3. Stock.

Saison-

Neuheiten!



Sächs. Schuhfabrik, Rudolph Voigt,

Altmarkt, Ecke Schreiber-gasse 1-5,
Baden, 1. und 3. Stock.

Comfortable, 400 qmtr. grosse Verkaufsräume gestatten diskretes, bequemes Probiren.

Grösstes Schuhlager Dresdens!

Jahreshersteller 1899. Mak und Reparatur.

Gasthof und Pension zu Bärenburg,

Commerzielle u. klimat. Odenkurtort im Graeb.,
610 Wtr. u. d. Ostsee. 30 Min. v. Bahnh. Ribsdorf.
Seiner herrlichen, geschützten Lage u. oregonischen Luft wegen
Erholungsbedürftigen von ärztlichen Autoritäten besonders em-
pfohlen, auch für Touristen günstig gelegen. — Bekannt durch seine
Berufsgenossen, Bäder u. Gelehrte im Hause. Außerdem
Bathpohlegelegenheit von und nach der Bahn.
Besitzer **Ernst Röber.**
NB. Auch stehen Stallung und Wagenremise gebrühten Ver-
schaffen für eigenes Gelehrte zur Verfügung.

Sanitäts-Kaffee.
Das Uebel aller Nahrungsmittel-Gemische spielt darin,
daß derselbe nicht allein Gesunden, sondern auch ganz beson-
ders Kranken und Reconvalescenten nicht genug empfohlen
werden kann. Derselbe ist käuflich bei **J. Eckelmann**
in **Laubegast**, Hauptstr. 43. 1/2 Bld. 45 Pf., 1/4 Bld. 25 Pf.

Ostseebad Ahlbeck.

Hotel u. Pension.
„Ahlbecker Hof“,
Haus I. Ranges, 86 mit allem Comfort
ausgestattete Zimmer. Direkt am Strand gelegen.
Dem Bade beluchenden Publikum bestens empfohlen. Saison-
Eröffnung 15. Mai. Coulanteste Pensionsbedingungen. Pros-
pette d. d. Besitzer **J. Hunkasey**, Inhaber des Café Metropole.

Nordsee-Bad Dangast.

Billigstes
Seebad. Luftkurort I. Ranges.
Prospekt. **C. Gramberg.**
Zwei gut gehaltener
Salon-Flügel
preiswerth zu verkaufen
Habeck, Moritzstr. 1, 2 Et.
Hober Markt zu v. Rosen-
straße 46, Ob. 2. l.
Einen Vollen zurückgelechte
Gardinen u. Congreßstoffe
verkauft einzeln äußerst billig
W. Neubert, Jafobsgasse 8, l.
Sächs. Naturb. 10 Bld. 6.80
verl. fr. Nachn. Frau W. Biele.
Kantstrelzeit, Detelb. a. l. D. 100

17 Wilsdrufferstr. 17, I. Etage.

Nicht Jeder kann baar kaufen!

Wer daher zum **Pfingstfeste** in moderner **Frühjahrs-Garderobe** Bedarf hat, benötige die bequeme Einrichtung des **Credithauses Carl Klingler, Wilsdrufferstrasse 17, I. Etage**, woselbst er ohne sonderliche Preiserhöhung Alles in großartigster Auswahl zu untenstehenden Preisen und Bedingungen bekommt. Es erhält

Jedermann Credit!!!

- | | |
|---|--|
| Komplette Herren-Jacket-Anzüge M. 22,50. <small>(Anzahlung 6 M. — Abzahlung Woche 1 M.)</small> | Moderne Anzüge nach Maß Mark 50 bis 70. <small>(Anzahlung 15-20 M. — Abzahlung Woche 3 M.)</small> |
| Elegante Herren-Sommer-Anzüge Mark 30. <small>(Anzahlung 9 M. — Abzahlung Woche 1 M.)</small> | Moderne Sommer-Heberzieher M. 20 bis 30. <small>(Anzahlung 8-12 M. — Abzahlung Woche 1 1/2-3 M.)</small> |
| Hochelegante Cheviot-Anzüge Mark 39. <small>(Anzahlung 10 M. — Abzahlung Woche 2 M.)</small> | Burschen- u. Knaben-Anzüge von 5 bis 20 M. <small>(Anzahlung 2-5 M. — Abzahlung Woche 1 M.)</small> |
| Kammgarn-Jacket-Anzüge Mark 44. <small>(Anzahlung 12 M. — Abzahlung Woche 2 M.)</small> | Fesche Damen-Jackets und elegante Kragen. <small>(Anzahlung 2-5 M. — Abzahlung Woche 1 M.)</small> |
| Kammgarn-Rock-Anzüge Mark 48. <small>(Anzahlung 14 M. — Abzahlung Woche 2 M.)</small> | Moderne Regenmäntel von 8 bis 42 Mark. <small>(Anzahlung 3-10 M. — Abzahlung Woche 1-3 M.)</small> |

Credit
Credit
Credit

Credit
Credit
Credit

Neu!! Neu!! Neu!!
Fertige Damen-Kleider,
hochelegant, modern, in Alpha ca, Tuch, Cheviot, von 15 M. an.

Neu!! Neu!! Neu!!
Kinderwagen „Saxonia“,
hochelegant, Sitz und Seitenteile mit Leder ausgekleidet, verstellbares Schuttdach. Enorm billig, nur Stück 30 M.

Mein Geschäft, ein **Credithaus I. Ranges**, verkauft sowohl gegen **Baar**, wie auch auf **Abzahlung** an Jedermann!!
Alte Kunden erhalten **Waaren ohne Anzahlung**.

Carl Klingler, Waaren-Credit-Geschäft,

Wilsdrufferstr. 17, I. Etage Dresden-A. Wilsdrufferstr. 17, I. Etage
(neben Hôtel de France). **Telephon 652, Amt I.** (im Hause der Schirmfabrik C. A. Petschke).

Credit ist Reichthum!

Garten-Decken

in unerreicht grosser Auswahl, zu billigsten Preisen.

Lieferant grosser Garten-Etablissements.

Saagerbarrath in jeder Größe 112/112, 112/135, 125/125, 135/135, 135/170, 140/140, 150/150, 160/160, 150/180, 160/200, 160/225 cm.

| | |
|--|--|
| Zweiseitig gewebte bunte Jacquard-Decke M. 1,75, 1,90, 2,25, 2,75 u. f. w. | Zweiseitig gewebte Decke, aparte Streifen, M. 2,30, 2,60, 3,00 u. f. w. |
| Lein. Jaquard-Decken reizende Muster, schöne Farbenstellungen. M. 2,75, 3,50, 3,75 u. f. w. | Java-Decken z. Besticken, glatt, karrirt und mit Kante, Java-Deckenstoffe, Tirol. Borden. |

Stoffe für

Garten-Tisch-Decken

in reizenden neuen Mustern, garantiert waschecht, 120/160 cm breit, Meter von M. 1,25 an.
170 cm breite Java-Stoffe zum Besticken in weiss, crème, grau u. bunt.

Kaffee- und Thee-Gedecke.

Robert Bernhardt,

Dresden, Freiburgerplatz 20.

Pneumatik-Rover | **Rover,** | **1 Sopha,**
Abreise halber billig zu verkaufen | Tourenmalch., Opel o. Getwöh. | neu vorgerichtet, billig zu verk.
Bismarckstr. 23, p. 1. | billig zu verk. Kreuzstr. 7, 3. r. | Welcher Tisch, Baumg. 11, 1.

= Gelegenheit. =

Von einer der renommiertesten Fabriken habe etwa 300 Meter

Brüssel-Teppich

Rollenware, zum Belegen von Wohnräumen, Salons, Schlafzimmern u. f. w. in tadelloser Waare und durchwegs neuen Mustern, erworben. Als außergewöhnlich billig verkaufe

das Meter 4 Mark

(in geschlossenen Rollen entsprechend billiger) und mache insbesondere Hotelbesitzer, Pensionate, Anstalten, Private u. f. w. auf diese selten günstige

Gelegenheit

aufmerksam.

Siegfried Schlesiinger,

Hoflieferant,

Nr. 6 König-Johann-Str. Nr. 6.

Wollen Sie Ihrer Tochter, Ihrer Freundin oder sich selbst

ein nützliches Geschenk machen dann lassen Sie sich den

Katechismus

für das **feine Haus- und Stubenmädchen**

aus Berlin senden. Jedes junge Mädchen, wenn es auch nicht die Absicht hat, in den herrschaftlichen Dienst zu gehen, kann aus dem Buchlein lernen: 1. Schreiben und Tischdecken; 2. Anstand und Höflichkeit; 3. Anständig guter Manieren; 4. Behandlung der Wäsche; 5. Waschen; 6. Einrichten des Kleiderkabinetts; 7. Tägliches Reinmachen; 8. Grobreinigen; 9. Waschen vom Kochen; 10. Waschen für Stuben der Hausfrau; 11. Goldene Mahnworte an junge Mädchen. Von dem Werth des Buchleins zeugt die Tatsache, daß in zwei Jahren fünfzig Tausend Exemplare davon verkauft wurden. Die aus dem Buchlein zu lernenden Kenntnisse sind eine Nothwendigkeit für jedes Mädchen, deshalb sollte man, so lange der Vorrath reicht, sich bald noch ein solches Buch von der Verlegerin: Frau **Erna Grauenhorst**, Vorsteherin der Hausmädchen-Schule in Berlin, Wilhelmstr. 10a, senden lassen. Der Preis ist nur 65 Pfg. Gegen Einsendung des Kleinen Betragens in Reichsmarkens erfolgt sofortige Zusendung franco. Ihre Majestät die Kaiserin hat der Verlegerin in einem huldvollen Dankschreiben Anerkennung gesollt.

Dresdner Nachrichten. Nr. 146. Seite 35. — Sonnabend, 27. Mai 1907

...gt,
...iren.
...!
...k.
...mfort
...legen.
...Salton.
...Pro-
...spole. f
...Billets
...Ranges.
...aberg.
...gelechte
...teckhoffe
...erst billig
...Kauffe 8, f
...M. 6.90
...M. Briefe.
...a l. D. 1907

SPORT BEKLEIDUNG

für Damen, Herren u. Kinder.



Mühlberg

Kgl. & fürstl. Hoflieferant
Dresden-Webergasse-Wallstrasse-Scheffelstrasse.

Dresdner Nachrichten. Nr. 146. Seite 36. Donnerstag, 27. Mai 1897

Preisselbeeren,

schöne, reingekochte, selbstgekochte Beeren, mit Zucker empfindlich im Einzelnen u. an Niederwert.

A. Eierich,
Marktstraße, Antonovian,
Stand 219.

Rothbuchen-Pfosten

und Bretter, 10, 20 u. 35 mm stark, verkauft das Dampfzawerk Waltersdorf i. Sachsen.

Specialität!

ff. Natronkuchen,

hochfein in Geschmack u. Qualität, leicht verdaulich für Patienten und schwache Magen, empfiehlt **Alfred Eckardt, Wettinerstraße 22, a. W. 100m.** Preis 1, 2 u. 3 Mk. a. Dutzend. Vertiefungen von 2 Mk. an höher frei ins Haus. Versandt nach auswärts gegen Nachnahme.

Schrotstuhl,

mittlerer Größe, mit geriffelten Hartgummirollen, ist billig zu verkaufen bei **Mühlentauer Knobloch, Taubenheim 1. W. 100m.**

Kinderwagen

und Kofferstühle billigst in der **Fabrik A. 100m.**

Hackestock,

68 Ctm. Durchmesser, passend für **Reiber, ist zu verkaufen im Gasthof Zadißdorf im Ort.**

Leitspindel-Bank,

Drehlänge 900 Mm., Spindelhöhe 150 Mm., gebraucht, aber noch gut erhalten, wird zu **faulen ge- sucht.** Offerten mit Preisangabe u. **D. B. 74** Exp. d. Bl. erb.

Neues mecrarines Sommerkleid,

Halbgröße, Normalgröße, f. 35 Mk. zu verkaufen. **D. N. 85** in die Expedition dieses Blattes.

Pfauhahn

und Gänse verkauft **Rittergut Zauscha** (Bezirk Dresden).

Geschäfts-Uebersicht

Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt

zu Leipzig
am 31. März 1897.

| Activa: | |
|---|-------------------|
| Baare Kasse | 4,193,500 |
| Wechsel | |
| a) Markt-Wechsel | M. 27,138,900 |
| b) Devisen | 1,672,200 |
| Zusammen | 32,911,100 |
| Pfänder | 7,383,700 |
| Effekten | 12,646,000 |
| Laufende Rechnungen | 39,772,100 |
| Synthesen | 2,253,000 |
| Vandbrief-Darlehen gegen Synthesen | 91,175,700 |
| Bausparbände | 2,323,000 |
| Immobilien | 1,368,000 |
| Mobilien | 67,000 |
| Pflichten und Commanditen | 1,000,000 |
| Diverses | 202,200 |
| Zusammen | 42,000,000 |
| Passiva: | |
| Actien-Capital | 42,000,000 |
| Reservefonds I. | M. 9,307,400 |
| Reservefonds II. | 5,170,200 |
| Zusammen | 56,477,600 |
| Beantw. Pensionfonds | 1,334,900 |
| Accepte im Umlauf | 27,166,500 |
| Einlagen auf Darlehensbücher und Guthaben auf Check-Konto | 14,688,900 |
| Domizile und Visa-Tratten | 284,000 |
| Emittirte Vandbriefe incl. Zinsen | 29,256,300 |
| Diverses | 1,673,400 |

Sanitäts-Kaffee,

ebenfalls empfehlenswerth als **Kaffee-Ertrag**, wie auch als **Trank**, mit 20 Ehrenpreisen, Diplomen u. goldenen Medaillen prämiert und von Sachleuten, Staats-, Militär- und Privatbehörden, sowie Privaten bestens empfohlen, ist zu haben bei **J. Kirchmann in Leubnitz.** 1/2 Btl. 45 Pf., 1/4 Btl. 25 Pf.

Zur bevorstehenden Reisezeit

wasserdichten Loden- und Staubmäntel,

in glatten und schön karrierten Stoffen, auch für ganz starke Damen passend, zu allerbilligsten Preisen.

Reinhold Ulbricht,

16 Marienstrasse 16. — Begründet 1872.

Die Lieferung von Kalorien-Geräthen von Holz, Eisen, Blech, Steinzeug und Zden-Gebläse, Glas-, Messing-, Feuerlösch-Geräthe etc. soll öffentlich verdingt werden. Bewerber wollen die Bedingungen im Vorraths-Gebäude, Albertstadt, Magazinstraße, einsehen und ihre Angebote bis **10. Juni** Vormittags 9 Uhr bei der unterzeichneten Stelle abgeben. **Garnison-Verwaltung Dresden.**

Kindermäntel und Kinderjaquettes

in allen Größen und zu billigsten Preisen empfiehlt

Reinhold Ulbricht

16 Marienstr. 16
vis-à-vis dem Markthallen-Portikus.
Begründet 1872.

Restbestände

Concursmasse J. F. Abendschein, Inh. C. Brandt,

der gesammten Bestände des aufgelösten Weinversandhauses L. Hupka, früher Unter den Linden 19, und anderer günstiger Ankäufe gelnagen zu aussergewöhnlich billigen Preisen zum schleunigen Verkauf unter

Garantie für vorzügliche Qualitäten.

| Deutsche u. französische Champagner. | | M. |
|--|-------|----|
| Preis pro 12 ganze Fl. incl. Kiste und Packung | | |
| Germania-Sect | 9,60 | |
| Carte d'or | 12,— | |
| Rheinwein mousseux | 14,40 | |
| Sparkling Hock, first Qual. | 17,40 | |
| Comete-Vin cremant blanc | | |
| Marque speciale | 19,20 | |
| Carte blanche, Lorraine | | |
| Champagne grand cremant | 21,— | |
| Cabinet Cuvée reservee de Lorraine | 22,80 | |
| Roederer & Co., Longeville | 34,80 | |
| Jouffroy pere et fils | 36,— | |
| Roederer, Reims, Carte blanche | 55,20 | |
| Deutz & Geldermann Ay | 58,85 | |
| Moët & Chandon, Epernay | 65,00 | |
| 1892er Oppenheimer Goldberg | 1,10 | |
| Rüdesheimer Auslese | 1,25 | |
| Liebtrauennilch | 1,40 | |
| 1883er Oppenheimer Cressenz des Grossh. Hess. | | |
| Notar Hubert | 1,40 | |
| Winkler Hasensprung | 1,70 | |
| Johannisberger Auslese | 1,90 | |
| Geisenheimer Morschberg, 1884er | 2,30 | |
| Rauenthaler Berg | 2,50 | |
| 1888er Rüdesheimer Hinterhäuser aus der Königl. Preuss. Domäne | 3,35 | |

Diverse Weine.

| 1/2 grosse Fl. M. | |
|--|------|
| Alter Sherry | 1,10 |
| Old Sherry superfine | 1,40 |
| 1884er Sherry extra fein | 1,80 |
| 1881er Sherry extra fine old | 2,30 |
| Old Portwine | 1,10 |
| Old Portwine superfine | 1,65 |
| 1884er feiner alter Portwein | 2,30 |
| Alter Madeira | 1,10 |
| Feiner alter Madeira | 1,70 |
| 1881er feiner alter Malaga | 1,70 |
| Vermouth di Torino | 1,25 |
| Süsser Ober-Ungar | 0,90 |
| Ruster Ausbruch, extrafein | 1,10 |
| Feiner Medizinisch. Ungar. | 1,60 |
| Volnay Orig. F. Hasenklover, Nuits Burgund | 1,85 |

| Bordeaux-Weine. | |
|--|------|
| Chât. Lanessan | 0,75 |
| Pontet Canet | 0,80 |
| Beycheville | 1,10 |
| Mouton d'Armailhacq 1891er | 1,30 |
| Montrose | 1,50 |
| Brasse Mouton 1888er | 1,80 |
| Lafitte 1889er | 2,10 |
| Montrose, 1891er Schlossabzug | 2,25 |
| Mouton d'Armailhacq, 1891er Schlossabzug | 2,95 |
| Lafitte, 1875er | 3,45 |
| Margaux, 1889er Schlossabzug | 3,60 |
| Citran, 1889er Schlossabzug | 3,50 |
| 1891er Haut sauternes (weiss) | 1,40 |
| Château d'Iquem | 1,90 |

| Moselweine. | |
|------------------------------|------|
| Trabener | 0,55 |
| Trittenheimer | 0,65 |
| Braunberger | 0,70 |
| Berncastler | 0,95 |
| 1891er Zeltinger Schlossberg | 1,10 |
| Stephansberger Auslese | 1,40 |
| 1889er Berncastler Doctor | 1,65 |
| 1889er Maximiner Grünhäuser | 1,90 |
| Graacher Himmelreich | 2,50 |

| Rheinweine. | |
|--------------------|------|
| Hochheimer | 0,70 |
| 1892er Rüdesheimer | 0,95 |

Rum und Arac.

| L'Abbaye de Fécamp. | |
|-------------------------------------|------|
| Benedictine 1/4 Liter-Fl. | 6,50 |
| Deutscher Benedictine 1/4 Liter-Fl. | 2,00 |
| Alter Arac | 1,40 |
| Arac de Goa | 2,50 |
| Feiner alter Rum | 1,75 |
| Alter Jamaica-Rum | 2,40 |
| Jamaica-Rum feinste Qualität | 3,15 |

Flaschen, Kisten und Packung wird nicht berechnet.

Unter 12 Flaschen werden nicht versandt.

Alle nichtkonvenirenden Waaren werden bedingungslos zurückgenommen.

Versandt gegen vorherige Cassa oder Nachnahme des Betrages.

Zahlreiche Anerkennungen von Standespersonen über beste Lieferung.

Bestellungen sind zu richten an Weinkellereien

Ph. Brandt & Co.,
Berlin C. 9,
Klosterstr. 98 u. 99. Telephon-Amt 5, Nr. 1175.
Telegraph-Adresse: Klosterweine, Berlin.

Stadttheilung: Potsdamerstrasse 135.
T.-A. VI, 3602.

Rover (Pneum.) Damen-Rover, Krankenfahrräder
Sportbill. zu verkauf. Dr.-Striefen, sehr gut erhalten, Stilla zu ver- auch leibweise Breitbergerplatz 27.
Echanauerstr. 3, 1. Oberb. kaufen Galeriestraße 26, 8

Die einer sol dem Tod Neben von Ode nungen r und wen denen k Millionen in den S von dem Schrift schaft al Initiativ zu erwar durchaus mit. von machte er bei diele Aktion i graphien über von Todes d ung nich Grenze i Transier deut, den verbinde Begleitn schritt er. baupt brüde d geben u als e f. Bieden e richte e Parler 2 Verbann immer: dab die ihrer M werden f für Irine bereich Person's Serrog. Quies. 2. hinch voller, al von Par eigentlic Familien dies nich keinem G ist die S übertrag Vöman die Wer dabei sei Zum Verditin Top nich als Pst sondern auf seine eines, id wieder. eine red Trachten werden. ungsfeier war, in rolle geg sigen J der „lo beiten“. Merten' Serren f nahm b alias Me mente so Marktwe in Gesta distret i sch. De der Repu der Roff Die Reg